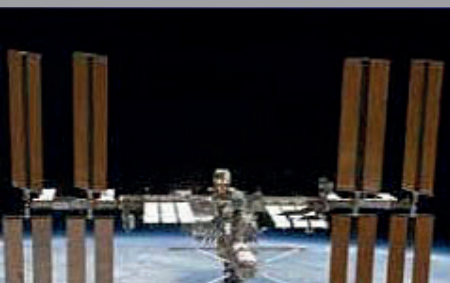


Amtsblatt BRUCHSAL



Donnerstag, 30. Juni 2016
Nummer 26 | www.bruchsal.de



JKG stellt Funkkontakt zur
Internat. Raumstation ISS her



Bürgerinformationsveranstal-
tung Gemeinschaftsun-
terkunft „Walkartswiesen“



Brusl Night 2016
war ein voller Erfolg

Aus dem Inhalt:

Kernstadt	Seite 18
Büchenau	Seite 23
Heidelsheim.	Seite 24
Helmsheim	Seite 26
Obergrombach.	Seite 27
Untergrombach	Seite 29



Klima-Bündnis



STADTRADELN

Radeln für ein gutes Klima

Bruchsal ist dabei!



Vom **01.07.** bis **21.07.2016**



Funkkontakt zur Internationalen Raumstation ISS

„Hallo ISS – hier JKG!“

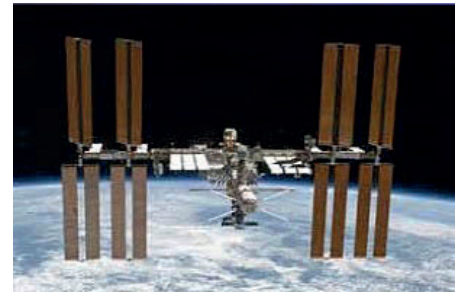
Im Januar teilte der Koordinator Europa, Peter Kofler aus Südtirol/Italien, mit, dass der Funkkontakt zur ISS Ende Juni/Anfang Juli 2016 fest eingeplant sei. Die „heiße Phase“ des Projektes „Heimat Erde“ begann.

Das JKG hat sich zum Ziel gesetzt, nicht nur den „normalen“ Funkkontakt herzustellen, sondern auch eine „Bildverbindung“, damit der Astronaut, der mit den Schülerinnen und Schülern spricht, live zu sehen ist. Erforderlich ist eine nachführbare Parabolantenne, wenn die ISS den „Raum Bruchsal“ überfliegt und eine Verbindung möglich ist.

Da das Hauptgebäude des JKG nicht ideal platziert ist, musste ein besserer Antennenstandort gesucht werden. Die Fachleute fanden ihn auf dem Dach des neuen Parkhauses des Kooperationspartners SEW-EURODRIVE – und müssen eine drahtlose Verbindung in die Aula des JKG herstellen.

Nach einer Sicherheitseinweisung haben zwei „Techniker“ vom DARC und zwei (voll-

jährige) Schüler die Antenne aufgestellt und fixiert. Die zur Stabilisierung erforderlichen Sandsäcke stellte der städtische Bauhof zur Verfügung, die Anlieferung übernahm dankenswerterweise die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bruchsal. Das „Event“ soll darüber hinaus als Livestream im Internet zu sehen und zu hören sein, was weitere „technische und organisatorische Herausforderungen“ mit sich bringt. Und die ganze Aktion muss für die NASA dokumentiert werden, als filmische Dokumentation. Und natürlich wollen regionale und lokale Medien live über den Funkkontakt berichten. Die dabei entstehende „Herausforderung“ ist die gleichzeitige, störungsfreie Nutzung von Funkgeräten, Kameras, Servern, die Umengen von Daten zu verarbeiten haben. Eine „technische Besprechung“ jagt deshalb die andere. Es muss alles klappen, denn es gibt keine Generalprobe, sondern nur „den Tag des Funkkontaktes“.



Projekt „Heimat Erde“ - JKG stellt Funkkontakt zur Internationalen Raumstation ISS her. Foto: pr

Termin am 1. Juli:

Die Veranstaltung beginnt um 8.30 Uhr in der Aula des Bruchsal Justus-Knecht-Gymnasiums. Um Anmeldung wird gebeten, dies ist beim Sekretariat der Schule per E-Mail an ruhland@jkg-bruchsal.de oder telefonisch unter (0 72 51) 7 95 60 möglich. Weitere Informationen finden Sie unter www.jkg-bruchsal.de. Cornelia Blümle

Aufruf zum kollektiven Radeln

Am 1. Juli startet die Kampagne „STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima“

Bruchsal (pa) | Regencape und Regenrose haben die Radel-Stars Maria Ayrle und Pfarrer Benedikt Ritzler schon gerichtet, denn ab dem 1. Juli werden die beiden berufstätigen Bruchsaler komplett auf das Auto verzichten und für drei Wochen in den Sattel steigen. Es geht um das bundesweite Projekt STADTRADELN, an dem sich Bruchsal, zusammen mit fast 500 weiteren Gemeinden, erstmals beteiligt und zum kollektiven „Mitradeln“ aufruft. Denn je mehr Menschen mitmachen und je mehr Kilometer sie in den drei Wochen Radfahren, desto höher steigt Bruchsal im bundesweiten Ranking. „Wir wollen das Fahrradklima in der Stadt verbessern“, erklärte der Radverkehrsbeauftragte Berthold Hamsch den Wettbewerb, den das Netzwerk Klimabündnis 2008 ins Leben gerufen hat und ruft alle, die in Bruchsal wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen auf, sich an der Aktion zu beteiligen. Dazu werden Teams gebildet, die sich auf der Internet-Plattform www.STADTRADELN.de

unter Bruchsal registrieren und in den 21 Tagen möglichst viele Fahrradkilometer erstampeln sollen. Wer kein Team hat, wird in eine allgemeine Gruppe integriert und angemeldet. Ein Team sollte aus mindestens zwei Personen bestehen. Das Ayrle/Ritzler-Team geht mit gutem Beispiel voran. Maria Ayrle möchte ihre Nominierung als so genannter STADTRADLER-Star nutzen, um ihren Lebensstil nachhaltig zu verändern und Vorbild zu sein. In Zukunft will sie kurze Wege mit dem Fahrrad bewältigen. „Es ist oft eine Frage der Selbstorganisation und der Bequemlichkeit“, sagt sie selbstkritisch. Dabei sei Radfahren gesünder und besser für die Umwelt. Pfarrer Ritzler legt die zwei bis drei Fahrten am Tag zu Gottesdienst, Sitzung oder zum Joggen im Wald, häufig mit dem Fahrrad zurück. Durch seine Teilnahme möchte er andere dazu inspirieren, sich bei der in Bruchsal für den Radverkehr oft günstigen, weil flachen Umgebung und der schwierigen Parkplatzsuche, für einen Umstieg

auf das Fahrrad zu entscheiden. In Notfällen, etwa wenn der Pfarrer in den drei Radfahr-Wochen zu einem schwerkranken Menschen gerufen wird, ist Autofahren allerdings ausdrücklich erlaubt. Die Anreise zu einer Familienfeier auf dem Land, mit öffentlichen Verkehrsmitteln, wird ihn hingegen geschlagene vier Stunden mehr kosten. Bezüglich der Wetterfrage ist er guter Dinge: Petrus werde es schon gut mit den Radlern meinen, ist der Pfarrer überzeugt. Bis Ende Juni können sich Schulen, Unternehmen, Kollegen und Vereinscliquen oder Einzelpersonen noch über das Internetportal registrieren. Am Freitag, 1. Juli, 15 Uhr wird das kollektive STADTRADELN auf dem Marktplatz in Bruchsal mit einer großen Auftaktveranstaltung beginnen. Weitere Informationen zum Ablauf werden noch bekanntgegeben. Infos gibt es unter www.STADTRADELN.de, telefonisch bei der Umweltstelle im Stadtplanungsamt unter Telefon: (07251) 79-410 oder im Agenda-Büro unter (07251) 79-373.

Literatur rund um das Fahrrad im Eingangsbereich der Bibliothek

Lust auf Fahrradfahren?

Bruchsal (pa) | Im Eingangsbereich der Stadtbibliothek in Bruchsal befasst sich eine Ausstellung bis Samstag, 10. September mit dem Radwandern. Tourenkarten für Deutschland und Europa, Reise- und Erlebnisberichte informieren über das Reisen mit dem Rad, außerdem liegen Bücher rund um die Fahrradtechnik bereit. Bücher und Kartenmaterial können mit einem Leseaus-

weis der Bibliothek entliehen werden. Außerdem liegen kostenlose Broschüren über die Bruchsaler Ringroute, Tour de Spargel, Schönbornroute und über das Radeln im PAMINA-Raum aus.

Die Stadtbibliothek, Am alten Schloss 4, ist Dienstag, Donnerstag und Freitag von 13 bis 18 Uhr, Mittwoch und Samstag von 9.30 bis 13 Uhr geöffnet. Montags geschlossen.



Informationen rund um das Fahrrad auf einen Blick bietet die Stadtbibliothek in Bruchsal. Foto: pa

Vortragsreihe in Gemeinschaftsunterkünften soll Integration erleichtern Landkreis gibt Orientierungshilfe für Flüchtlinge

Ein fremdes Land und eine fremde Kultur können verwirrend sein. Für viele der 5.000 Flüchtlinge, die derzeit in über 60 Gemeinschaftsunterkünften und Wohnungen im Landkreis Karlsruhe untergebracht sind, war der Beginn in der neuen Heimat mit vielen Fragen verbunden. Der Landkreis hat nun eine Vortragsreihe gestartet, um den Flüchtlingen zu zeigen, wie das Leben in Deutschland funktioniert.

In rund 90 Minuten werden unter anderem das Asylverfahren erläutert, die Regeln des Zusammenlebens in der Gemeinschaftsunterkunft erklärt, die Gleichberechtigung von Mann und Frau sowie die Rechte der Kinder thematisiert, um die neue Heimat zu verstehen und sich in

der Gesellschaft orientieren zu können. Neben Verkehrs- und Baderegeln bekommen die teilnehmenden Flüchtlinge auch die sogenannte „Activity Card“, einen Ordner, in dem das gemeinnützige und soziale Engagement der Flüchtlinge dokumentiert wird und somit auch bei der Jobsuche hilfreich sein kann.

Geplant ist nun, alle Flüchtlinge ab 16 Jahren in den Unterkünften im Landkreis mit der Orientierungshilfe in den nächsten Wochen zu schulen. Wer Interesse hat, diese Inhalte zu vermitteln oder auch als Dolmetscher zur Verfügung zu stehen, kann sich bei Sozialarbeiterin Alena Wagner per Telefon: (0721) 936-72980 informieren. LRA

Baubeginn steht noch nicht fest / Stadt wird Bebauungsplanverfahren anstoßen Walkartswiesen als Standort für Gemeinschaftsunterkunft bestätigt

Bruchsal (pa) | Das Landratsamt Karlsruhe möchte neben der Gemeinschaftsunterkunft „Im Fuchsloch“ eine weitere Gemeinschaftsunterkunft für 175 Personen eröffnen, damit die bestehenden Behelfsunterkünfte aufgelöst werden können und das Landratsamt gleichzeitig in der Lage ist, den in diesem Jahr erwarteten Flüchtlingen eine Unterkunft zu bieten, erläuterte der Erste Landesbeamte Knut Bühler vom Landratsamt bei der Bürgerinformationsveranstaltung am 23. Juni in der Bundschuhhalle in Untergrombach. Anschließend informierte die Stadtverwaltung, dass der Standort Walkartswiesen nach wiederholter Prüfung am besten für die geplante Einrichtung geeignet ist. Bereits vor der Beschlussfassung durch den Ortschafts- und Gemeinderat im April und Mai dieses Jahres hatte die Verwaltung 15 Standorte für die Errichtung einer Gemeinschaftsunterkunft in Untergrombach geprüft. Nachdem aus der Bürgerschaft weitere Standorte vorgeschlagen worden sind, hat die Stadtverwaltung die vorgenommene Prüfung wiederholt und um fünf zusätzliche Standorte – hier handelt es sich um zwei Standorte im Gewerbegebiet Schollengarten, um eine Wiesenfläche zwischen Schollengarten und B 3, eine Industriehalle der Fa. Rapp und eine landwirtschaftliche Fläche am Baggersee – ergänzt. Die An der Festlegung für „Walkartswiesen“ hat sich jedoch nichts geändert, weil sich dieser Standort im Besitz eines einzigen Eigentümers befindet, die Teilnahme der zukünftigen Bewohner am öffentlichen Leben (Einkaufen, ÖPNV etc.) möglich macht, die Erschließung mit akzeptablem Aufwand durchführbar ist und eine gute Erreichbarkeit gewährleistet ist. Die fünf zusätzlichen Standorte aus der Bürgerschaft wurden verworfen, weil gesetzliche Regelungen, konkurrierende Nutzungen, Naturschutzgüter oder Eigentums-



Gut besuchte Bürgerinformationsveranstaltung am 23. Juni in der Bundschuhhalle in Untergrombach
Foto: pa

fragen einer Verwendung entgegen stehen. Kriterien für die Standortprüfung waren zunächst einmal die Vorgaben des Landratsamtes: Mindestens 20-jährige Gebäudenutzung, nur Neubau, Grundfläche die geeignet ist für das Modell Langhaus (ca. 58 m x 13 m) mit ausreichendem Freibereich, keine mobile Unterkunft. Für die Stadtverwaltung war wichtig, dass die Standorte möglichst zeitnah zur Verfügung gestellt werden können und private Spekulationsgewinne unterbleiben. Darüber hinaus wurden die üblichen Schutzgüter (Lärm-, Natur-, Umweltschutz etc.) bei der Prüfung berücksichtigt. Wegen der vom Landratsamt erwarteten schnellen Verfügbarkeit der Fläche hat sich die Stadtverwaltung bei der Standortsuche zunächst hauptsächlich auf Flächen konzentriert, die sich im Besitz der öffentlichen Hand oder der Kirche befinden. Beim Standort Walkartswiesen ist letzteres der Fall. Vorgesehen ist, dass das Landratsamt mit der Kirche einen Pachtvertrag über 20 Jahre abschließt und dann einen Investor beauftragt, „ein Gebäude oder zwei Gebäudeteile“, so Ragnar Watteroth, Finanzdezernent beim Landratsamt, zu errichten. Der Baubeginn steht noch nicht fest. Zunächst einmal wird die Stadt Bruchsal einen regionalplanerischen Vertrag abschließend und dann ein Bau-

AUF EIN WORT



Liebe Bürgerinnen und Bürger aus Bruchsal,

Großbritannien hat gewählt. Premierminister Cameron hat das Referendum über den Austritt aus der Europäischen Union als eine „gigantische demokratische Übung“ bezeichnet. Paradox, dass sich dennoch vielerorts Katerstimmung einstellt. Eine Petition zur Wiederholung des Referendums hatte bis Sonntagmittag bereits 3 Millionen Unterzeichner gefunden. In Schottland wird gegenwärtig eine Wiederholung des Referendums zur schottischen Unabhängigkeit geprüft, weil man dort gerne EU-Mitglied bleiben würde. Gleichzeitig wird bekannt, dass das letzte Wort zum Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union das Parlament hat. Erwartet wird, dass das Wahlergebnis umgesetzt wird. Wäre es aber richtig, den Austritt zu vollziehen, wenn sich die Stimmung weiter dreht und auch viele, die für den Austritt votiert haben, ihre Abstimmungsverhalten nun bereuen? Das ist eine Frage, deren Antwort es abzuwarten gilt.

Bei der Bürgerinformationsveranstaltung in Untergrombach haben wir die Beschlüsse der städtischen Gremien und die vorbereitende Arbeit der Stadtverwaltung erläutert. Es war nicht einfach, im größten Stadtteil und bei einer sehr gut besuchten Veranstaltung für Verständnis zu werben und deutlich zu machen, dass die Stadt nicht über das „ob“ der Flüchtlingsunterbringung zu entscheiden hat, sondern nur das „wie“ gestalten kann. Hierzu braucht es Zivilcourage und vielfältige Unterstützung. Vielen Dank an alle, die im Flüchtlingsnetzwerk Untergrombach mitarbeiten werden. Haben auch Sie Interesse an einem Engagement? Dann sprechen Sie uns an.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

ungsplanverfahren durchführen, bei dem auch die Anwohner formale Mitsprache- und Beteiligungsmöglichkeiten haben. „An diesem Zeitplan können sie erkennen, dass wir sie wirklich sehr früh informiert haben“, erklärte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, die noch einmal deutlich machte, dass Untergrombach als größter Stadtteil bei der Flüchtlingsunterbringung seine Verantwortung zu erfüllen hat.

„Bereits an Weihnachten habe ich gesagt“, so Ortsvorsteher Karl Mangei, dass Untergrombach in Zukunft Flüchtlinge aufnehmen müsse. „Die Flüchtlinge kommen zu uns, weil Not, Krieg und Elend herrscht. Wir haben eine humanitäre und christliche Pflicht zu helfen“, führte er weiter aus und erinnerte daran, dass an vielen der vorgeschlagenen Alternativstandorten mehr Menschen betroffen wären, als am Standort Walkartswiesen. Seinem Aufruf, sich ehrenamtlich in der Flüchtlingsarbeit zu engagieren, sind viele

Menschen gefolgt. In die Ehrenamtslisten, die Linda Fischer, Ehrenamtskordinatorin der Stadt Bruchsal, und Irina Zink von der Koordinationsstelle Anschlussunterbringung bereitgehalten haben, haben sich rund 50 Personen eingetragen und damit ihr Interesse an der Mitwirkung in einem Untergrombacher Netzwerk für Flüchtlinge bekundet. Rege genutzt wurden auch die von der Stadtverwaltung aufgestellten Infoboxen. Dort konnten Fragen und Meinungen im Zusammenhang mit der geplanten GU in Untergrombach eingeworfen werden. Zu einem umfassenden Meinungsaustausch kam es auch bei der gut zweistündigen Diskussionsrunde, die von Hauptamtsleiter Wolfgang Müller moderiert wurde. Sehr erfreulich war dabei, dass auf allgemeine politische Stellungnahmen verzichtet wurde und von allen Rednerinnen und Rednern die konkrete Situation in Untergrombach in den Blick genommen wurde. Von besonderem

Interesse waren dabei die Sorgen um die Sicherheit von Mensch und Eigentum, die Größe der geplanten Einrichtung, die Herkunft der Flüchtlinge, die Bereitstellung von städtischer Infrastruktur wie Kindergärten und Schulen und Ängste um den Wertverlust der Immobilie.

Von einzelnen Zwischenrufen abgesehen war das Diskussionsklima weitgehend sachlich und wertschätzend. Kritische Fragen und Statements wechselten sich ab mit motivierenden Erfahrungsberichten und Stellungnahmen, in denen der Wunsch nach einer guten und aktiven Gestaltung der Situation formuliert wurde. Nach insgesamt drei Stunden wurde die Infoveranstaltung, an der auch Polizeioberrat Wolfgang Ams und zwei städtische Fachbereichsleiter beteiligt waren, zu Ende. Die Präsentationen von Stadtverwaltung und Landratsamt stehen unter www.bruchsal.de/Buergerbeteiligung zum Herunterladen zur Verfügung.

Internetauftritt der Stadt Bruchsal mit neuem Gesicht Zeitgemäßes Layout für mobile Endgeräte

Bruchsal (pa) | Seit Anfang Juni ist der Internetauftritt der Stadt Bruchsal www.bruchsal.de mit einem grafisch neu gestalteten Angebot online. Das neue Layout wurde gemeinsam mit der Kommunalen Informationsverarbeitung Baden-Franken (www.kivbf.de), konzipiert, gestaltet und programmiert. Ein innovatives Konzept in der Benutzerführung garantiert den Seitenbesuchern eine schnelle und übersichtliche Erreichbarkeit aller Inhalte, bei einem Online-Portal mit

über 3000 Artikeln eine absolute Notwendigkeit. Gemäß dem Trend der Nutzer, mit mobilen Endgeräten wie Smartphone oder Tablet auf die Webseite zuzugreifen, erscheint die Webseite ab sofort im Responsive Webdesign. Dadurch werden die Inhalte für den Nutzer immer optimal und übersichtlich dargestellt und die Navigation vereinfacht, unabhängig von der Größe des Displays am Endgerät. Dynamisch eingebundene aktuelle Nachrichten gibt's als Zusatzfunktion.

Mitteilungen der Stadtverwaltung

Fundsachen warten auf ihre Eigentümer

Bruchsal (pa) | Ehrliche Finder haben zwischen dem 16. und dem 22. Juni im Bürgerbüro drei einzelne Schlüssel; ein Schlüsselbund mit drei Schlüsseln; eine Brille und ein Handy, Marke Alcatel, abgegeben. Beim Tierheim wurde eine Katze, EKH, grau-getigert, weibl., abgegeben. Nähere Infos zum Abholen der Fundsachen unter Telefon: (0 72 51)79-5 00.

Amtliche Bekanntmachungen

Veräußerung von Grundstücken

Die Stadt Bruchsal beabsichtigt folgende Grundstücke zu veräußern:

Gewerbegrundstücke im TED Technologiepark und big Gewerbepark in Bruchsal

Flst.Nr. 22896 – 2.084 m²

- Stegwiesenstraße 20

Flst.Nr. 22902 – 2.994 m²

- Stegwiesenstraße 30

Flst.Nr. 22908 – 11.839 m² - Zeiloch 22

Flst.Nr. 22908/1 – 7.863 m² - Zeiloch

Kaufpreis auf Anfrage

3 Vollgeschosse, Baubeginn sofort

Die Ausschreibung der einzelnen Objekte erfolgt jeweils freibleibend. Die Stadt Bruchsal behält sich vor, dass die Entscheidung des Gemeinderats über die Vergabe des jeweiligen Grundstücks unabhängig vom Ergebnis der Ausschreibung getrof-

fen wird. Interessenten können beim Bau- und Vermessungsamt, Abteilung Liegenschaften und Bodenordnung, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal weitere Informationen anfordern (unter Angabe der kompletten Anschrift auch per E-Mail bei guenther.heneka@bruchsal.de) und ihre schriftlichen Bewerbungen abgeben.

Ausschreibung von Grundstücksflächen in der Obergrombacher Straße in Bruchsal – Untergrombach

Die Stadt Bruchsal beabsichtigt die Ortsmitte von Untergrombach aufzuwerten. Es besteht ein innerörtliches Entwicklungspotential für neue Nutzungen.

Die Grundstücke Obergrombacher Straße 11 (ehemalige Verwaltungsstelle), Freifläche der ehemaligen Feuerwehr und Obergrombacher Straße 13 haben eine Gesamtfläche

von ca. 1.600 m². Das Gebäude der Verwaltungsstelle steht unter Denkmalschutz, das Gebäude der Obergrombacher Str. 13 kann abgebrochen werden.

Mit dem Erwerb der Grundstücke ist die Planung und Realisierung der entsprechenden baulichen Maßnahmen verbunden. Details zu den Grundstücksflächen, der geplanten

Bebauung sowie den weiteren Vorgaben können schriftlich bei der Stadt Bruchsal, Bau- und Vermessungsamt -Abteilung LUB-, Otto-Oppenheimer-Platz 5, 76646 Bruchsal unter vollständiger Angabe des Namens sowie der Adresse der interessierten Person oder des interessierten Unternehmens angefordert werden.

Einladung zur Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft

Die nächste Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft findet am Mittwoch, 6. Juli 2016, um 18 Uhr, im Rathaus am Marktplatz, Sitzungssaal, 1. OG statt.

Tagesordnung:

1. Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft

Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard

Flächennutzungsplan Einzeländerung Im Brühl, Gemarkung Bruchsal

- Beschluss der Einzeländerung Im Brühl

Bruchsal, 14. Juni 2016

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Einladung zur Gemeinderatsitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, 5. Juli 2016, um 17 Uhr im Rechenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt.

Tagesordnung:

- Wahl des/der Ersten Beigeordneten der Stadt Bruchsal

Bruchsal, 23. Juni 2016

Cornelia Petzold-Schick

Oberbürgermeisterin

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

18. Mai:

Bledion Sylejmani, Eltern: Leonora Sylejmani geb. Limani, Grabener Str. 26, Bruchsal und Avni Sylejmani, Gjilan, Kosovo

2. Juni:

Diart Imeri, Eltern: Suzana Imeri geb. Sharaxhija und Milaim Imeri, Heidelberger Str. 17, Bruchsal

5. Juni:

Fiona Emilia Preiss, Eltern: Jessica Janina Preiss geb. Erdel und Benjamin Preiss, Albert-Einstein-Str. 34, Bruchsal

10. Juni:

Elay Lauber, Eltern: Ann-Kathrin Lauber geb. Rausch und Matthias Lauber, Michaelsbergstr. 10, Bruchsal

12. Juni:

Liam Alexander Naumann, Eltern: Rebecca Naumann geb. Ehrlich und Alexander Naumann, Kurpfalzstr. 18, Bruchsal

16. Juni:

Samuel Florian Martin Jung, Eltern: Helen Martina Jung geb. Mayer und Walter Florian Jung, Huttenstr. 27, Bruchsal

17. Juni:

Luis Adam Hartmann, Eltern: Franziska Hartmann geb. Emling und Tim Michael Hartmann, Spöcker Str. 31, Bruchsal

Sterbefälle

9. Juni:

Lina Klara Dörl geb. Dehm, Sickingenweg 5, Bruchsal

16. Juni:

Maria Gröbner geb. Böhm, Otto-Härdle-Weg 6, Bruchsal

18. Juni:

Oswald Lindenfelser, Eberhardstr. 21, Bruchsal

Hugo Karl Bruno Krätzel, Eichenweg 16, Bruchsal

19. Juni:

Melanie Schöffner geb. Gutfreund, Gustav-Laforsch-Str. 59, Bruchsal

Manfred Georg Waldhofer, Dieselweg 30, Bruchsal

20. Juni:

Helga Holler geb. Osterfeld, Bruchsaler Str. 60, Bruchsal

21. Juni:

Marija Grgur geb. Volpert, Hardfeldstr. 5, Bruchsal

Irma Maria Bannholzer geb. Bauer, Strombergweg 5, Bruchsal

Eheschließungen

18. Juni:

Irina Baranow und Sergej Manzus, Eggerten 60, Bruchsal

Antonina Rizzo und Tiago André Jesus de Sousa, Marianne-Kirchgessner-Str. 10, Bruchsal

24. Juni:

Yvonne Jeanette Möller, Brettener Str. 22, und Benjamin Werner Lanz, Merianstr. 26, Bruchsal

Altersjubilare

30. Juni

Anna Klan, Eschenweg 33, 95 Jahre; Werner Zimmermann, Steinackerstr. 12, 75 Jahre

01. Juli

Doris Maier, Schönbornstr. 23 E, 75 Jahre

04. Juli

Kurt August Goll, Storchenwiese 6, 70 Jahre; Peter Galli, Belvedere 7, 70 Jahre

05. Juli

Irmgard Maria Bender, Jahnstr. 2, 80 Jahre; Hermann Jakob Otto Walter, Germersheimer Str. 9, 70 Jahre

06. Juli

Eberhard Lorenz, Augsteiner 59, 85 Jahre

Ehejubilare

1. Juli:

Goldene Hochzeit: Ehel. Gerlinde und Adam Hack, Zäuneweg 3, Bruchsal



AMTSBLATT JETZT ONLINE

www.bruchsal.de/amtsblatt

Aus der Stadt Bruchsal

An zwei Tagen schauen, shoppen, Spaß haben

Brusl Night machte die Innenstadt zur Einkaufs- und Partymeile

Entspannt ohne Zeitdruck durch die Straßen bummeln, die neuesten Sommertrends entdecken, kaufen was gefällt und dazu erlebnisreiche Stunden genießen, all dies bot das Event Brusl Night den Besuchern. Eingeladen hatte der Branchenbund Bruchsal mit seinem Vorsitzenden Sven Wipper. Über 90 Geschäfte machten mit und lockten mit Sonderaktionen, Fachberatung und Schnäppchenpreisen. Der Knüller war ein tolles Programm, das an zwei Abenden auf der B3 Bühne vor dem Schuhhaus Berg präsentiert wurde. Möglich war dies durch die Unterstützung der Sparkasse Kraichgau und der Stadt Bruchsal.

Den Auftakt machte auf der Bühne die Uptown Band, die mit Klassikern und Rock Pop Songs ordentlich einheizten. Je später der Abend, desto mehr große und kleine Leute füllten den Rathausplatz. Sie alle freuten sich an tollen Konzerten ohne Eintrittskarten lohnen zu müssen. Mitreißend rockten Uwe Böser & the Glorious Cousins. Das ging in die Beine, da rockten alle begeistert mit. Wer sich stärken wollte, konnte dies an den verschiedenen Ständen tun. Wer es ruhiger haben wollte gönnte sich bei den Eisdielein ein Eis oder kehrte im Pavillon ein. Am Samstag zelebrierte der Sterne Koch vom Golf-



Gute Stimmung bei den Besuchern der Brusl Night auf der Musik- und Shoppingmeile. Foto: Hübner

club, Thomas Deutscher gemeinsam mit Vanja Borko vom Radiosender Neue Welle“ und Annette von Beck vom Branchenbund eine Kochshow auf der Bühne mit dem Thema Grillen. Die frischen Zutaten erwarb das Team an den Wochenmarktständen. Wer wollte durfte Grillkreationen wie Hähnchen-Bananen-Paprika Spieße oder Champignons gefüllt mit Schnecken sowie andere Leckereien probieren. Der Abend gehörte den Freunden der Comedy. Das war ein Riesenspaß, da war Lachen groß geschrieben. „Alle Menschen sind anders... gleich!!!“, wusste der Schweizer Comedian Alain Frey. Ohne moralischen Zeigefinger beleuchte-

te er humorvoll mit einem guten Schuss Ironie kritische Themen der Gesellschaft, authentisch, kreativ, ehrlich, multikulturell, weltoffen. Ihm folgte die Newcomerin der Comedian Szene, Thaneer, die auf der Bühne mit ihrer großen Wandlungsfähigkeit und Vielseitigkeit begeisterte. Sie nimmt kein Blatt vor den Mund und hat auf alle Themen eine Antwort „Leck mich!“ Den Schluss machte der Rapper Quichotte, der der wie sein Namensgeber sagt, ständig gegen die Windmühlen der seichten Unterhaltung kämpft. Das Finale bestritt die elfköpfige Band „The Hot Rolls“, die ihre Fans mit der Musik der 50 er Jahre in Bewegung brachten. hüb

Eine Aktion, bei der alle gewonnen haben

Preisverleihung für Bruchsaler Schaufensterwettbewerb 2016

Bruchsal (pa) | Freude und Stolz prägte die Gesichter von Baki Chin, Selim Corovic, Daniel Merz, Robin Schneider, Daniel Siegele und Özlem Tümer, als sie im Rahmen einer kleinen Feier in der Aula der Handelslehranstalt Bruchsal aus den Händen ihrer Lehrerin Denise Marschall die Urkunden für den ersten Platz beim Schaufensterwettbewerb 2016 entgegennahmen.

Der Preis wurde ihnen für das Schaufenster von Jack Wolfskin Store in der Hohenegger Straße zuerkannt, weil sie unter „erschwernten Bedingungen originelle Ideen“ erarbeitet und weil sie das Thema „sozialkritisch, intelligent, kreativ und modern“ umgesetzt haben, so Marschall in ihrer Begründung.

Der zweite Platz ging an Sabrina Turscher, Sarah Seim, Dominik Lapsticik, Lennart Lubenow, Ronja Zeller und Sella Ahlborn für die Gestaltung des Schaufensters der Buchhandlung Wolf. Als besonders gelungen stellte die Lehrerin heraus, dass die Gruppe „authentische Materialien zum Thema Natur“ besorgt habe und dass „das Gesamtbild dank aufeinander abgestimmter Farben, Formen und Objekte eine harmonische Einheit“ darstelle. Für die Gestaltung des Schaufensters vom TUI Reisecenter Dietmar Kiefer erhielten Safiye Yorul-



Lauter Gewinner beim vierten Schaufensterwettbewerb in der Bruchsaler Innenstadt! Die Schüler gewannen praktische Erfahrung, die Einzelhändler eine größere Aufmerksamkeit für ihr Schaufenster, die Schule gewann an Bekanntheit und die Innenstadt wurde weiter belebt. Foto: HLA

maz, Vanessa Zieger, Angelina Dieter, Haldun Mercan und Aleya Yaman den dritten Platz.

„Der Wettbewerb ist ein guter Weg, Theorie und Praxis miteinander zu verbinden und die Projektkompetenz der Schüler zu fördern“, so Siegfried Baumgärtner, der stellvertretenden Leiter der Handelslehranstalt.

Die Schule habe vor allem die Aufgabe, die jungen Menschen darin zu bestärken, Lösungskompetenzen zu entwickeln. Er dankte den Lehrer/innen Tanja Mayer, Regina Beukers, Filip Frensch und Projektleiterin Denise Marschall für ihr außerordentliches Engagement. „Das

ist eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten“, war das Resumé von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. „Die Schüler konnten das theoretisch Gelernte in die Praxis umsetzen, die Einzelhändler haben eine größere Aufmerksamkeit für ihr Schaufenster erhalten, die Schule wird durch die Aktion bekannter und die Innenstadt wird durch das Projekt weiter belebt.“

Dass die Handelslehranstalt das Projekt verfestigen werde fand sie sehr positiv und sagte auch für die Zukunft die Unterstützung durch die Stadtverwaltung zu.

AG Menschen mit und ohne Handicap

Nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 5. Juli statt

Beratungsangebot für Schwerbehinderte

Bruchsal (pa) | Die nächste Sprechstunde für Schwerbehinderte findet am Dienstag, 5. Juli, 10 bis 13 Uhr, im Zimmer A011, Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz 5 (Eingang Bürgerbüro) statt. Hans-Peter Haigis,

Sprecher der AG Menschen mit und ohne Handicap, Lokale Agenda 21 Bruchsal, berät rund um das Thema Schwerbehinderung. Eine Anmeldung hierfür ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen direkt bei AG-Sprecher Hans-Peter Haigis per E-Mail: hans-peter.haigis@gmx.de oder über das Agenda-Büro der Stadt Bruchsal, Telefon: (07251) 79-512, E-Mail: Agendabuero@Bruchsal.de.

Büro der Gleichstellungs- beauftragten

Die neue Gleichstellungsbeauftragte Sabine Riescher stellt sich vor

Als neue Gleichstellungsbeauftragte von Bruchsal und den Stadtteilen und als Nachfolgerin von Inge Ganter habe ich ein vielfältiges und interessantes Tätigkeitsgebiet übernommen, im Rahmen dessen ich gerne für Sie, als Bürgerinnen und Bürger der Stadt, da sein möchte. Zu den Aufgaben einer Gleichstellungsbeauftragten gehören erstens das sich Einsetzen für die soziale und ökonomische Gleichstellung von Frauen und Männern sowie das Erarbeiten und Hinweisen auf Möglichkeiten, diese zu erreichen, zweitens das Vertreten ihrer Gleichberechtigung und ihres Zugangs zu Rechten, drittens die Verbesserung der Situation im Hinblick auf mehr Chancengleichheit von Frauen und Männern im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung und im Berufsleben - zusammen mit kooperierenden Institutionen und Einrichtungen aus diesem Bereich und

außerhalb, sowie viertens die Unterstützung von Frauen bei sozialen, psychologischen, erzieherischen und gesundheitlichen Schwierigkeiten, mit denen sie als junge oder als ältere Frauen in ihrem Familienleben, als (Ehe-) Partner/-innen, als Alleinerziehende oder zum Beispiel auch als Menschen mit einer anderen sexuellen Orientierung zu kämpfen haben.

Ich nehme mir gerne die Zeit, mich zusammen mit Ihnen - als Experten/-innen des eigenen Lebens und als Verantwortliche für seine Gestaltung - Ihren Anliegen zu widmen, damit Sie die bestmögliche Unterstützung und, falls erforderlich, den nötigen Schutz erhalten können, und eine für Sie und Ihr Umfeld passende Verbesserung oder Lösung gefunden werden kann.

In der Regel bin ich in der Zeit von Dienstagvormittag bis Freitagvormittag zwischen neun und dreizehn Uhr für Sie zu erreichen.

Ich verstehe mich als Ansprechpartnerin für Frauen aus allen gesellschaftlichen Schichten und Kulturen, ich arbeite vertraulich und ganzheitlich und auf Augenhöhe mit Ihnen zusammen.

Erreichen können Sie mich unter Telefon: (07251) 79-364 bzw. per Mail unter der Adresse gleichstellung@bruchsal.de. Ich bitte Sie, wenn möglich, vorab einen Gesprächstermin mit mir zu vereinbaren, da ich zuweilen für Termine außer Haus bin und Sie mich dann nicht antreffen können. In Notfällen bin ich selbstverständlich auch ohne Termin für Sie da. Zu finden bin ich im Rathaus in der Kaiserstraße 66 in Bruchsal, im ersten Stock, Zimmer 1.25. Ich freue mich, wenn Sie mir Ihr Vertrauen entgegenbringen und darauf, Sie kennen lernen zu dürfen.

Sabine Riescher, Dipl. Pädagogin,
Frauenbüro und Gleichstellungsstelle

Mach-mit-Büro

Sprechstunde für ehrenamtlich Interessierte am Donnerstag, 7. Juli

Ehrenamtlicher Job gefällig?

Bruchsal (pa) | „Menschen in Not unterstützen“ - für diesen guten Zweck wären viele Bürgerinnen und Bürger bereit, einen Teil Ihrer freien Zeit zu widmen. Nicht immer finden sie jedoch das passende Projekt. Für diese ehrenamtlich Interessierten gibt es eine offene Beratungs-Sprechstunde. Die Sprechstunde

findet am Donnerstag, 7. Juli, von 15.30 bis 17.30 Uhr in der Stadtbibliothek statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Beratung zu jeder Tages- und Nachtzeit bietet die „Machmit-Börse“. Die Online-Freiwilligenagentur kann unter www.machmit-bruchsal.de abgerufen werden

und bietet Ehrenamtlichen und gemeinnützigen Organisationen die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu kommen.

Weitere Informationen und Anmeldungen: Machmit-Büro, Telefon: (07251) 79-512 oder per E-Mail unter machmitbuero@bruchsal.de.

Info

**Schieß ein Tor für
die Umwelt ...**

**... benutze den
Mülleimer!**



Volkshochschule

Verschiedene Kurse, Vorträge und Seminarangebote

10033 Tabak trifft auf Kraichgauweine, Roland Schmitt, Donnerstag, 7. Juli, 19 Uhr am Haupteingang Schloss. Hatte in der Vergangenheit der Tabakanbau eine große Bedeutung, so ist es heute das weiße Gold des Bruchsaler Spargelmarktes und der Wein, dem mit der Verlängerung der Badischen Weinstraße über Bruchsal hinaus besondere Bedeutung zukommt. Durch das EU Rauchverbot in öffentlichen Räumen ist das Genussrauchen attraktiv geworden und findet auch hier in Verbindung mit Rotweinen eine interessante Perspektive. Eingebettet in eine kleine Stadtführung, die vom Schloss durch Bruchsal Nord in den Stadtgarten und zum Belvedere führt. Dort werden in einer Rotweindoppelweinprobe verschiedene Zigarren miteinander genossen. Zur Verkostung sollen die Traditionsrebsorten wie Spätburgunder, Lemberger und Merlot gelangen.

10022 Fledermausexkursion bei Vollmond mit Nachtschwärmercocktails, Claudia Bruder, Montag, 18. Juli, 20.10 Uhr am Parkplatz direkt an der B3 zwischen Weingarten und Grötzingen (links). Über Holzstege gelangen wir über das Moor zu den „Pfahlbauten“ am See. Im Mondlicht huschen geheimnisvolle Schatten über das Wasser, deren heimliche Rufe wir mit Fledermausdetektoren belauschen. Dabei genießen wir köstliche Streuobst-wiesensäfte und „Nachtschwärmercocktails“ mit duftenden Blüten und Kräutern aus der artenreichen Lebenswelt dieser nützlichen Insektenjäger. Bitte mitbringen: Trinkglas, Fernglas, kleinen Löffel, Taschenlampe; feste Schuhe tragen. Bei angekündigtem Regen bitte am Vortag (19-21Uhr) die Kursleiterin anrufen (0721) 4903376

10012 Sommerexkursion zur Naturfischzucht HAUBRUCH mit Fischverkos-

tung, Claudia Bruder, Sonntag 31. Juli, 15.12 Uhr Zustieg in S32 Richtung Menzingen Bahnhof Bruchsal (Abfahrtsgleis s. Anzeigetafel) Kursleiterin ist mit Ihrer Fahrkarte im Zug und gibt sich zu erkennen. Die in langer Tradition bewirtschafteten Teiche sind eingebettet in uralten Baumbestand und Wiesen. Die Wasserversorgung erfolgt über nahe gelegene Quellen Die Fischzuchtanlage stammt aus dem 15. Jahrhundert und war einst Teil des Klosters Maulbronn. Nach dem Start an der Kraich und einem kleinen Abstecher durch die Altstadt Münzesheim, erwartet Sie eine anschauliche Führung.

Zum krönenden Abschluss genießen Sie unterschiedliche heimische Fischarten aus den Naturteichen von hervorragendem Geschmack und Qualität. Bei angekündigtem Dauerregen bitte Mi. 27.7. bei Kursleiterin anrufen, Telefon: (0721)4903376.

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Telefon: (0 72 51) 79-0

Rathäuser

Montag + Mittwoch + Freitag 8 bis 12 Uhr,
Dienstag geschlossen,
Donnerstag 8 bis 12 + 14 bis 17 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: (0 72 51) 79-5 00

Montag 8 bis 16 Uhr,
Dienstag: geschlossen
Mittwoch + Freitag 8 bis 13 Uhr,
Donnerstag 8 bis 18 Uhr, Samstag (erster und dritter im Monat) 9 bis 12 Uhr

Verwaltungsstellen

Die Öffnungszeiten finden Sie unter dem jeweiligen Stadtteil.

Büchenau Telefon: (0 72 57) 20 37

Heidelsheim Telefon: (0 72 51) 51 88

Helmsheim Telefon: (0 72 51) 51 24

Obergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-731, -7 32

Untergrombach

Telefon: (0 72 51) 79-7 21, -7 22

Notfalldienste

Polizei 110

Polizeirevier Bruchsal (0 72 51) 7 26-0

Euronotrufnummer 112

Ärztlicher Dienst

Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr;

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr;

Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 7 Uhr;

Feiertage: ab 19 Uhr vor Feiertagen, bis 6 Uhr am Morgen nach Feiertagen

Notfallzentrale Bruchsal

Zollhallenstraße 6, Telefon (0 72 51) 1 92 92

Kinderärztlicher Notdienst und ärztlicher Bereitschaftsdienst:**Deutschlandweit: 116 117**

(immer kostenlos: mobil und vom Festnetz aus - ohne Vorwahl)

Zahnärzte

Samstag, Sonntag, Feiertage 10 bis 12 Uhr; in der übrigen Zeit ist diensthabender Arzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Am Samstag, 2. und Sonntag, 3. Juli:

Dr. H. Scheuer, Dr. J. Friedrich, Werner-von-Siemens-Str. 2-6, Bruchsal, Telefon: (07251) 13670

Tierärzte

Wochenenddienst,
Telefon (0 72 51) 44 14 41

Bereitschaftsdienst Apotheken**Freitag, 1. Juli:**

Viktoria-Apotheke Bruchsal, Prinz-Wilhelm-Str. 1, Bruchsal

Samstag, 2. Juli:

Hirsch-Apotheke Bruchsal, Bahnhofstr. 8, Bruchsal

Sonntag, 3. Juli:

Altenbürg-Apotheke Karlsdorf, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf-Neuthard (Karlsdorf)

Montag, 4. Juli:

Anker-Apotheke Bruchsal, Bismarckstr. 11, Bruchsal

Dienstag, 5. Juli:

Central-Apotheke Bruchsal, Bahnhofstr. 3, Bruchsal

Mittwoch, 6. Juli:

Hof-Apotheke Bruchsal, Friedrichstr. 7, Bruchsal

Donnerstag, 7. Juli:

Da Vinci Apotheke im Postcenter, Luisenstr. 10, Bruchsal

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen

und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick oder Vertreter im Amt

Redaktion: Pressestelle Stadt Bruchsal,

Telefon: 07251 79338,

E-Mail: amtsblatt@bruchsal.de

Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,

Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0

Internet: www.nussbaum-slr.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,

68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,

Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Opelstr. 1, 68789 St. Leon-Rot,

Tel. 06227 35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.de

Internet: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-slr.de/nussbaum-medien/ökologie

Familienfreundliches Bruchsal

Jugendarbeit an der Schule

Bruchsaler-Kinder-Sommer-Akademie (BruKiSA) 2016 Anmeldeschluss verlängert

Bruchsal (pa) | Bald starten die lang ersehnten Sommerferien. Gegen Langeweile bietet das Amt für Familie und Soziales für Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren die 7. Bruchsaler-Kinder-Sommer-Akademie (BruKiSA). Dabei werden wissenswerte und interessante Sachverhalte kindgerecht und abwechslungsreich vermittelt. Das Programm beginnt am 29. Juli, umfasst 19 Veranstaltungen und endet am 31. August.

Die Teilnahme ist für Kinder kostenfrei! Das aktuelle Programm kann von der Homepage der Stadt heruntergeladen werden. Das Programmheft wurde in Schulen verteilt und in den Verwaltungsstellen, in der VHS, im Touristcenter, in der Stadtbibliothek, im Rathaus am Marktplatz und im Rathaus Campus 1 ausgelegt.

Die Anmeldung für die Workshops ist noch bis 8. Juli möglich!

Fragen beantwortet gerne Frau Schalm, Amt für Familie und Soziales unter Telefon: (07251) 79-5851 oder chantal.schalm@bruchsal.de.

Programm der Hochschulwoche Vom Indianerzelt zum Stadiondach

Prof. Dr. Dipl.-Ing. Hartmut Ayrie	29.07.2016
„Wo bin ich?“	
Prof. Dr. Dieter Fehler	01.08.2016
Flucht – ein Thema, das uns alle bewegt	
Prof. Dr. Sabine Liebig	02.08.2016
Plane Deine Straße	
Prof. Dr. -Ing. Jan Riel	03.08.2016
Kann man ein Handy abhören?	
Prof. Dr. Manfred Litzenburger	04.08.2016
Die Zauberkraft der Mathematik	
Studiendirektorin Ernestina Dittrich	05.08.2016
Schatzsuche in Bruchsal – Geocaching	
Prof. Dr. Ritter & Dr. Melanie Platz	08.08.2016
Überall Steckdosen – Erneuerbare Energien von der Kerze bis zum Kraftwerk	
Dr. Hartmut Schönherr	09.08.2016
Waschen ohne nass zu werden	
Dipl.-Phys. Matthias Mail	10.08.2016
Mein Roboter lernt tanzen	
Prof. Dr. Cosima Schmauch & Dipl. Inform. Helga Gabler	11.08.2016
Die Tunnelbaustelle	
Prof. Dr.-Ing. Dieter Kirschke	12.08.2016
Rosetta, Phiale und Co.	
Prof. Dr. Dieter Fehler	15.08.2016
Die Welt der Printmedien	
Prof. Bernd Jürgen Matt	16.08.2016
Wer ist Malala? Oder: Was wir an der Schule haben	
Prof. Dr. Werner Schnatterbeck	17.08.2016
Katastrophen der Urzeit	
Dipl. Geologe Bernhard Potthoff	18.08.2016
Die Macht der Vulkane	
Dipl. Geologe Bernhard Potthoff	19.08.2016
Warum kann man mit Papier Spielsachen kaufen?	
Prof. Dr. Johannes Schmidt	22.08.2016
Flosse-Pfote-Hand	
Dipl. Geologe Bernhard Potthoff	23.08.2016
Wie helfe ich anderen?	
Prof. Dr. med. Jürgen Wacker	31.08.2016

Städtepartnerschaften

Ste. Ménehould

Sprachlaborgruppen treffen sich in Ste. Ménehould

Bruchsal (pa) | Seit 23 Jahren treffen sich die Sprachlaborgruppen wechselseitig in Bruchsal oder der Partnerstadt Sainte Ménehould. Am vergangenen Wochenende gab es nun einer Einladung folgend ein Wiedersehen in der französischen Partnerstadt. 17 Teilnehmer/-innen traten die Reise in 2 Kleinbussen an. Das nette Städtchen liegt im Herzen der Champagne etwa auf der halben Strecke nach Paris. Alle Besucher konnten in wieder Gastfamilien während des Aufenthaltes wohnen. Die Gastgeber hatten keine Mühen gescheut, uns auch in diesem Jahr ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Programm zu bieten. Durch den Vorsitzenden der Sprachlaborgruppe, Philippe Lunard wurden die Gäste am Freitagabend im Rathaus freundlich begrüßt. Der mitgebrachte Bruchsaler Spargel, Wein und das Fotobuch der Heimattage wurde von Gerhard Öfner an Philippe Lunard überreicht.

Am Samstag folgte ein Besuch im Landwirtschaftsmuseum „La Bertauge“ und fand nach dem Essen eine romantische Bootsfahrt im dem reizvollen Städtchen Chalons en Champagne auf den beiden Flüssen

Mau und Nau statt. Ein Stadtrundgang unter geschichtskundiger Führung durch Philippe Lunard und die Besichtigung der Basilika Notre Dame de l' Epine rundeten den Ausflug ab. Nicht weniger interessant war am nächsten Morgen der Besuch des Handwerker museums und -Ateliers „Raymond Kneip“ in dem Örtchen Massiges. Trotz des etwas wechselhaften Wetters zeigte sich oft die Sonne und die Regenschirme konnten fast ungebraucht wieder eingepackt werden. Wie immer kam auch das Kulinarische nicht zu kurz.



Die Bläserklasse zusammen mit einer Abordnung des MVO beim der Uraufführung des Stückes „Tutti insieme“
Foto: privat

Renate Keicher bedankte sich im Namen der Gruppe bei allen Gastgebern und fand wie immer zur Verabschiedung die richtigen Worte. Vor der Heimreise hieß es dann wieder „À bientôt à Bruchsal“ im nächsten Jahr.

Gerhard Öfner

Aus den Schulen

Justus-Knecht-Gymnasium

Hallo ISS – hier JKG – Erfolgreiche Abiturprüfung am JKG



Astronaut Jeff Williams

Foto: NASA

Die ARISS-AG des JKG wird den Funkkontakt zur ISS am Freitag, den 1. Juli 2016 gegen 10.31 Uhr MESZ herstellen. Die Veranstaltung beginnt um 8.30 Uhr in der Aula unserer Schule.

Als Gesprächspartner ist der US-Astronaut Jeff Williams vorgesehen, der aus Wisconsin stammt. Williams startete am 18. März 2016 mit Sojus TMA-20M zu seinem dritten Langzeitaufenthalt auf der ISS als Bordingenieur der ISS-Expedition 47. Nach dem Abkoppeln von Sojus TMA-19M im Juni 2016 übernahm er das Kommando über die ISS-Expedition 48 und im Herbst 2016 wird er zur Erde zurückkehren.

Die Schülerinnen und Schüler der ARISS-AG freuen sich auf das Gespräch mit dem derzeitigen Kommandanten der ISS. -

Einen erfolgreichen Abschluss fanden die diesjährigen mündlichen Abiturprüfungen am JKG:

Alle Schülerinnen und Schüler wurden zu den Prüfungen zugelassen, alle haben bestanden!

54 Schülerinnen und Schüler haben nach der Berechnung des Abiturschnittes eine Eins vor dem Komma, 74 eine Zwei und 39 eine Drei. Die „Spitzenreiter“ sind Timo Häcker und Niklas van den Bergh mit jeweils 1,0. OstD Hanspeter Gaal und die Tutorinnen und Tutoren überreichten neben den Zeugnissen 35 Lob-Urkunden und 19 Preise für besondere Leistungen in der Kursstufe und den Abiturprüfungen.

Darüber hinaus übergab den Preis der Oberbürgermeisterin für hervorragende Leistungen im Fach Politik Frau Petzold-Schick an Viktoria Szabados, den Scheffelpreis erhielt Claudia Zirkelbach, den SMV-Preis Kimberley Bender.

Herr Nett von der Sparkassenstiftung überreichte den Preis für herausragendes soziales Engagement an Kimberley Bender, Frau Eckart den Preis des Freundeskreises an Max Trinter.

Im Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Bereich wurden sieben Preise der Deutschen Physikalischen Gesellschaft vergeben, 19 Preise der Deutschen Mathematikervereinigung, der Preis der Gesellschaft der Chemie (Niklas van den Bergh), der Norbert-Keller-Preis im Fach Biologie (Michel Gramberg) und drei Informatik-Preise. Der begehrte Ferry-Porsche-Preis ging an Timo Häcker.

Maul-Gedächtnis-Medaillen (Sport) erhielten Fabian Glagla, Jonas Krepper und Amelie-Maria Schrag. Preise der Fachschaften bekamen Gorgis Meikel (Englisch), Viktoria Szabados (Französisch) und Julika Feldbusch (Musik). Der Schulpreis Ökonomie im Fach Wirtschaft ging an Christoph Richter.

Wir gratulieren allen Abiturientinnen und Abiturienten.
Cornelia Blümle

Käthe-Kollwitz-Schule

Polen-Austausch der Käthe-Kollwitz-Schule mit Dobrodzien

„Gerade in unserer Zeit ist es wichtig, einander zu begegnen und den anderen kennenzulernen.“ Mit diesen Worten begrüßte der Direktor der Käthe-Kollwitz-Schule in Bruchsal, Hans-Peter Kußmann, am 7. Juni zehn polnische Austauschschüler aus Dobrodzien zum Gegenbesuch in Deutschland. Die Schüler verbrachten sieben Tage in deutschen Gastfamilien und konnten so das Leben in Bruchsal kennenlernen, neue Freundschaften bilden und sich sprachlich weiterentwickeln.

Bereits im Jahre 2015 fand der Besuch einer Gruppe deutscher Schüler in der Partnerschule Adam Mickiewicza in Polen statt, in der die Schüler sich auf unterschiedlichen sprachlichen Ebenen begegneten. Wie schon in den Jahren zuvor gab es einige Jugendliche, die die andere Sprache verstehen bzw. sprechen konnten und Schüler, die sich auf Englisch und mittels Gestikulation verständigten.

Die Schüler lernten die jeweils andere Sprache kennen, erhielten einen Einblick in die jeweils andere Kultur und konnten somit einige Unterschiede, aber auch viele Gemeinsamkeiten feststellen.

Während man in Dobrodzien die für diese Stadt typischen Tischlereien und Möbelhäuser besuchte, nahmen die Schüler gemeinsam an einer Stadtführung teil und besichtigten im Anschluss das Schloss. Um die Gemeinschaft zu stärken, besuchte man den Kletterpark in Kandel und konnte sich bei einem gemeinsamen Grillabend und weiteren Ausflügen näher kennenlernen. Neben vielen Eindrücken und Erlebnissen der polnischen Schüler in Deutschland erhielten auch die Schüler der Käthe im vorherigen Jahr viele Einblicke in Polen, wie z. B. während des Besuches im Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau und eines zweitägigen Aufenthalts in Krakau.

Die Verabschiedung der polnischen Schüler fand während eines gemeinsamen Abends statt, an dem sie im Polen- bzw. Deutschland-Spiel gemeinsam mitfiebern.

Am 13.06. hieß es dann für die polnischen Schüler „Do widzenia!“ und für die deutschen Schüler „Auf Wiedersehen“.

Wie vom Schulleiter der Käthe an der Begrüßung verkündet, verabschiedeten sich an diesem Tag nicht die Gastgeber von ihren Gästen, sondern zwischenzeitlich durch Freundschaft verbundene junge Menschen aus Deutschland und Polen.



Gute Laune und neue Freunde brachte der Austausch mit sich

Foto: privat

Ein besonderer Dank geht an alle, die an der Organisation des Schüleraustauschs beteiligt waren und insbesondere an die Firma „Raible – Sanitär, Heizung, Klima Philippsburg“, die den Austausch finanziell unterstützt hat. A.Helget / A.Filipksi (SG J1/1)

Bestandene Abiturprüfung

Folgende Schüler/innen haben an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal die Abiturprüfung bestanden:

Ernährungswissenschaftliches Gymnasium:

Samira El Shahat, Katarina Margetik

Biotechnologisches Gymnasium:

Benedikt Siegel, Carina Neuberth, Elena Böser, Jessica Wolpert, Lea Zimmermann

Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium:

Viktoria Leyer, Alisha Rapp, Annika Scherk

Sozialpädagogisches Gymnasium:

Sophia Erath, Tabea Grinda, Renée Lichtenberger, Daniela Mohr, Jarah Seider

Jarah Seider hat als Notenbeste mit einem Notendurchschnitt von 1,1 im Sozialpädagogischen Gymnasium bestanden.

Konrad-Adenauer-Schule

Fußballquiz in der Stadtbücherei

Am Dienstag, den 21.06.2016 gingen die 4a und die 4b der Konrad-Adenauer-Schule zur Stadtbücherei. Wir sind um 9.30 Uhr losgelaufen und kamen um 10.00 Uhr an. Drinnen waren bereits schon andere Klassen da. Als dann Felix, der Quizfragensteller kam, ging das Quiz schon los. Wir waren alle in kleine Teams eingeteilt, die Ländernamen erhielten – natürlich solche, die gerade bei der EM auch mitmachen. Es fing mit den ersten Fragen im Achtelfinale an. Da ging es z.B. darum, wie das Maskottchen der EM hieß, aber auch um Tore aus dem WM-Finale 2014 oder den Austragsorten in Frankreich. Bis zum Halbfinale spielten alle Teams gemeinsam mit. Im Finale dann aber traten die zwei besten Teams gegeneinander an. Im Finale war eine Mannschaft die Slowakei (eine Mannschaft aus Schülern der Klasse 4a und 4b der Konrad-Adenauer-Schule). Gespielt wurde gegen Österreich (die aus Helmsheim kamen). Als die Slowakei mit 3:1 Punkten hinten lag, dachte schon jeder, dass die Österreicher gewonnen hätten. Aber es kam anders: Die Slowakei kämpfte und es klappte. Sie gewannen 4:3. Der Jubel war groß und die Kinder der Konrad-Adenauer-Schule feierten ihre Quizshow-Sieger. Zum Schluss liefen wir zum Bus und fuhren zur Schule zurück. Es war ein sehr schöner Ausflug, der mir sehr gut gefallen hat.

Marco, Klasse 4b

Schönborn-Gymnasium

Exkursion zur Ausstellung „Athen. Triumph der Bilder“ in Frankfurt



Griechischgruppe vor den Toren der Athen-Ausstellung Foto: privat

Am 15. Juni machten sich die Griechischschüler der Klassen 8 bis K2 des Schönborn-Gymnasiums sowie des Gymnasiums St. Paulusheim mit ihren beiden Lehrerinnen, Frau Lejeune und Frau Weidgenannt, auf den Weg nach Frankfurt, wo sie – bei bestem regnerischem Museumswetter – die Skulpturensammlung im Liebieghaus besuchten.

In zwei Führungen wurden ihnen die grundlegenden Überlegungen hinter dem Ausstellungs-konzept nähergebracht und die exklusiven Ausstellungsstücke vorgestellt: Diese ermöglichen im Besonderen einen Einblick in die Planungen für den Wiederaufbau der Akropolis nach 479 v.Chr., die Mythen rund um die Gründungsgeschichte Athens sowie deren Verortung im Jahresablauf des attischen Festkalenders. Nach

diesen ersten Eindrücken hatten die Schüler und Schülerinnen dann noch Gelegenheit, die Objekte genauer unter die Lupe zu nehmen Denn an ihnen wird sehr eindrücklich sichtbar, wie die Athener nicht nur die Akropolis – bis heute das Wahrzeichen von Athen – als ihr unumstrittenes religiöses Zentrum eingerichtet, sondern auch ihre Stadtgöttin Athene im Alltag verehrt und gefeiert haben.

Die breitgefächert angelegte Ausstellung bot jedem Teilnehmer der altersgemischten Exkursionsgruppe Anknüpfungspunkte an bisher im Unterricht erworbenes Wissen. Denn der Griechischunterricht am Schönborn-Gymnasium behandelt nicht nur sprachliche und literarische Aspekte, sondern auch philosophische, politische, kultur- und kunsthistorische Inhalte. Dabei beziehen die beiden jungen Griechischkolleginnen alle möglichen Lebensbereiche der Antike und deren Bedeutung für die heutige Zeit ein. Insofern erschließt der Unterricht die Wurzeln und die verbindenden Elemente der europäischen Kultur und leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur kulturellen Kompetenz, die in den aktuellen europäischen Turbulenzen nochmals an Bedeutung gewinnt. „Unsere Griechen sind fit für ein tolerantes, offenes Europa.“, so das einhellige Fazit der beiden Fachfrauen.

(S.Lejeune/K.Ex)

Gymnasium St. Paulusheim

Victoria Meyer belegt den 3. Platz

Bundesentscheid des Schülerquiz „Wirtschaftswissen im Wettbewerb“

Beim Schülerwettbewerb für alle neunten Klassen „Wirtschaftswissen im Wettbewerb“ der Wirtschaftsunioren Deutschland nahmen in diesem Jahr rund 50 000 Schülerinnen und Schüler teil.

Am Freitag, den 04. März 2016, trafen sich alle 37 Kreissieger/innen in Ilmenau im Thüringer Wald, um sich in einer letzten Quizrunde zu messen. Unter ihnen befand sich auch Victoria Meyer vom Gymnasium

St. Paulusheim Bruchsal aus der Klasse 9a, die als Kreissiegerin den Wirtschaftsjuniorenkreis Karlsruhe vertreten durfte. Freitags fand jedoch nicht gleich der abschließende Test statt, vielmehr hatten die Teilnehmer erst einmal die Chance, sich bei einem sogenannten „Speednetworking“ kennenzulernen.

Erst am Samstagmorgen war es dann soweit. Alle Teilnehmer versammelten sich in einem Hörsaal der Technischen Universität Ilmenau, um die finale Quizrunde zu bestreiten. Diese bestand aus zum Teil sehr kniffligen Fragen zu den Themen Politik und Wirtschaft. Vereinzelt wurde aber auch das Wissen der Kreissieger über den Thüringer Wald und Ilmenau abgefragt.

Der Rest des Tages wurde mit einem äußerst informativem und abwechslungsreichen Rahmenprogramm, wie zum Beispiel einer Führung über den Campus der TU Ilmenau, zugebracht, bis dann am Abend, sozusagen als „Highlight“ des Wochenendes, die Siegerehrung auf Schloss Elgersburg, bei der Victoria Meyer der dritte Platz des Wirtschaftsquiz verliehen wurde, stattfand.

Am Sonntag konnte Victoria Meyer dann die Heimreise nicht nur mit dem Titel „drittschlauester Schüler Deutschlands“, sondern auch mit großartigen Erfahrungen und tollen neuen Bekanntschaften antreten. (Autorin: Victoria Meyer)



Victoria Meyer mit den anderen Preisträgern

Foto: privat

Das St. Paulusheim Gymnasium gratuliert Victoria Meyer zu dieser wirklich herausragenden Leistung.

Freiwillige Feuerwehr

Auffahrunfall auf der Autobahn A5 fordert Verletzte



Der im rückwärtigen Bereich durch den Aufprall zerstörte Kleinbus

Foto: nad

Zwei schwer Verletzte, darunter ein Kind und 4 leicht Verletzte forderte ein Auffahrunfall auf der Autobahn A5 zwischen Bruchsal und Karlsruhe unmittelbar nach der Baustelle. Aus noch ungeklärter Ursache verzögerte ein Kleinbus, welcher mit einer 5 köpfigen Familie besetzt war, unmittelbar nach der Baustelle seine Geschwindigkeit derart stark, dass ein nachfolgender LKW-Lenker trotz eingeleiteter Vollbremsung sein Gefährt nicht mehr rechtzeitig zum Stillstand bringen konnte.

Es kam zum Zusammenstoß bei dem der Kleinbus in Fahrtrichtung abgewiesen wurde und circa 100 Meter vor dem LKW letztendlich zum Stillstand kam. Bei dem Aufprall wurden die Beifahrerin sowie ein Kind schwer verletzt. Der Fahrer und zwei weitere im Fahrzeug befindlichen Kinder wurden leicht verletzt. Ebenfalls leichtere Verletzungen erlitt der Lkw-Fahrer beim dem Aufprall. Entgegen ersten Meldungen stellte sich beim Eintreffen, der Feuerwehr schnell heraus, dass niemand in den Fahrzeugen eingeklemmt wurde.

Die Feuerwehr, die noch vor Polizei und Rettungsdienst vor Ort war übernahm zunächst die Versorgung der Verletzten und stellte parallel den Brandschutz sicher. Beim Eintreffen des Rettungsdienstes, welcher durch die Baustelle bedingte enge Rettungsgasse nach und nach die

Einsatzstelle mit Verzögerung erreichte übernahm die weitere Versorgung der Verletzten. Die beiden Schwerverletzten wurden jeweils mit einem Rettungshubschrauber in Kliniken in Ludwigshafen und Karlsruhe verbracht. Die leicht Verletzten kamen mit mehreren Rettungswagen in umliegende Krankenhäuser. Für den Zeitraum der Rettung musste die Autobahn teilweise voll gesperrt werden.

Die Feuerwehr war unter der Leitung des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten Thomas Zöller mit 6 Fahrzeugen und 30 Mann, der Rettungsdienst war unter der Leitung von Organisationsleiter Frank Eckert mit 4 Rettungswagen, 2 Notarzteinsatzfahrzeugen und 2 Rettungshubschraubern 2 Stunden im Einsatz.

Für Senioren

Seniorenrat



Programm

Samstag 02.07.2016

um 14.30 Uhr „Offener Gesprächskreis bei Kaffee und Kuchen“ mit Ursula Herb

Dienstag 05.07.2016

um 14.30 Uhr „Aktives Gehirntaining in Zusammenarbeit mit der Caritas“ (Fachtherapeutin für Hirnfunktionstraining Christiane Rathgeb) um 14.30 Uhr „Skat“, mit Rolf Freitag

Donnerstag 07.07.2016

um 9.30 Uhr „Frauen – Gesprächskreis“, mit Hedi Keydel um 15.00 Uhr „DRK – Seniorengymnastik Gruppe 2“, mit Renate Mohr, um 17.00 Uhr „DRK – Seniorentanzen“, mit Renate Mohr, im Gymnastikraum der Stirmschule Bruchsal, Schwimmbadstr. 2A

Die Begegnungsstätte im Rathaus Otto-Oppenheimer-Platz 5 ist auch erreichbar während der Öffnungszeiten über Tel. 07251/7248482, ansonsten ist Anrufbeantworter geschaltet.

Zugang auch für Rollstuhl und Rollatoren geeignet

Tipps und Termine

Die Badische Landesbühne



Fotoausstellung und Preisverleihung im Foyer der Sparkasse Kraichgau Spiel ohne Grenzen



Ausstellung „Spiel ohne Grenzen“

Foto: BLB

Wie zu jeden Theatersommer Bruchsal gibt es auch dieses Jahr eine begleitende Fotoausstellung in der Sparkasse Kraichgau. Die Ausstellung beschäftigt sich unter dem Titel „Spiel ohne Grenzen“ mit dem Kinder- und Jugendtheater der Badischen Landesbühne. Passend dazu wird bei der Vernissage am 1. Juli um 18 Uhr der Förderpreis des Freundeskreises Badische Landesbühne an ein Ensemblemitglied des Kinder- und Jugendtheaters verliehen, das sich in dieser Spielzeit durch außergewöhnliche künstlerische Leistungen ausgezeichnet hat. Die Fotografien dokumentieren die Bandbreite der Inszenierungen und geben Einblick in den Entstehungsprozess des Sommerstücks *Die rote Zora und ihre Bande*.

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Sparkasse Kraichgau vom 2. bis zum 22. Juli besucht werden.

Kartenvorverkauf für den 18. Theatersommer Bruchsal: Badische Landesbühne, Telefon: (07251) 72723, E-Mail: ticket@dieblb.de, www.dieblb.de

Musik- und Kunstschule



Kunstschule

Gimp – arbeiten mit einer kostenlosen Bildbearbeitungssoftware

Eine echte Alternative zum teuren Adobe Photoshop stellt mittlerweile das Bildbearbeitungsprogramm Gimp dar. Kostenlos über das Internet kann Gimp auf jedem Rechner installiert werden und eröffnet eine riesige Welt an Möglichkeiten, Bilder künstlerisch zu bearbeiten und zu verändern.

Unter der Leitung des MuKs-Dozenten Andreas Schnepf können Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren alle Tipps und Tricks erwerben, die das Arbeiten mit dem Fotobearbeitungsprogramm erleichtern. Urlaubsfotos überarbeiten, rote Augen entfernen oder Bilder korrigieren – selbst das Arbeiten mit Ebenen oder Texten ist mit Gimp kein Problem.

Der Kurs findet am Samstag, den 16. Juli von 14 bis 18 Uhr in der Medienwerkstatt der Kunstschule, Molktestr. 17a in Bruchsal statt.

Eigene Bilder und Ideen zum Gestalten dürfen gerne mitgebracht werden. Die Kursgebühren betragen einmalig 19 Euro.

Intensivkurs Pappschnitt

Jeder Druck ist ein Unikat! Das Pappschnittverfahren ist eine überraschungsreiche und individuelle Kombination aus Hoch- und Tiefdrucktechniken: Die Graupappe wird mit Bürsten, Schleifpapier und Schneidemesser bearbeitet, gerissen und gebohrt, bis das gewünschte Motiv langsam, aber sicher zum Vorschein kommt. Jeder Griff hinterlässt eine einzigartige Spur, die beim Drucken sichtbar wird. Freies Experimentieren und Herumprobieren – hier ist alles möglich. Die Künstlerin Eva Wittig gibt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern praktische Einblicke in ihre eigene künstlerische Arbeit. Gearbeitet wird mit besonders intensiven Offsetfarben. Man muss kein künstlerischer Perfektionist sein, um hier ein beeindruckendes Ergebnis zu erzielen. Treffpunkt für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene ist am 16. und 17. Juli, jeweils von 13 bis 17 Uhr, der Malersaal im Kunsthof der MuKs, Molktestr. 17a in Bruchsal. Die Kosten betragen einmalig 69 Euro.

Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon: (07251) 30 00 70.

Musikschule

„Trompetissimo“

Mit „Trompetissimo“ präsentiert die Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal ihre aktuelle Trompetenklasse von Bastian Lohnert. Am Sonntag, 3. Juli, 11 Uhr steht eine reiche Fülle unterschiedlicher Stilrichtungen auf dem Programm, gespielt von den jugendlichen Nachwuchskünstlern Jacob Beckstett, Carlo Bilger, Leonhard Böser, Kai Burger, Tim Burger, Rafael Dattke, Danilo Dehn, Nikolas Ellmann, Marius Hertel, Lukas Jungbauer, Martin Kowalski, Niklas Kunkel, Henrik Lump, Pia Mettler, Lukas Schmid, Pascal Schmitt, Christian Schröder, Markus Vogel und Henrik Werner aufführen.

Für alle Freunde und künftigen Freunde der Trompete gibt „Trompetissimo“ Einblick in unterschiedlichste Musikstile sowie in die Vielfalt dieses begehrten Instruments.

Traditioneller Veranstaltungsort ist der Rimolini-Saal der MuKs Bruchsal, Durlacherstr. 3-7. Der Eintritt ist frei – Eine Spende zur Unterstützung des Bläser-Nachwuchses stets willkommen.

Musikgartenkurse an der MuKs: Nur noch wenige Plätze frei!



Jetzt anmelden!

Foto: MuKs

Ab September 2016 starten an der Musik- und Kunstschule (MuKs) Bruchsal wieder die beliebten Kurse „Musikgarten“ für Kinder von null bis vier Jahren mit einer vertrauten Bezugsperson. Die erfahrenen Lehrkräfte Ulrike Redecker, Monika Stecher-Göbel und Almut Werner bilden das Musikgarten-Dozententeam. „Musikgarten für Babys“ richtet sich an die Aller kleinsten von null bis acht Monaten. Sie lassen sich ganz natürlich mit allen Sinnen verzaubern und genießen die Welt der Klänge. Der Unterricht findet am Freitag 9.50 Uhr und 11.20 Uhr statt. Für alle Kinder, die schon auf eigenen Füßen stehen können, tanzt bei „Rasselbande & Co“ (Musikgarten I) in der MuKs der Bär. Viele kindgerechte, musikalische Aktivitäten tragen dazu bei, die Entwicklung der Kleinkinder von 18 Monaten bis drei

Jahren zu fördern. Es werden Vor- und Nachmittagstermine angeboten. Bei den „Ohrwürmchen“ (Musikgarten II) kommen mit Musik, Sprache Bewegung und gemeinsamem Spiel lustvoll und ganzheitlich wichtige Grundbedürfnisse der Kinder von drei bis vier Jahren zum Schwingen. Der Unterricht findet am Montag um 16.40 Uhr statt. Genaue Termine, Infos und Anmeldung unter Telefon: (07251) 300070

Schloss Bruchsal



All Inclusive – Schloss und Garten

Sonntag, 10. Juli 15 Uhr

Ganz genau hingeschaut in den Schlossräumen wie auch im Garten: Beim Rundgang wird besonders auf die Auswahl an Bäumen und Blumen im Schlossgarten eingegangen, denn sie waren, zusammen mit den Skulpturen, wichtige Gestaltungselemente. Besonders kostbar waren die Exoten, die nur in Orangerien überwintern konnten. Heute kaum bekannt: Sowohl Pflanzen als auch Figuren hatten eine tiefere Bedeutung.

Preis: Erwachsene 9,00 €, Ermäßigte 4,50 €

Anmeldung (erforderlich) unter Telefon: 0 6221 – 65 888 15

Deutsches Musikautomaten-Museum

Verse in Hochdeutsch und im Heimatdialekt

Herbert Menrath liest aus seinem Buch „Mal so, mol sou“

Nur regulärer Schlosseintritt

Bruchsal (tam). Am Sonntag, 3. Juli um 11 Uhr ist Herbert Menrath zu Gast im Bruchsaler Barockschloss im Rahmen der monatlichen Stammtische des Fördervereins Deutsches Musikautomaten-Museum (DMM).

In Bruchsal vor allem bekannt als Leiter zahlreicher Chöre und Gründer der Schloßspatzen, hat sich Menrath in den vergangenen Jahren der „Poeterey“ gewidmet und in dem Buch „Mal so, mol sou“ eine Auswahl seiner Arbeiten in Hochdeutsch und Mundart vorgelegt. Humorvolles und Nachdenkliches, Aphorismen und Gedichte, immer mit sprachlicher Gewandtheit formuliert und manches aus eigenem Erleben geschildert, erheitern und regen zum Nachdenken an. Herzlich eingeladen sind neben den Mitgliedern des DMM-Fördervereins auch interessierte Gäste. Für Nicht-Mitglieder wird lediglich der reguläre Schlosseintritt in Höhe von 6 Euro erhoben, die Veranstaltung selbst ist unentgeltlich.

Städtisches Museum

Führung zur Steinzeit in Bruchsal

Bruchsal (pa). Nichts Sichtbares erinnert mehr an die steinzeitlichen Siedlungsorte im heutigen Bruchsaler Wohngebiet „Scheelkopf“ und im Gewann „Aue“, trotzdem lässt sich aus vorgeschichtlichen Funden vieles über das Leben und die Welt vor 6000 Jahren herauslesen. Unter dem Titel „Längst verschwunden – was war denn da?“ führt die Archäologin Birgit Regner-Kamlah am Sonntag, 3. Juli um 15 Uhr zu den historischen Schauplätzen auf dem „Scheelkopf“ und der „Aue“, die neben dem Untergrombacher Michaelsberg die bedeutendsten Fundplätze der Michelsberger Kultur im Bruchsaler Raum sind. Die Teilnehmer erhalten Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse. Treffpunkt für die vom Städtischen Museum Bruchsal veranstaltete Führung am 3. Juli ist an der Einmündung des Falkenwegs in den Habichtweg. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Der Unkostenbeitrag von 3 Euro ist vor Ort zu entrichten.

Weitere Informationen: E-Mail kultur@bruchsal.de, Tel. 0172-74 09 826 (Städtisches Museum Bruchsal).

Mitteilungen anderer Institutionen

BürgerStiftung Bruchsal



Auf Entlohnung verzichtet



Fast 2.000 Euro gemeinsam erarbeitet haben Schülerinnen und Schüler der Konrad-Adenauer-Schule für die Bürgerstiftung

Foto: privat

Bruchsal (art). „Wer arbeitet soll auch seinen angemessenen Verdienst bekommen“, so die allgemeine Ansicht. Auf diesen Verdienst von insgesamt fast 2.000 Euro haben rund 80 Schülerinnen und Schüler der Konrad-Adenauer-Schule verzichtet zu Gunsten der Bürgerstiftung Bruchsal. Sie hätten es gut brauchen können für Ihre Klassenkassen oder zur Aufbesserung des Taschengeldes, aber die Aktion „Kinder in Not“ der Bürgerstiftung war ihnen wichtiger. In den Jahren 2014 und 2015 waren sie bei der Aktion „Mitmachen – Ehrensache“ mit Eifer dabei und haben einen Tag lang oder auch stundenweise an ganz verschiedenen Stellen gearbeitet. In Geschäften, bei Handwerkern oder auch bei Nachbarn und Verwandten in Haus und Hof. Dafür hatten sie vorher vertraglich einen Stundenlohn vereinbart, der dann aber nicht in die eigene Tasche, sondern in eine Gemeinschaftskasse floss.

Diese Kasse haben die Schüler jetzt geleert und den Inhalt an die Bürgerstiftung überwiesen. Gilbert Bürk, Vorstand der Bürgerstiftung, dankte den Schülerinnen und Schülern ausdrücklich und war sehr erfreut über den hohen Betrag, den die Schülerinnen und Schüler erarbeitet hatten.

„Die Bürgerstiftung hilft auf vielerlei Weise Kindern und Jugendlichen, damit sie einen guten Start ins Leben haben“, sagte Bürk. „Das kann Sprachförderung sein, Mittagessen im Haus der Begegnung, Kunstkurse in der Musik- und Kunstschule und so manches Andere. Die Bürgerstiftung will Bildungschancen eröffnen und Lücken füllen, wo kein Anderer eintritt – und Ihr helft mit, das zu ermöglichen.“

Bei der Teilnahme an der Aktion „Mitmachen – Ehrensache“ war eigenes Engagement gefragt. Die Schüler haben sich selbst ihren Job gesucht und haben einen förmlichen Beschäftigungsvertrag unterschrieben. Hinterher erhielten sie ein Zertifikat, das sie später einmal als Nachweis für ehrenamtliches Engagement bei Bewerbungen vorlegen können.

Landratsamt Karlsruhe



Land will landwirtschaftliche Betriebe entschädigen Unwetterschäden bis 31. Juli melden

Kreis Karlsruhe. Das Land Baden-Württemberg beabsichtigt landwirtschaftlichen Betrieben, die von den Unwetterereignissen, anhaltenden Regenfällen, Starkregen und Überschwemmungen sowie Schäden durch Druckwasser im Bereich des Rheins betroffen sind, im Rahmen eines Hilfsprogrammes einen finanziellen Ausgleich zu gewähren.

Meldebögen werden im Internet unter der Adresse <http://landwirtschaft-bw.info> bereitgestellt. Abgabefrist für die Schadensmeldung ist der 31.07.2016 beim Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe, Am Viehmarkt 1, 76646 Bruchsal. Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Michael Weih, Tel. 0721/ 936-88570, E-Mail: michael.weih@landratsamt-karlsruhe.de.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

„So spricht der HERR, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!“ Jesaja, 43, 1

Evangelische Christuskirchen Unter- und Obergrombach



Evangelische Christuskirche Obergrombach

Termine unter der Woche:

Samstag, 2. Juli,

16 Uhr: Ökumenische Chorprobe (für den ökumenischen Burgfestgottesdienst am 24.07.2016 in Obergrombach) in der katholischen Pfarrkirche St. Martin, Leitung: Frau Dr. Herzberg.

Mittwoch, 6. Juli,

17.30 Uhr: Ökumenische Chorprobe (für den ökumenischen Burgfestgottesdienst am 24.07.2016 in Obergrombach) in der katholischen Pfarrkirche St. Martin, Leitung: Frau Dr. Herzberg.

Evangelische Christuskirche Untergrombach

Gottesdienst:

Sonntag, 3. Juli

GLOCKEN KLANG
GEMEINDEFEST der
Evangelischen Christuskirche
3. Juli 2016
10:30 Uhr Familiengottesdienst
mit den Kindern der „Arche Noah“,
dem Ki-Tee-Go Team
und dem Blockflöttenchor Heidelheim
Gütes vom Grill, Salatbuffet, Kuchenbuffet,
Kinderschminken und vielfältiges buntes
Programm rund um die Kirche
16:00 Uhr Gemeinsamer Ausklang
Alle Erlöse des Festes kommen der Instandhaltung unserer Glocken zugute!

10.30 Uhr: Familiengottesdienst zur Eröffnung des Gemeindefestes unter dem Motto: GLOCKEN KLANG in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauer, gestaltet von den Kindern des Arche-Noah-Kindergartens, dem Ki-Tee-Go Team und dem Blockflöttenchor Heidelheim unter der Leitung von Anja Krüger.

Im Anschluss an den Gottesdienst herzliche Einladung zum Festbetrieb mit Kinderschminken und einem bunten Programm rund um die Kirche. Ab 12.00 Uhr gibt es Mittagessen mit „Gutem vom Grill“ und einem Salatbuffet und ab 13.30 Uhr erwartet Sie Kaffee und Kuchen. Um 16.00 Uhr wollen wir gemeinsam das Fest mit einer Andacht ausklingen lassen.

Alle Erlöse des Festes kommen der Instandhaltung und Reparatur unserer Glocken zugute.

Wir freuen uns über Kuchen- und Salatspenden, bitte im Pfarramt unter T: 07257-924289 melden.

Termine unter der Woche:

Donnerstag, 30. Juni,

- Geh aus mein Herz und suche Freud – Der Frauenkreis feiert sein 25-jähriges Jubiläum im Kraichgau (Abfahrtszeit mit der Stadtbahn 10.05 in Untergrombach)

Donnerstag, 30. Juni, 19.30 Uhr: Singkreis – Chorprobe im Giebelzimmer der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach unter der

Evangelische Kirchengemeinde Heidelheim



Termine unter der Woche

Donnerstag, 30. Juni, 9.30 Uhr: Krabbelgruppe, **20 Uhr:** Kirchenchorprobe

Evangelische Luthergemeinde



Termine der Luthergemeinde Bruchsal:

Gottesdienst:

Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr: A-Godi – der etwas andere Gottesdienst mit dem A-Godi-Team und -Band in der Lutherkirche zum Thema: „Steinwurf“ (Johannes 8); **10 Uhr:** Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Lutherkirche; **11 Uhr:** Entdeckergottesdienst in der Lutherkirche zum Thema: „Jesus ist stark“ mit Gemeindediakonin Lydia Seitz & Team. Herzliche Einladung an alle Kinder von 0 – 6 Jahren mit ihren Eltern, Geschwistern, Paten, Großeltern.

Herzliche Einladung zum 6. internationalen Mittagessen nach dem Gottesdienst um 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Saal.

Wir würden uns freuen, wenn Sie mit Ihrem Kommen unser Miteinander bereichern sowie etwas zum Mittagessen mitbringen könnten (etwas Landestypisches). Wir wollen uns besser kennenlernen, von christlichen Traditionen aus den verschiedenen Ländern berichten und unseren gemeinsamen Glauben stärken durch einen kleinen biblischen Impuls, der das Treffen beschließen soll.

Wir freuen uns über eine Zusage. Gerne können Sie auch spontan kommen, bitten aber um Anmeldung, damit wir entsprechende Vorbereitungen treffen können. (Telefon: (07251) 2004 oder E-Mail: Tanja.Dittmar@kbz.ekiba.de).

Veranstaltungen unter der Woche:

Donnerstag, 30. Juni, 15.30 Uhr: Spielgruppe Maxi-Lu's (Kinder ab 3 Jahren) – im Lutherhaus, Raum 1; **15.30 Uhr:** Krabbelgruppe Mini-Lu's (Kinder im Krabbelalter) – im Käthe-Luther-Kindergarten, in der roten Gruppe (außer in den Ferien).

Samstag, 2. Juli, 12. Uhr: Orgelpunkt 12. – Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche: Orgelmusik von Franz Liszt, Orgel: Alexandra Ruhland; **11 – 13 Uhr:** „Offene Kirche“. Lassen Sie sich einladen und schauen Sie rein! Finden Sie Ruhe, lassen Sie sich inspirieren, gehen Sie ins Gebet, laden Sie ihren Akku auf.

Dienstag, 5. Juli, 18.30 – 20.30 Uhr: Teen-Kreis im Lutherhaus, Keller, Leitung: Diakonin Seitz & Team; **19.30 Uhr:** Lutherchor im Lutherhaus, Leitung: Rebecca Liebrich.

Mittwoch, 6. Juli, 17.15 Uhr: Ensemblespiel der Bläseranfänger, Lutherhaus; **19 Uhr:** Chorprobe CVJM-Posaunenchor im Lutherhaus, Leitung: Christian Osswald; **19 Uhr:** Abendgebet in der Lutherkirche, mittwochs auch in den Ferien; **20.30 Uhr:** Rainbow-Gospelchor im Lutherhaus, Leitung: Johannes Antoni

Evangelische Paul-Gerhardt-Gemeinde



Gottesdienste

Sonntag, 3. Juli

10 Uhr: Gottesdienst mit Taufen und Pfarrer Achim Schowalter mit Team
10 Uhr: Kindergottesdienst
11.15 Uhr: Minigottesdienst für Kinder von 0-6 Jahren mit dem Thema „Die Schöpfung“

Termine

Freitag, 1. Juli

15.30 Uhr: Mädchenjungschar
19.30 Uhr: Männerrunde

Dienstag, 5. Juli

17.30 Uhr: Bubenjungschar (5.-7. Klasse)

Mittwoch, 6. Juli

14.30 Uhr: Seniorengymnastik
16.30 Uhr: Bubenjungschar (2.-4. Klasse)
18.30 Uhr: Chorprobe Paul-Gerhardt-Chor
19 Uhr: Jugendtreff „Unicorn“

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst am

Sonntag, 3. Juli

10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Klaus-Peter Reinhard in Büchenau

Wochenveranstaltungen

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt im Evang. Gemeindehaus Staffort, Gartenstr. 29 statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Freitag, 1. Juli

EKJuJA, Evangelische Kinder- und Jugendarbeit in der Allianz
17.30 Uhr – 19.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Buben von der 2. bis zur 7. Klasse in den Räumen des Katholischen Pfarrzentrums Büchenau.

20 Uhr Glühwürmer

Nähere Infos erhalten Sie bei Beate Freiburger, Tel. 07249-7213

Dienstag, 5. Juli

20 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 6. Juli

10 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff
16.30 Uhr Kinderchor Kiddy-Kids für Kinder ab dem Vorschulalter
18.45 Uhr Jungbläser
19.30 Uhr Posaunenchor

Gemeindefest 2016

Die Evang. Kirchengemeinde Staffort-Büchenau lädt herzlich ein zum diesjährigen Gemeindefest am **Sonntag, den 10. Juli 2016 in der Mehrzweckhalle Staffort.**

Beginn ist um **17.30 Uhr** mit einem **Familiengottesdienst unter dem Thema „Das große Festmahl“** mit Pfarrer Dr. Holger Müller, dem Kindergarten Arche Noah und dem Kinderchor Kiddy-Kids.

Im Anschluss daran bieten wir ein **sommerliches Abendessen** mit Wurstsalat, Pellkartoffeln und Quark sowie Wurst vom Grill und wir laden alle Fußballbegeisterte herzlich ein zum **Public Viewing des EM-Finales** mit Vorprogramm und Endspiel, Anstoß um 21 Uhr.

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr: Gebetstreff; 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Catrin Baisch. Parallel findet für die Kinder ein eigenes Programm statt. Eine englische Übersetzung des Gottesdienstes wird angeboten. Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich zu einer Tasse Kaffee eingeladen. Es besteht ein persönliches Gebets- und Segnungsangebot.

Weitere Termine

Donnerstag, 30. Juni, 18.30 Uhr: Sporttreff im Stadion Bruchsal (Sportzentrum 11); 19.30 Uhr: Themenabend 4 in Münzesheim „Gemeinsam auf dem Weg – als Gemeinde leben“

Sonntag, 3. Juli, 14.30 Uhr: 14:30 Vis-à-vis Café auf dem CVJM-Platz Bruchsal.

Montag, 4. Juli, 19.30 Uhr: Posaunenchor in Unteröwisheim.

Dienstag, 5. Juli, 15 Uhr: Seniorenbiblstunde; 18.30 Uhr: Teeniekreis „Tabs“; 20 Uhr: Stadtgebet in der Stadtmission.

Mittwoch, 6. Juli, 16.45 Uhr: Kirchlicher Unterricht in Münzesheim

Donnerstag, 7. Juli, 19.30 Uhr: Lobpreisabend ZEIT MIT GOTT in der EmK Bruchsal.

Wir verbringen Zeit mit Gott in Lobpreis und Anbetung und lassen uns von einem geistlichen Impuls inspirieren.

Hoffest in Bruchsal

Das Banner über der Einfahrt kündigte es schon lange an: Das Hoffest der Evangelisch-methodistischen Kirche Bruchsal ging am 11. Juni in die dritte Runde. Trotz des bewölkten Himmels und vereinzelter Tropfen wagten sich viele Gemeindeglieder und Passanten um 15 Uhr zu Kaffee und Kuchen in den Hof der EmK. Für Kinder eröffnete sich an

diesem Tag ein wahres Paradies: Man konnte Hasenstreicheln, es gab viele Spielgeräte und einen großen Schulhof zum Tischtennis oder Basketball spielen. Viele Passanten und Nachbarn wurden auf das bunte Treiben aufmerksam und ließen sich spontan auf ein Schnitzelweck oder eine Waffel einladen.

Schließlich gab es dann noch was für die Ohren: Der Posaunenchor erfüllte die gesamte Moltkestraße mit „sanften“ musikalischen Klängen. Es war ein schöner Nachmittag, der in unserem Viertel bestimmt nicht unbemerkt blieb.

Lukas Springer



Buntes Treiben beim Hoffest

Bild: Lukas Springer

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Freitag, 1. Juli: Neuthard: 19 Uhr Eucharistiefeier (Herz-Jesu-Freitag) – Kollekte Miteinander Teilen

Samstag, 2. Juli: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, Büchenau: 18 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, gestaltet mit Liedern aus den Kreuzungen

Sonntag, 3. Juli: Karlsdorf: 9 Uhr Eucharistiefeier, 20 Uhr Sternzeit, Neuthard: 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 5. Juli: Büchenau: 19 Uhr Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen –

Mittwoch, 6. Juli: Neuthard: 9 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 7. Juli: Karlsdorf: 19 Uhr Eucharistiefeier

Die Pfarrgemeinde feiert – ein Fest für alle!

Ob klein, ob groß, jung oder alt, allein oder mit Familie, ein munteres Gemeindefest ist daraus geworden, und auch viele Bewohner aus der Gemeinschaftsunterkunft haben mitgefeiert.

Nach dem Gottesdienst in der Kirche, von der Musikgruppe „Hoffnungsschimmer“ mitgestaltet, und der Kinderkirche für Regenbogen Kids im Pfarrzentrum waren alle eingeladen, beim jährlichen Pfarrfest den Nachmittag zu verbringen. Und viele haben beigetragen und mitgeholfen, damit es so sein konnte: der Projektchor des Kirchenchors mit Gesangsbeiträgen, der Kindergarten mit einigen Vorführungen aus dem Dschungel, die Ministranten und die KJG, viele Helferinnen und Helfer, Kuchenbäckerinnen und -bäcker. Als feste Programmpunkte gab es wieder eine Tombola und Schätzfrage, die Hüpfburg, Ponys vom Seehof, den Waffelstand und das Kinderschminken. Und anlässlich der EM wurde sogar noch eine Torwand aufgestellt – viele der Kinder hatten sich ohnehin schon Schwarz-rot-gold auf die Backen malen lassen!

Das Gemeindefest dankt allen, die dazu beigetragen haben, dass uns wieder ein schönes Gemeindefest gelungen ist, auch dem Team vom „Restaurant Belvedere“ und allen Sponsoren für die Tombola.

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Berggottesdienst „Himmelhochjauchzend“



Die vielen Luftballons machen es deutlich. Für Christen ist der Kontakt nach oben – das Gebet – wichtig. Es mag nicht sehr modern wirken, für das Vorbereitungsteam von „Leben mit Vision“ aber ist der Dialog mit Gott aus persönlicher Erfahrung von großer Bedeutung. Natürlich entspringen nicht alle Gebete dem „himmelhochjauchzend“ – Gefühl, aber gerade wenn es eher nach „zu Tode betrübt“ aussieht, ist der Trost im Gebet erlebbar. Diesen Gott, der auf die individuelle Situation seiner menschlichen Gegenüber eingeht, ist letztlich der, mit dem der Berggottesdienst auf dem Michaelsberg gefeiert wird.

Berggottesdienst am 3. Juli Foto: pr

In diesem Jahr wird der Gottesdienst, den Pater Konrad Henrich vom Paulusheim und Thomas Fritz, der Pfarrer der Kirchengemeinde, halten, von der Band „Um Gottes Willen“ aus Heildelsheim musikalisch begleitet.

Ursprünglich vom Familienbibelkreis in Untergrombach als fröhlicher Kindergottesdienst konzipiert, entwickelte sich der Openair-Gottesdienst auf der Wiese vor der Michaelskapelle zu einem Gute-Laune-Gottesdienst für alle.

Egal ob mit szenischen Anspielen, der Handpuppe „Spassvogel Willibald“, Standup-Comedy-Auftritten der badischen Kirchenputzfrau „Frau Volz“ und Familienchören als Musikbegleitung, der mittlerweile zur festen Tradition gewordene Gottesdienst strahlt wie wenige Gottesdienstformate das Lebensbejahende der Guten Nachricht Jesu aus. Von Anfang an begleitet durch die Pallotinerpatres des Bruchsaler Paulusheimes hat der Gottesdienst auf dem Michaelsberg schnell überregionale Anziehung entwickelt und spricht alle Altersgruppen an. Er greift auch mit dem späteren gemeinsamen Essen und der Gemeinschaft in der Michaelsberggaststätte Elemente der alten Wallfahrtstradition auf dem Michaelsberg auf.

Jugendpilgerfahrt Elba 2016 (14- bis 18-Jährige)



Jugendpilgerfahrt Elba 2016

Foto: privat

Vom 28.7. – 2.8.2016 findet auf der Insel Elba die Jugendpilgerfahrt statt. Wir sind im Hotel „Da Fine“ untergebracht. Der Teilnehmerbeitrag ist 450,00 € und beinhaltet: Halbpension (Wasser inkl.), Führungen, Bootsfahrt, täglicher Picknick mit Getränk, Fahrtkosten (inkl. Fähre). Nähere Infos im Pfarramt Obergrombach.

1 Platz für ein Mädchen (im Mädchenzimmer) ist frei!
Anmeldung an Pfarramt Obergrombach per Fax an 07257-930328 oder per Mail an: mknode1@kath-bruchsal-michaelsberg.de

Begegnungscafé

Ganz herzliche Einladung! Jeden Freitag von 17 – 19 Uhr 01.07. im kath. Gemeindezentrum in Heildelsheim, Schwabenstr. 18 08.07. im ev. Gemeindehaus Heildelsheim, Kanzelberg
Treffen von Jung und Alt mit Flüchtlingen aus der Gemeinschaftsunterkunft bei Kaffee, Tee, Kuchen Gesprächen und Spielen.

Pfarrgemeinderat

Am Donnerstag, 7. Juli 2016, 20.00 Uhr findet die Pfarrgemeinderatssitzung in Heildelsheim, Untergeschoss Pfarrzentrum, statt

Gottesdienste

Freitag, 1. Juli,

Heildelsheim St. Maria: 11.30 Uhr: Friedhof: Trauerfeier mit Urnenbeisetzung von Maria Gröbner (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Samstag, 2. Juli,

Helmshaus St. Sebastian: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)
Obergrombach St. Martin: 15 Uhr: Taufe von Elias Noel Lindörfer (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 16 Uhr: Taufe von Nelly Zunert (Pfr. Fritz)

Sonntag, 3. Juli,

Obergrombach St. Martin: 9 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Müller)
Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

Untergrombach Michaelskapelle: 11 Uhr: Eucharistiefeier – Familien-gottesdienst im Grünen – Seelsorgeeinheitsgottesdienst...Himmel...hoch...jauchzend...- ein Gottesdienst für Alle! – mitgestaltet vom Leben mit Vision-Team, Musik: „Um Gottes Willen“,

Die Ministranten eröffnen nach dem Gottesdienst den traditionellen Gutselstand. (Pater Henrich / Pfr. Fritz);

17 Uhr: Atempause – mit meditativen Elementen gestaltete Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Montag, 4. Juli,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung

Dienstag, 5. Juli,

Obergrombach St. Martin: 18.25 Uhr: Rosenkranz; 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Kfd (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz
Mittwoch, 6. Juli,

Helmshaus St. Sebastian: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz
Donnerstag, 7. Juli,

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 18.15 Uhr: Rosenkranz

St. Maria Heildelsheim

Ministranten St. Maria Heildelsheim

Donnerstag, 7. Juli 2016, 16.00 Uhr Miniprobe für die neuen Ministranten in der Kirche.

St. Martin Obergrombach

Katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Benefizfest für Kirchturmsanierung

Ein Gemeinschaftswerk der Obergrombacher Vereine
Zusammen mit dem Altenwerk hatten wir auf dem Schulhof eine Kaffeestube eingerichtet. Das große Kuchenangebot lockte die Gäste in Scharen an, so dass wir am Ende einen Gesamterlös in Höhe von € 2.000 als Baustein zur Kirchturmsanierung an Pfarrer Fritz weitergeben konnten.

An dieser Stelle geht ein herzliches Vergeltes Gott an alle, die unser Kuchenbuffet mit Spenden von köstlichen Torten und Kuchen so überaus zahlreich bestückt haben. Ebenso bedanken wir uns bei allen Besuchern der Kaffeestube sowie bei den fleißigen Helfern vor, während und nach dem Fest: Für das Aufstellen der Kühlgeräte, des Mobilars und den Blumenschmuck auf den Tischen.

Großartig – DANKE!

Katholische Seelsorgeeinheit

St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 30. Juni,

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Freitag, 1. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 18 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 6 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) für Frühaufsteher, anschließend Frühstück im VZH

Samstag, 2. Juli,

Hofkirche: 13 Uhr: Trauung (Pfr. Neidinger) von Nadine Kremer und Johannes Mir Motahari

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 18.30 Uhr: Vorabendmesse (P. Dieudonné)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (P. Dieudonné)

Sonntag, 3. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 8 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit Verabschiedung der Oberministrantin Steffi Tretter;

19 Uhr: Taizégebet (Rieger)

Stadtkirche: 10.30 Uhr: Patrozinium (Pfr. Ritzler) mitgestaltet von „Prisma“ – Anschließend Stehempfang im Vinzentiushaus; 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Montag, 4. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ripperger)

Dienstag, 5. Juli,

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 6. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 7. Juli,

Altzentrum: 9.30 Uhr: Heilige Messe (Pater)

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Bläsi)

Katholische öffentliche Bücherei St. Paul

Paule und die Kräutermärchen



Lesung Kräutermärchen

Foto privat

Während des Gemeindefestes am letzten Sonntag, den 26.06. fanden sich zahlreiche Besucher in der Bücherei ein.

Einige Gäste wurden beim Bücherflohmarkt fündig und wir bedanken uns bei den Käufern und Spendern, da wir das eingenommene Geld für zusätzliche Materialien für unserer Kinderrecke verwenden werden.

Viele interessierte Zuhörer lauschten den Kräutermärchen, die uns Frau Heidi Meyer gekonnt vortrug.

Ob nun ein Maulwurf sich in eine Pustelblume verliebte oder ein Klosterbruder die Minze für sich entdeckte, es waren Geschichten

aus der Welt der Kräuter, die uns die Märchenerzählerin näher brachte. Auf reges Interesse stieß auch unser Gewinnspiel, bei dem ein Name für den Leseraben gesucht wurde.

Die meisten Teilnehmer schlugen „Paule“ vor, anlehnend an unsere Pfarrgemeinde und Bücherei St. Paul.

Bei der Gewinnauslosung gewann Christoph S. und freute sich über eine Android TV Box als 1. Preis, der von der Firma GOERING ART-WORK gesponsert wurde.

Unser herzlicher Dank geht an Frau Annette Göring für Ihre tatkräftige Unterstützung und an alle Büchereibesucher für Ihr Kommen.

Das BüchereiTeam St. Paul

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul

Spendenübergabe an das Koordinationsteam der Flüchtlingshilfe St. Vinzenz



A. Nied, C. Rathgeb, H. Kuhnle, M. Petermann PGR Foto: privat

Das vergangene Gemeindefest von St. Peter, St. Paul und der Kroatischen Gemeinde stand unter einem guten Stern: es regnete nicht! Cilly Rathgeb, Vorsitzende der Frauengemeinschaft St. Paul, nutzte die Gelegenheit, Spenden an Frau Heidi Kuhnle und Alexandra Nied, Mitglieder des Koordinationsteams der Flüchtlingshilfe St. Vinzenz, zu übergeben. Dem vergangenen Vortrag bei der KFD mit Pfarrer Dr. Benedikt Ritzler, „Unterwegs nach Santiago“, wohnten sehr viele Besucher bei. Pfarrer Ritzler freute sich sehr, dass die Frauengemeinschaft den Anlass nutzte, um Spenden für die Asylsuchenden zu sammeln. Bekanntlich öffnet das Café Paul ja jeden Sonntag von 16.00 bis 18.00 Uhr seine Tore, um Begegnungen mit den Bürgern hier und den Asylanten zu ermöglichen. Gerne nahm Frau Kuhnle die Spenden entgegen, dankte Cilly Rathgeb und meinte: „dass dieses Geld sicherlich für gute Zwecke genutzt werden wird.“ (es)

Senioren und Freunde der Hof und Stadtkirche der Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal

Spielenachmittag

Die Senioren & Freunde der Hof und Stadtkirche Bruchsal treffen sich am Donnerstag den 7. Juli um 14:30 Uhr im Vinzentiushaus zum Kaffee u. Kuchen und Spielenachmittag.

Wir werden auch unsere 10-tägige Ferienreise für 2017 besprechen.

Gäste sind immer willkommen!

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Ingrid und Willi

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 3.07., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl für Jugendliche und Erwachsene. Kindergottesdienst gibt es in verschiedenen Altersgruppen. Eine Mithörgelegenheit für Eltern von Kleinkindern und Babies gibt es im Spielzimmer mit Sichtfenster zum Gottesdienstraum. Die Teens von 12 – 14 Jahren treffen sich nach dem gemeinsamen Beginn im Gottesdienst in einer eigenen Gruppe.

Termine unter der Woche

Freitag, 1.07., 20 Uhr: Jugendkreis „Lifetrack“ ab 13 J.

Montag, 4.07., 10-11.30 Uhr: Krabbelgruppe (0 – 2 Jahre)

Mittwoch, 6.07., 7-7.30 Uhr: Morgengebet, **19.30 Uhr:** Fußball in Bruchsal/Unteröwisheim Integrative Freizeitsportgruppe, Infos in unserer Homepage unter Gemeindeleben

Kontakt: Pastor Bruno Sexauer, Tel. (07251) 12 73 7

Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de, Homepage: www.feg-bruchsal.de

Liebenzeller Gemeinschaft Heildelheim



Donnerstag, 30. Juni

19.30 Uhr: Jugendbund (Teens ab 16 Jahre)

Freitag, 1. Juli

9.30 Uhr: Generation plus: „Bibel und Brezel“

19.30 Uhr: Generalversammlung

Samstag, 2. Juli

19.30 Uhr: SAK für Jugendliche ab 13 Jahre

Sonntag, 3. Juli

10.00 Uhr: Taufe außer Haus

10.45 Uhr: Gottesdienst mit Gemeinschaftspastor Matthias Lüdemann. Kinderprogramm während der Predigt. Für Eltern mit kleineren Kindern gibt es einen Bereich mit Sichtfenster und Tonübertragung. Anschließend laden wir zum Mittagessen ein (Vor Anmeldung war erwünscht, aber für Gäste wird etwas mehr bestellt, deshalb ggf. Rückfragen am Sonntag)

Montag, 4. Juli

8.15 Uhr: Gebetskreis

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 5. Juli

17.00 Uhr: Jungschar für Jungs (2.Klasse bis 13 Jahre)

20.00 Uhr: Gebet für den Ort (Pfälzer Straße 15 a)

Mittwoch, 6. Juli

10.00 Uhr: Frauenevent: Special guest

17.30 Uhr: Mädchenjungschar (2.Klasse bis 13 Jahre)

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein. Weitere Infos unter www.liebenzeller-gemeinschaft-heildelheim.de und www.sak-heildelheim.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienst

Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr: Wir feiern den Gottesdienst gemeinsam mit der Liebenzeller Gemeinschaft in Heildelheim (Pfälzer Straße 15). Wir verweisen insofern auf die dortigen Informationen.

Termine unter der Woche

Donnerstag, 30. Juni, 17 bis 18.15 Uhr: Kids Club International – Treffpunkt Spielplatz Speyrer Straße und die Geschichte von Abraham- Teil 1

Montag, 4. Juli, 18.30 bis 20 Uhr: TeenTreff für Jugendliche ab zwölf Jahren

Mittwoch, 6. Juli, 17 Uhr bis 18.30 Uhr: International Bible Study in Farsi

Mittwochs und freitags finden Hauskreise für unterschiedliche Altersgruppen statt. Die Treffen finden wöchentlich in mehreren Kleingruppen an verschiedenen Orten in und um Bruchsal mit teilweise wechselnden Gastgebern statt. Wir wollen mit der Bibel in der Hand über Lebens- und Glaubensfragen nachzudenken, unsere Gedanken dazu austauschen, Zeit haben zum Singen, Beten, Reden, zum Feiern und fröhlich, aber auch Raum geben für nachdenkliche Momente.

Noch freie Plätze auf dem Gallierlager

Freie Plätze auf dem Gallierlager!



Zehn Tage Action und Spaß auf dem Gallierlager in Kaisersbach, nahe Stuttgart für Jungen und Mädchen ab der zweiten Klasse bis 13 Jahre! Dieses Super-Sommer-Spezial-Angebot enthält An- und Abreise mit Bussen, Übernachtungen in Gruppenzelten mit min. zwei pädagogischen Mitarbeitern, Vollverpflegung, Mitflüge, Geländespiele, Lagerfeuer, Turniere aller Art, christliche Wertevermittlung und Bibelthemen

Bildquelle: Privat

sowie viele Überraschungen. Veranstalter ist der Liebenzeller Gemeinschaftsverband und der EC-Kreisverband Kraichgau. Die Teilnahme verpflichtet zu keiner Mitgliedschaft oder Teilnahme an örtlichen Aktivitäten. Jeder ist herzlich willkommen! Jungs: Sonntag, 31. Juli bis Dienstag, 9. August; Mädels: Mittwoch, 10. August bis Freitag, 19. August. Der Preis beträgt 175 Euro. Ansprechpartner: Sascha Schmitt, Telefon: (0176) 42 06 08 02; Jessica Metz, Telefon: (07251) 32 21 41 3. Anmeldung unter: ec-kv-kraichgau.de/jungsschar.de im Internet.

Vorschau

Am Samstag, 16. Juli, findet um 16 Uhr das nächste Café der Begegnung statt. Jeder ist herzlich eingeladen bei Kaffee und selbst gebackenem Kuchen zusammen zu sitzen, zu singen und zu reden.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Gottesdienste

Sonntag, 3. Juli, 9.30 Uhr: Gottesdienst zum Gedächtnis der Toten unter dem Leitgedanken „Das Böse überwinden“.

Predigtgrundlage: Wer ist es aber, der die Welt überwindet, wenn nicht der, der glaubt, dass Jesus Gottes Sohn ist? (1. Johannes 5,5)

Mittwoch, 6. Juli, 20 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Freiheit durch Christus“.

Predigtgrundlage: Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen! (Galater 5,1)

Zu unseren Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.nak-bruchsal.de/bruchsal> im Internet.

Andere Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Versammlung Bruchsal-Süd

Freitag, 1. Juli, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Wirf deine Bürde auf Jehova; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Psalm 52 bis 59

Freitag, 1. Juli, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Biete ein Traktat an. Zeige den Code oder unsere Internetadresse auf der Rückseite des Faltblatts; Darbietung 2: Mache einen Rückbesuch bei jemandem, der beim letzten Mal ein Traktat genommen hat; Darbietung 3: Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“ Lektion 3 Abs. 2-3 – Starte zum Schluss das jw.org-Video Warum kann man der Bibel glauben?

Freitag, 1. Juli, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Aktuelles; Besprechung: Gott ist mein Helfer; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 18 Absatz 14 bis 21, Fragen zum Nachdenken auf Seite 161

Sonntag, 3. Juli, 10 Uhr

Vortrag: Göttliche Weisheit in einer wissenschaftlich orientierten Welt; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Differenzen in Liebe beilegen

Versammlung Bruchsal-Nord

Donnerstag, 30. Juni, 19 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: Wirf deine Bürde auf Jehova; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Psalm 52 bis 59

Donnerstag, 30. Juni, 19.30 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Darbietung 1: Biete ein Traktat an. Zeige den Code oder unsere Internetadresse auf der Rückseite des Faltblatts; Darbietung 2: Mache einen Rückbesuch bei jemandem, der beim letzten Mal ein Traktat genommen hat; Darbietung 3: Buch „Was lehrt die Bibel wirklich“ Lektion 3 Abs. 2 bis 3 – Starte zum Schluss das jw.org-Video „Warum kann man der Bibel glauben?“

Donnerstag, 30. Juni, 19.50 Uhr, Unser Leben als Christ

Aktuelles; Besprechung: Gott ist mein Helfer; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 18 Absatz 14 bis 21, Fragen zum Nachdenken auf Seite 161

Sonntag, 3. Juli, 18 Uhr

Vortrag: „Glaubt an die gute Botschaft“; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Differenzen in Liebe beilegen

Versammlung Bruchsal-Türkisch

Sonntag, 3. Juli, 12.30 Uhr

Vortrag: Das Leben hat doch einen Sinn; Besprechung des aktuellen Wachturm-Studienartikels: Differenzen in Liebe beilegen

Mittwoch, 6. Juli, 19.30 Uhr, Schätze aus Gottes Wort

Vortrag: „Ehre Jehova, den Hörer des Gebets“; Betrachtung: Nach geistigen Schätzen graben; Bibellesung: Psalm 60 bis 68

Mittwoch, 6. Juli, 19.55 Uhr, Uns im Dienst verbessern

Vortrag: Sich mit den Gesprächsvorschlägen für Juli vertraut machen

Mittwoch, 6. Juli, 20.10 Uhr, Unser Leben als Christ

„Ein einfaches Leben macht es leichter, Jehova zu ehren“; Versammlungsbuchstudium: Buch – Ahmt ihren Glauben nach, Stoff: Kapitel 18 Absatz 14 bis 21, Fragen zum Nachdenken auf Seite 161

Kirche für Bruchsal



Balkonien – wir bleiben daheim



Balkonien – wir bleiben daheim
Foto: privat

Wir bleiben daheim und sind auch in der Urlaubszeit für dich da! Wir freuen uns auf viel Sonne, vor allem aber auf unsere diesjährige sommerliche Gottesdienstserie „Balkonien“. Es erwarten dich spannende, inspirierende, abwechslungsreiche und tiefgehende Predigten zu den unterschiedlichsten Themen. Also: Rein in die Flip-Flops und ab zur KFB!

Nächster Gottesdienst:

Sonntag, 3. Juli

ab 10.00 Uhr: Welcome-Lounge mit Stehcafé
10.30 Uhr: Gottesdienst

KFB-KinderKirche

Parallel zum Gottesdienst findet jeden Sonntag KinderKirche für alle 4- bis 12-Jährigen statt!

Aus unserer aktuellen Seminarreihe:

HOFFNUNG? In dem CHAOS?

Die Endzeitrede von Jesus auf dem Ölberg.

Jeder kann frei entscheiden, ob er glaubt, was Jesus gesagt hat oder nicht. Aber bevor man diese Entscheidung trifft, sollte man wirklich wissen, was er denn tatsächlich gesagt hat. Um die Glaubwürdigkeit von Jesus zu prüfen, bietet sich nichts besser an, als das zu studieren, was er bereits vor 2000 Jahren im Blick auf die Zukunft gesagt hat. Genau das wollen wir in dem Bibelseminar „Hoffnung? In dem Chaos?“ tun, indem wir die Endzeitrede von Jesus auf dem Ölberg ganz genau unter die Lupe nehmen. Hierzu bist du herzlich eingeladen!

Wenn das, was Jesus damals schon über die Zukunft vorhergesagt hat, heute tatsächlich geschieht, dann wäre das ja überprüfbar und es gäbe Grund zur Hoffnung, denn dann könnte man sich auch auf das verlassen, was er sonst noch gesagt hat. Finde es heraus!

Wann?

11., 18. und 25. Juli 2016

jeweils montags, 19:30 bis 21:15 Uhr

Ablauf?

Jeder kann kommen – auch ohne Anmeldung. Jedoch wäre eine unverbindliche Anmeldung über das KFB-Office für die Vorbereitungen hilfreich.

Eine verbindliche Anmeldung ist für alle notwendig, die eine Mappe mit den Seminarunterlagen bekommen möchten.

Die Seminarmappe (inkl. Getränke während der Seminarabende) stellen wir zu einem Kostenbeitrag von 10 Euro zur Verfügung.

Fragen, Anmeldung, Infos?

Bitte per E-Mail an: office@kf-bruchsal.de

Kirche für Bruchsal, Eisenbahnstr. 6, Bruchsal

Weitere Infos im Internet unter www.kf-bruchsal.de.

Neuapostolische Kirche Heildesheim



Gottesdienste



Sonntag, 3. Juli, 9.30 Uhr: Gottesdienst zum Gedächtnis der Toten unter dem Leitgedanken „Das Böse überwinden“.

Predigtgrundlage: Wer ist es aber, der die Welt überwindet, wenn nicht der, der glaubt, dass Jesus Gottes Sohn ist? (1. Johannes 5,5)

Mittwoch, 6. Juli, 20 Uhr: Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Freiheit durch Christus“.

Predigtgrundlage: Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen! (Galater 5,1)

Zu unseren Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.nak-bruchsal.de/bruchsal-heildesheim> im Internet.

AUS DER KERNSTADT UND DEN STADTTEILEN

ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM · HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal



Vereinsnachrichten

AWO Elternschule



Qigong im Bruchsaler Schlossgarten Sommeraktion der AWO – Landkreis Karlsruhe

In den Sommerferien, ab Sonntag 10. Juli, bietet die AWO Elternschule Landkreis Karlsruhe unter dem Motto „Qigong im Park“ wieder die 10 – wöchige, kostenlose große Sommeraktion für Jedermann im Bruchsaler Schlossgarten an. In der besonderen Atmosphäre, unter freiem Himmel, mit viel frischer Luft und wohltuenden Sonnenstrahlen können die Teilnehmenden immer sonntags ab 10 Uhr, mit den Übungsleiterinnen Karin Czado-Pollert, Sylvia Hoyer oder Annette Villhauer das Gras unter den Füßen spüren und die Energie fließen lassen.

„Wir freuen uns, diese Aktion auch in diesem Jahr wieder in Bruchsal anbieten zu können“, so Ute Wolf-Mazl, verantwortlich für die Elternschule der Arbeiterwohlfahrt im Landkreis Karlsruhe. „Jeder der Lust hat ist eingeladen, im Sommer sonntags in den Schlosspark zu kommen. Auf Grund des großen Erfolges in Bruchsal bietet die AWO Elternschule im zweiten Jahr, mit dem Ortsverein der AWO Ettlingen, „Qigong im Wathaldenpark“ und dieses Jahr zum ersten Mal, mit der AWO Waghäusel-Wiesental „Qigong im Park“ an.“



Entspannung mit Qigong

Foto: privat

Termine finden Sie auf der Homepage www.awo-kurse-elternschule.de. Bitte ziehen Sie bequeme Kleidung an und bringen etwas zum Trinken mit.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos, und offen für alle. Bei Regen entfällt der Termin ersatzlos. Weitere Informationen online unter www.awo-kurse-elternschule.de oder telefonisch 07251/713010.

Kräuterspaziergang auf dem Michaelsberg

Zu einem Kräuterspaziergang in Untergrombach mit dem Titel „Wo die wilden Kräuter wachsen“, lädt die AWO Elternschule am Montag, 11. Juli um 17:30 Uhr ein. Gemeinsam mit der Phytotherapeutin und Ernährungsberaterin Beate Mohr macht sich die Gruppe auf den Weg. Vor Ort erklärt die Kräuterexpertin die Wiesenkräuter, zeigt wie man sie in der Küche beim Würzen, als Gemüse oder Brotaufstrich verwenden kann. Wildkräuter sind wirkungsvolle Helfer für die Gesundheit und eine nährstoffreiche Bereicherung in der Küche.

Zum Abschluss des Spaziergangs genießen die Teilnehmer gemeinsam eine Köstlichkeit aus der Küche, hergestellt mit frischen Wildkräutern und Sie erhalten ein Handout mit praktischen Tipps und Rezeptideen. Treffpunkt ist an der Michaelsbergkapelle, Unkostenbeitrag 10€. Eine verbindliche Anmeldung ist notwendig bei Tel. 07251 – 7130-312 oder www.awo-kurse-elternschule.de.

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Karlsruhe Land



Gesprächskreis Trauernde Eltern in Bruchsal

Den Tod eines Kindes können die Eltern oft nicht verarbeiten. Man lernt von klein auf, dass die älteren Generationen zuerst sterben, aber nicht die Kinder. „Da ist eine Trauer, die niemand erlassen kann, der nicht selbst ein geliebtes Kind verloren hat“, so Johanna Schmidt, die aus eigener Erfahrung spricht. Nun bietet die AWO unter der Leitung von Johanna Schmidt, selbst psychologische Beraterin, betroffenen Eltern die Möglichkeit, sich mit anderen zu treffen, denen dasselbe Schicksal widerfahren ist. „Eine Runde, in der man sich verstanden und aufgehoben fühlt, seinen Emotionen freien Lauf lassen kann“, so Frau Schmidt.



Eltern in Trauer – AWO Selbsthilfegruppe
Foto: privat

In der Gruppe ist es einfacher, Trost zu erfahren und Abschiedswege gemeinsam zu gehen. Eingeladen sind Mütter und Väter, die ein Kind verloren haben und noch auf der Suche sind, den richtigen Weg für ihre eigene Trauer zu finden. Die Treffen finden jeden ersten Montag im Monat in der AWO-Geschäftsstelle, Prinz-Wilhelm-Straße 3, 76646 Bruchsal statt. Mehr Information bei Frau Schmidt persönlich, Tel. 07251 / 322 34 25.

1. Bruchsaler Budo Club



Aikido Gruppe Freunde in Longjumeau



Besuch in der Partnerstadt

Foto: privat

Vom 05.- 08. Mai reiste eine Delegation von sieben Aikidokas vom 1. Bruchsaler Budo Club e. V. Abteilung Bretten zum zweiten Mal nach Longjumeau um dort mit der Aikidogruppe zu trainieren. Nach einem herzlichen Empfang der Gastgeber des Aikidoclubs und des Partnerschaftskomitees ging es gleich zur ersten Trainingseinheit im Dojo Jean Marchez. Unter der Anleitung von Jean-Yves Rosz und Uwe Spitzmüller – beide 4. Dan – wurde fleißig geübt. Beide Trainer präsentierten abwechselnd ihre Techniken. Dadurch fand ein reger Austausch auf der Matte statt. Dieser Austausch wurde im Anschluss bei einem kleinen Buffet fortgeführt. Am folgenden Tag wurde die Gruppe vom Partnerschaftskomitee zu einem Frühstück im Salle de Bretten empfangen und im Anschluss durchs Musée du Docteur Cathelin à Longjumeau geführt. Mit dem stadt eigenen Kleinbus ging es danach ins Chateau Vaux-le-Vicomte. Das auch „Klein-Versailles“ genannte Schloss war für alle Teilnehmenden sehr beeindruckend. Samstags begann der Tag mit einem kleinen Bummel über den Marché de Bretten. Danach gab es ein gemeinsames Mittagessen, welches wieder vom Partnerschaftskomitee ausgerichtet wurde. Nach einer weiteren intensiven Trainingseinheit trafen sich die beiden Aikido Gruppen zum Barbecue. Es war ein sehr vergnüglicher Abend mit fröhlichen Gesangseinlagen in Deutsch und Französisch. Am nächsten Morgen ging es nach einem kurzen Abschiedskaffee wieder zurück. Zuvor wurden die französischen Freunde fürs nächste Jahr wieder zu uns eingeladen. Alle freuen sich bereits heute auf ein Wiedersehen und den regen Austausch auf und außerhalb der Matte.

DLRG Bruchsal e.V.



Schülertriathlon der DLRG Bruchsal

Aufgepasst, jetzt wird's sportlich! Du bewegst dich gerne an der frischen Luft und hast es satt, Freitag bis mittags in der Schule zu sitzen? Dann bist du bei uns genau richtig! Am Freitagvormittag den 15.07.2016 ist es wieder soweit: Die DLRG Bruchsal führt ihren alljährlichen 9. Bruchsaler Schülertriathlon im Sportzentrum Bruchsal durch. Dabei gilt es, verschiedene Distanzen in den Disziplinen Schwimmen, Laufen und Radfahren entweder alleine oder als Team – Challenge zu meistern. Teilnehmern dürfen alle Schüler der 5. bis 13. Klasse aus allen Bruchsaler Schulen und denen der Umgebung, auch Lehrer-Teams sind allzeit herzlich willkommen und gerne gesehen. Die Anmeldung erfolgt über die entsprechende Schule, weitere Informationen können gerne über triathlon@bruchsal.dlrg.de eingeholt werden. Wir freuen uns auf zahlreiche, motivierte und sportbegeisterte Teilnehmer, wir freuen uns auf DICH!

1. FC Bruchsal



Ein Spiel unter Freunden – der KSC kommt



1. FC Bruchsal – KSC
Sportzentrum Foto: privat

unserem neuen Cheftrainer Hicham diesem Freundschaftsspiel antreten.

Spielbeginn am 2. Juli 2016 – 17:00 Uhr im Sportzentrum.

Einlass: 15:00 Uhr

Karten können auch im Vorverkauf bei der Hauptstelle der Sparkasse Kraichgau sowie bei der Tankstelle Eberhardt in der Werner-von-Siemens-Str. erworben werden.

Am Samstag 2. Juli 2016 um 17:00 Uhr können wir nach vier Jahren wieder einmal den KSC bei uns im Sportzentrum zu einem Freundschaftsspiel begrüßen.

Für den KSC ist der Auftritt in Bruchsal etwas Besonderes, denn es ist gleichzeitig die erste Partie in der laufenden Vorbereitung auf die Zweite-Liga Saison 2016/17. Mit dem neuen Cheftrainer Tomas Oral präsentiert sich ebenso die neue Mannschaft.

In diesen Tagen der Vorbereitung kam immer wieder das denkwürdige Pokalspiel gegen den KSC am 3. Oktober 2012 in Erinnerung. Leider mussten wir damals uns knapp mit 2:3 geschlagen geben.

Auch wir werden bei dieser Begegnung zum ersten Mal mit Ouaki und den neuen Spielern zu

Förderverein „Ökumenischer Hospizdienst“

Gesang & Mundart in perfekter Harmonie
„3plus“ und Hermann Dischinger – Benefiz für die Hospizarbeit

Das „kleinste Quartett der Welt“ heißt „3plus“ und besteht aus (von links) „Jo“ Kraus, Matthias „Rafer“ Heißler und Dominik „Kiwi“ Knebel sowie einer Gitarre. Am Freitag begeisterten sie im Sängersaal in Mingolsheim zu Gunsten der Hospizarbeit (Foto: ris)

Die Benefizveranstaltungen des FÖHD sind immer für eine Überraschung gut. So auch im Mingolsheimer Sängersaal, wo der FÖHD das „kleinste Quartett der Welt“ – die drei (fast) a capella Sänger von „3plus“ – und Mundartautor Hermann Dischinger in einem Programm präsentierte.

„3plus“ entpuppte sich als harmonisches Ensemble mit einer unglaublichen Bandbreite. Ob „Fields of barley“ oder Simon & Garfunkel, ob Maffay oder „Mir im Süden“, Jo Kraus, Matthias Heißler und Dominik Knebel glänzten mit Musikalität, viel Humor und hervorragender Gitarrenbegleitung. Bei Hits wie „Africa“ oder „Time after Time“ oder bei „Good old a capella“ war das Publikum ob des perfekt abgestimmten Gesangs kaum noch zu bändigen.

Da hatte es der „heimliche Top Act des Abends“, wie die Band Hermann Dischinger nannte, nicht einfach. Dennoch gelang es ihm, die zugespielten musikalischen Bälle aufzufangen und meisterlich, mundartlich weiter zu werfen. So folgten auf das „Essens-Medley“ der Band Dischingers Erlebnisse im Bruchsaler Schlachthof und die Feststellung, dass er noch als gute Knochensuppe durchgehen könnte. Mit „nix ewig hebt“ aber, dass man die wichtigsten Dinge im Leben geschenkt bekommt, schlug er den Bogen zum Ökumenischen Hospiz-Dienst, dessen wertvolle Dienste für schwerstkranken, sterbende und trauernde Menschen auch in Zukunft kostenfrei bleiben sollen.

Im Wechsel genoss das zahlreich erschienene Publikum musikalische Leckerbissen und sprachlich hochwertiges Häppchen. Ein Quodlibet zwischen „99 Luftballons“ und „I feel it in my fingers“ meisterte „3plus“ genauso mühelos wie Hermann Dischinger das Publikum mit seiner

Variante des selbstübersetzten „Struwelpeters“ auf Badisch mitriss. Beide Acts erhielten stehende Ovationen und mussten mehrere Zugaben geben. Bei dem zum Schluss träumerisch dargebotenen „The Rose“ herrschte absolute Stille, ehe nochmal frenetischer Applaus losbrach.

Wer das Anliegen der Akteure – die Unterstützung der Arbeit des ÖHD – ebenfalls unterstützen möchte, kann unter IBAN DE80 6635 0036 0000 0399 00 bei der Sparkasse Kraichgau (BIC: BRUSDE66XXX) eine Spende überweisen. -ris

Kiwanis-Club

Mit Lust und Rückenwind ins nächste Schuljahr



Kiwanis Ferienschule

Foto: privat

Auch 2016 findet die dreiwöchige Ferienschule des Kiwanis-Club Bruchsal zum 6. Mal statt. Am Montag, dem 01. August, beginnt der Kiwanis-Ferien-Kurs um 8.30 Uhr in der Mensa der Konrad-Adenauer-Schule mit einem Frühstück. Am Freitag, dem 19.08.2016, endet der Kiwanis-Ferienkurs in der Koralie mit einer Theateraufführung der Kinder und einem Fest.

Über das gemeinsame Lesen eines spannenden Kinderbuches, ergänzt durch eine Schreib-, Mathematik- und Theaterwerkstatt, wird Sprache, Mathematik, Kreativität gefördert, die Lernstrategien der Kinder verbessert und Freude am Lernen vermittelt.

Hochmotivierte und gut ausgebildete Lehramtsstudenten der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe mit Frau Dr. Bachor-Pfeff freuen sich auf die wissbegierigen Kinder, die am Ferienkurs teilnehmen und sich für das nächste Schuljahr in Deutsch und Mathematik so richtig stark machen wollen.

Der Elternbeitrag für den Sommer- und Herbstkurs beträgt 50 €, der jedoch über ein Patenschafts-Programm reduziert werden kann. Eltern melden ihre Kinder am Besten über die Schulsekretariate an. Möglich ist auch eine Anmeldung über die Telefonnummer 06205 922474.

Weitere Informationen erhalten die Eltern unter der Homepage des Kiwanis-Clubs Bruchsal: www.Kiwanisclub-Bruchsal.de

Kneipp Verein Bruchsal



Mittwochswanderung



Zopfkapelle

Foto: R-U.O

Der Kneipp-Verein Bruchsal lädt ein zur Mittwochswanderung am 6. Juli. Treffpunkt um 13.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal. Abfahrt mit S 31 um 13.52 Uhr nach Zeutern Sportplatz (Ankunft 14.07Uhr) Fahrkarten liegen bereit. Rückfahrt mit Bus 132 ab Östringen Freibad für 18.47 Uhr (Umsteigen Bad Schönborn-Kronau in S3) – Ankunft in Bruchsal 19.14 Uhr geplant.

Wir überqueren den Katzbach und steigen gleich am Ortsrand über den Schemel hinauf zum Bössinger Wald. Hier genießen wir für rund 3 Kilometer die frische Waldluft. Das letzte Wegstück fordert ein wenig Kondition, wenn wir den Weg durch die Weingärten über den Schindelbachberg nehmen. Am Ende der Wanderung kehren wir in Östringen ein.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 7,5 Kilometer. Die Wege sind meist gut befestigt.

Gäste sind willkommen – die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.

Info unter Telefon: (07251) 35 82 50.

R-U.O

Konvoi der Hoffnung e.V. Ortsgruppe Bruchsal

Realschulbau in Burkina Faso!



Dr. Pflücke „inspiziert“ die Schulbaustelle in Burkina Faso!

Foto: privat

Unser Realschulbau in Sandogo (Burkina Faso) macht schnelle Fortschritte. Dr. Rolf Pflücke und Stéphane Souli kamen jetzt beide aus Afrika zurück und brachten beindruckende Fotos mit. Auch wurde über die großen Erfolge der Landwirtschaft und die gewonnenen Bewässerungsmöglichkeiten während der alljährlichen Trockenzeit am/um unseren neuen Staudamm in Komki berichtet.

Am Mittwoch letzter Woche wurde ein großer Lastzug mit gesammelten Hilfsgütern beladen,

den, welche an der serbischen Grenze zu Ungarn auch für dort „gestrandete“ Flüchtlinge zum Einsatz kommen.

Donnerstags konnten wir an einem Pflegeheim in Karlsruhe 8 gut erhaltene Pflegebetten abholen sowie 140 Kartons Sachspenden aus einem Zwischenlager in Graben.

Allen Spendern und besonders auch den beteiligten Mitarbeitern ein herzliches Dankeschön!

Diesen Samstag (2. Juli) große Sammelaktion für bedürftige Menschen von 8-12 Uhr in Oberhausen, Weiherweg 22.

Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachspenden, die wir direkt zu bedürftigen Menschen in Südosteuropa und in Entwicklungsländer bringen! Details siehe letztes Mitteilungsblatt!

Wir bitten um Geldspenden zur Deckung der Frachtkosten für unsere nächste Hilfslieferung und für unsere Hilfsaktionen zur Selbsthilfe in Afrika, aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen!

Spendenkonto: Volksbank: DE08 663916000010626200, Sparkasse: DE86 660501010203155809.

Nennen Sie uns in der Überweisung bitte den gewünschten Verwendungszweck (Burkina Faso, Burundi, Togo, Uganda, Behinderte, Flüchtlinge im Libanon, Lepra, Osteuropa, Reg. Sozialhilfe) und Ihre volle Adresse für die Spendenquittung! Herzlichen Dank!

Wir suchen dringend freiwillige Mitarbeiter, welche bereit sind, alle paar Wochen einen halben Tag bei uns ehrenamtlich mitzuarbeiten.

Mit frohem Gruß,
Manfred Rölleke und Team, Tel. 07254-779770,
E-Mail: Roelleke@konvoi-der-hoffnung.de
www.konvoi-der-hoffnung.de

Motorsportclub Bruchsal e.V.

MSC Clubreise Bayerischer Wald 2016 - Fortsetzung von letzter Woche -



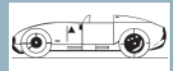
Glaskunst im Glasdorf Weinfurter

Foto: privat

Das Glasdorf Weinfurter in Arnbruck besuchten wir am Mittwoch. Der Bay. Wald kann u.a. auch auf eine seit Jahrhunderten alte Tradition der Glasherstellung und Glasbläserkunst verweisen. In Arnbruck hatten wir die Gelegenheit hautnah zu erleben, wie aus einem glühenden Klumpen Glas eine Vase gefertigt wurde. Bei einem Gang durch die Ausstellungshallen konnten wir weiterhin die unwahrscheinliche Vielfalt von Kunsthandwerkern hergestellten Glasprodukte bewundern. Das eine oder andere Stück fand dabei seinen Weg nach Bruchsal. Auch die Spirituosenherstellung hat im Bay. Wald Tradition. Am frühen Nachmittag besuchten wir in Bad Kötztingen die Schnapsbrennerei „Bärwurz

Quelle“. Nach einem interessanten Einführungsvideo wurden uns fünf verschiedene Bärwurzprodukte – Kräuterliköre – gestaffelt von 20% bis 60% vol. zum Verkosten angeboten. Niemand verließ ohne ein Mitbringsel die Brennerei. Keine Reise in den Bay. Wald, ohne nicht den Arber zu erklimmen. Das Wetter war durchwachsen, besserte sich jedoch im Laufe des Tages. Für diese Fahrt hatten wir einen ortskundigen Führer an Bord. Auf der Fahrt zum Arber besuchten wir mehrere bekannte Orte, jeweils über Land und Leute von unserem Führer fachkundig kommentiert. Am Arber angekommen entschieden wir uns ausnahmslos für den direkten Aufstieg, und zwar für den mit der Gondel! Oben angekommen wählten Einige den Weg bis zum ersten Gipfel (der Arber hat vier Gipfel), die Übrigen suchten das Panorama-Restaurant auf, es war eben ein bisschen windig und ein klein wenig kühl! Schlussendlich trafen wir uns dann wieder alle im Panorama-Restaurant, stärkten uns mit einem Gipfelvesper und genossen die leider die etwas eingeschränkte Aussicht. Treffpunkt zur Abfahrt war an der Talstation vereinbart. Und es kam, wie es bereits schon einmal auf einer unserer Reisen vorgekommen ist, es fehlten zwei Damen. Sie hatten den Abstieg zu Fuß gewählt und sich prompt verlaufen. Zum guten Glück trafen wir sie wenig später noch im Nahbereich der Talstation an. Auf der Rückfahrt war der 2. Teil unseres Quiz zu lösen. Gesamtsieger wurde Frau R. Wiedemann und Frau U. Schiemer. Die Mittagspause wurde in Nürnberg im „Bratwurst-Röslein“ genommen. Zum Abschluss einer wiederum in die ‚Chronik der unvergessenen Clubreisen‘ aufzunehmende Fahrt besuchten wir den „Besen“ des Weingutes Seeger in Abstatt. Unser Dank geht an Dieter Sufel und Manfred Warta für die Durchführung unserer „Clubreise 2016“.

Oldtimerfreunde Bruchsal



Bruchsaler Schloß-Tour 2016

Am Sonntag, 17. Juli 2016 starten die Oldtimer Freunde Bruchsal ihre diesjährige „Bruchsaler Schloß Tour“.

Die Tagesfahrt führt entlang des Neckars in den südlichen Odenwald. Gefahren wird nach einer einfachen Wegebeschreibung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung bis 3. Juli ist für Oldtimerbesitzer noch möglich.

Der Start ist am 17. Juli 2016 um 9.31 Uhr am Parkplatz vor der Schloßkirche. Ausschreibungen können ab sofort angefordert werden unter Telefon: (07257) 3618, E-Mail: oldtimerfreunde-bruchsal@gmx.de oder unter unsere Homepage: www.oldtimer-freunde-bruchsal.de
Peter Stephan, Präsident



Foto: Oldtimerfreunde e.V.

Polizeichor



Chorus delicti bei interkontinentalem Konzert in Berlin

Bruchsal/Berlin. Musikalische Kreativität aus drei Städten von zwei Kontinenten entfaltete sich beim Konzert „Frühling in Berlin“ – und Bruchsal war vertreten mit dem Chorus delicti des Polizeichors. Aus St. Albert bei Edmonton/Kanada war die „St. Albert Singers Guild“ angereist. Veranstalter des Konzerts war der Gemischte Chor der Polizei Berlin. Die voll besetzte Max-Taut-Aula in Berlin-Lichtenberg, ein Architekturdenkmal des „Neuen Bauens“, bot einen schlichten hellen Rahmen für Chorklänge verschiedener Epochen, Regionen und Stile. Der Chorus delicti unter Leitung von Rigobert Brauch brachte Popsongs wie „Killing Me Softly“ und „One Moment in Time“, gefühlvollen Alpenpop wie „Weit, weit weg“ und „Übern See“, aber auch das traditionelle Spiritual „Kumbaya“ mit. Begleitet wurde der gemischte Chor von Arnica Schäfer am Flügel. Die Altistin Hiltrud Klöter, unterstützt von ihrem Pianisten Tony Mahl, beeindruckte mit ihrem Solovortrag „All the Answers“.

Von Titeln aus Oper und Operette über Musical-Melodien und Schlager-Medleys bis zum volkstümlichen Berliner Lied reichte das vom Gemischten Chor der Polizei Berlin unter seinem Dirigenten Heiko Jerke dargebotene Programm. Humor bewies der Chor mit dem „Jägerlatein“, einer musikalischen Parodie quer durch verschiedene musikalische Stile, und der „Chorprobe“ mit Teilen der Singschule aus „Zar und Zimmermann“.

Die St. Albert Singers Guild unter Leitung von Criselda Mierau begeisterte das Publikum mit glasklaren Stimmen und originellen Stücken auf Englisch, Französisch und Deutsch. Zu den Höhepunkten gehörte der „Mi'kmaq Honor Song“ als Hommage an die ersten Ureinwohner, denen europäische Einwanderer in Kanada begegneten.

Am Vorabend des Konzerts hatte der Gemischte Chor der Polizei Berlin einen „Berliner Abend“ im Theater am Park in Berlin-Biesdorf ausgerichtet. Mit historischen Kostümen, Drehorgel und neu formierter Band unterhielten die Berliner ihre Gäste und sorgten dafür, dass sich die drei Chöre kennenlernten. Der Chorus delicti aus Bruchsal nutzte die Konzertreise auch zu Besichtigungen in der Hauptstadt sowie einem Ausflug nach Potsdam. Aus der geplanten Fünftagesreise wurde dank stundenlanger Staus auf der Hin- und Rückfahrt fast eine Sechstagesreise, was zwar einige Sängerinnen und Sänger in arge Zeitnot brachte, den Chor aber letztlich noch enger zusammengeschweißt haben dürfte. Sibylle Orgeldinger



Chorus delicti des Polizeichors Bruchsal

Foto: Thomas Kellner

Pugilist Boxing Gym e.V.



Urlaubsfeeling im Pugilist



Outdoor

Foto: privat

Nicht nur Mitgliedern steht unser großer Outdoorbereich zur Verfügung. Auch Nichtmitglieder können unsere Speedsoccer-, Streetball-, Beachvolleyball- und Beachsoccer-Felder nutzen.

Ob man sich bei tollem Wetter mit Freunden heiße Ballgefechte liefert oder einfach mal ne Stunde zusammen spielt, pritscht und baggert. Für jeden Beach-Sport-Fan ist was dabei.

Cooler Drinks und leckere Snacks gibt es in unserem Vereinsbistro „Boxwerk“. Im chilligen Biergarten lässt es sich aushalten und lädt zum gemütlichen Zusammensein nach Sport und Spiel ein.

Infos: Pugilist Boxing Gym, Schwetzinger Str. 60, 76646 Bruchsal, 07251-93 49 88 oder www.pugilist.de

Radsport-Team Kraichgau

Radsportjugend im Trainingswochenende

Gelungenes Trainingslager des Radsportteam Kraichgau e. V.

Anfang Juni begann für unsere Nachwuchsradfahrer und Radsportlerinnen das erste gemeinsame Trainingslager in Altleiningen (Pfalz). Die Radsportjugend starteten in Bruchsal mit Michael Holzwarth der für die verletzte Trainerin Nadine Gorenflo kurzfristig einsprang, sodass das Wochenende stattfinden konnte. Als Materialwagenfahrer und Organisator fungierte unser Vorstand Klaus Mohr. Herzlichen Dank für euren Einsatz, Michael und Klaus! Bei heiterem Wetter verlief die erste Tour in Richtung Rhein, um dann über die Rheinbrücke in die Pfalz zu gelangen. Wegen des Starkregens und der schlechten Witterung musste die Einheit von 75 km etwas verkürzt werden, doch alle kamen dank des Materialfahrzeugs gut in Altleiningen in der Jugendherberge an. Dort wurden die Zimmer bezogen, es wurde gut gegessen und man ließ den ersten Abend mit den mitreisenden Vätern locker ausklingen. Nachdem der Samstag mit einer anspruchsvollen Trainingseinheit startete und dann durch den Besuch im Schwimmbad der Jugendherberge am Nachmittag belohnt wurde, unternahm der Radsportnachwuchs sonntags eine letzte Runde durchs hügelige Pfälzer Umland. Die Nachwuchstalente wurden von ihren Vätern und den erfahrenen Vereinssportlern Michael, Constantin und Uwe Bühn begleitet. Die Betreuer gaben während der Fahrt wertvolle Tipps zum Gruppenfahren, Bergfahren und technisch-taktischen Elementen im Radrennsport. Das ganze Wochenende verlief ohne nennenswerte Zwischenfälle, Probleme und Komplikationen und es herrschte zu jeder Zeit eine harmonische Stimmung. Beim letzten gemeinsamen Mittagessen in der Jugendherberge wurde dies in der Abschlussbesprechung betont und dankende Worte an die Ersatztrainer, den Organisator und den freiwilligen Helfern gerichtet. Die nächsten Renntermine sind für die Nachwuchsfahrer finden in Oberhausen statt.

Rotary Bruchsal-Bretten Hilfeverein e.V.

Danke! Am letzten Freitag, den 24.6.2016, fand im Bürgerzentrum Bruchsal das Benefizkonzert mit der Philharmonie Baden-Baden statt. Über 500 Zuschauer erlebten ein begeisterndes Konzert. **Für Ihren Besuch und die damit verbundene Unterstützung des Projekts „Sprache integriert“ möchte sich der Rotary Hilfeverein Bruchsal-Bretten e.V. recht herzlich bei Ihnen bedanken.** Beim anschließenden Spargelempfang für rotarische Gäste im Ehrenbergsaal, konnten über 200 Gäste den letzten Bruchsaler Spargel der Saison 2016 genießen. Am Samstag den 25.6.2016 tagte im Bürgerzentrum in Bruchsal die Rotary-Distriktkonferenz 2016 des Distrikts 1930. Ausrichter der RC Bruchsal-Bretten, welcher 2015/2016 mit Clubmitglied Herrn Dr. Roland Schenkel den Govenour im Distrikt stellte. Über 220 Teilnehmer aus 62 Clubs waren nach Bruchsal gekommen. Ein Marktplatz der Ideen, bei denen über 40 Clubs Ihre sozialen Projekte präsentierten, diente zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch. Weiteres Highlight war der Vortrag von Professor Lars Feld von der Universität Freiburg zur „Wirtschaftlichen Situation Deutschlands“. 20 Partner der angereisten Rotarier und Rotarierinnen nutzten das angebotene Partnerprogramm: eine Führung durch das Bruchsaler Schloss und das Musikautomatenmuseum. Die Veranstaltungen waren eine gute Werbung für die Stadt Bruchsal, und wurden zudem tatkräftig unterstützt durch die Anwesenheit der Oberbürgermeisterin Frau Petzold-Schick.

1. Skatclub Bruchsal



Preisskat am 1. Juli 2016

Gasthaus Graf Kuno, Württemberger Str. 76646 Bruchsal
Beginn: 19:00 Uhr, Gastspieler sind herzlich willkommen.
Startgeld: 8,- €

Stadtkapelle Bruchsal



„Swing the Moon“ – Ein musikalischer Sommerabend



Foto: Martin Pohner

Im Rahmen des 18. Theatersommers der Badischen Landesbühne veranstaltet die Stadtkapelle Bruchsal am Dienstag, den 19. Juli 2016 einen musikalischen Sommerabend mit einem breitgefächerten Programm von der Klassik über Swing- und Latinmusik bis hin zur Pop- und Rockmusik. Das Gastspiel findet um 19.30 Uhr im Schlosspark statt.

Das Orchester schaut auf eine über 175jährige Vereinsgeschichte zurück. Die Stadtkapelle Bruchsal in ihrer heutigen Form besteht aus ca. 50 Musikerinnen und Musikern. Seit Juli 2008 ist Rainer Rücker als 1. Vorsitzender des Vereins für die Geschichte der Stadtkapelle Bruchsal verantwortlich mit Unterstützung von Bruno Wallisch, der seit Juli 2014 den Posten des 2. Vorsitzenden innehat. Die Bandbreite reicht von konzertanter und traditioneller Blasmusik über Swing- und Big-Band-Sound bis hin zur modernen Unterhaltungs-, Pop- und Rockmusik.

Der musikalische Leiter der Stadtkapelle Bruchsal ist Thomas Biel, der die Musikerinnen und Musiker der Kapelle seit September 2013 akribisch und mit viel Geduld zu einem klanglich sauber und bestens aufeinander eingestimmten Orchester mit feiner Intonation formt. Thomas Biel ist Dozent für Klarinette, Saxofon und Kammermusik an der Musik- und Kunstschule Bruchsal. Seit 2000 ist er der Leiter der Musik- und Kunstschule Kraichtal.

Freuen Sie sich mit uns auf einen außergewöhnlichen musikalischen Abend. Karten gibt es unter www.dieblb.de oder unter www.reservix.de

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 – 0, Fax 0 72 51 / 98 19 87 – 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

Perspektive Tagesmutter/ Tagesvater
Infoveranstaltung am 07.07.2016 von 09:30 – 11:00 Uhr
im Haus der Begegnung in Bruchsal



Jetzt Tagespflegeperson werden!
 Foto: privat

Frau L.: „In der Qualifikation habe ich nicht nur die nötigen rechtlichen Rahmenbedingungen kennengelernt, sondern auch den pädagogischen Input und Austausch sehr geschätzt!“

Frau L. ist bereits seit 5 Jahre in der Kindertagespflege tätig. In dieser Zeit betreute sie meist 2 Kinder gleichzeitig in ihrem eigenen Haushalt. Eine Zeitlang war Frau E. zudem im Haushalt der Eltern als Kinderfrau auf Minijobbasis eingestellt. Die flexiblen

Betreuungsformen der Kindertagespflege schätzt sie sehr. Den Eltern die Möglichkeit geben Familie und Beruf zu vereinbaren oder als Entlastung für die Familie zu dienen waren die Gründe für Frau E. die Qualifizierung zur Tagespflegeperson zu absolvieren. Gleichzeitig konnte so auch Sie ihre Familie mit Beruf unter einen Hut bringen.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist

Frau Herbrik

Bruchsal Stadt und Stadtteile

Tel. 0 72 51 – 98 19 87 80 3

s.herbrik@tev-bruchsal.de

Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne angeboten werden.

Verein für Sport und Gesundheit e.V.
Bruchsal



Endlich wieder durchatmen

Nach der unerträglichen Schwüle der letzten Wochen können wir nun endlich wieder durchatmen. Das ist aber leider nicht bei allen Menschen so. Die Zahl der Atemwegserkrankungen nimmt ständig zu. Wir bieten daher Gymnastik für Menschen mit Lungenerkrankungen an. Das Angebot richtet sich an Lungenpatienten mit bronchialen Erkrankungen, mit COPD, Lungenemphysem, Mukoviszidose, Asthma oder anderen Lungenproblemen.

Für Lungenpatienten ist Sport häufig fester Bestandteil einer Reha-Behandlung. Selbst bei Patienten mit schwerer Beeinträchtigung der Lungenfunktion erlaubt ein individuell abgestimmtes Trainingsprogramm im Rahmen einer Reha-Maßnahme eine Steigerung der körperlichen Belastbarkeit.

Den positiven Trainingseffekt aus der Reha-Maßnahme aufrecht zu erhalten gelingt allerdings nur, wenn die Patienten mindestens einmal pro Woche eine sportliche Aktivität weiterführen. Gelegenheit dazu bietet der VSG, immer donnerstags ab 11 Uhr, in der Jahnhalle, Wiesenstraße 16, in 76694 Forst. Die Übungsleiterin teilt die Gruppen entsprechend der Leistungsfähigkeit der einzelnen Teilnehmer ein. In Kürze soll eine weitere Gruppe in Bruchsal eröffnet werden.

Liegt eine ärztliche Verordnung für Reha-Sport vor, übernehmen die Kassen die Teilnahmegebühren. Der Verein ist für Reha-Sport qualifiziert und zertifiziert, ist bei den Kassen gelistet und kann daher die Abrechnung der ärztlichen Verordnungen direkt mit den Kassen durchführen. Die Teilnehmer können sich ausschließlich um ihre Gesundheit kümmern, den Rest übernimmt der Verein. Eine ärztliche Verordnung für Reha-Sport erhalten die Patienten bei ihrem Facharzt bzw. in der Reha-Klinik.

Informationen erteilt Übungsleiterin Andrea Lehnkering unter Tel. 07251/82112.

Birgit Streit

Verkehrswacht Bruchsal-Bretten

Mobilität von Flüchtlingen
www.germanroadsafety.de

Die Flüchtlingsströme in der heutigen Zeit stellen Deutschland vor große Herausforderungen und Aufgaben. Betroffen sind alle gesellschaftlichen Bereiche. Der Straßenverkehr, verbunden mit seinen vielfältigen Anforderungen und Gefahren, ist ein Bereich, mit dem jeder im Rahmen der täglichen Mobilität unmittelbar konfrontiert ist und wird. Mobilität ist eines der Grundbedürfnisse von Menschen, unabhängig davon, in welchem Kulturkreis man sozialisiert wurde. Allein die Reise nach Deutschland ist ein erstes Beispiel dafür, welche Facetten Mobilität haben kann und welche Risiken Menschen auf ihren Wegen bereit sind einzugehen. Fahrten mit dem Auto, mit dem LKW, Bus oder einem Motorrad werden erst einmal nicht die höchste Priorität haben. Aktuell müssen eher Wege zu Fuß, die Mobilität mit dem öffentlichen Personennahverkehr und mit dem Fahrrad mit hoher Priorität im Fokus der Betrachtung stehen. Allein durch die bestehende Schulpflicht in Deutschland sind mindestens Familien mit Kindern im schulpflichtigen Alter regelmäßig als Verkehrsteilnehmende unterwegs. Hier gilt es, die Gefahren zu thematisieren und Unterstützung zur Gefahrenverminderung zu liefern. Dabei geht es nicht nur um die schulpflichtigen Kinder selbst, sondern auch um deren Eltern

und ihre Lehrerinnen und Lehrer. Dazu gehören gut aufbereitete Basisinformationen auf der einen und konkrete Hilfestellungen zur aktiven Auseinandersetzung mit sicherem Verhalten auf der anderen Seite. Letztlich muss man sich die Frage stellen, wie sich die Geflüchteten informieren. Hier lässt sich feststellen, das das Smartphone eine zentrale Rolle in der Informationsbeschaffung einnimmt. Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat und die gesetzlichen Unfallversicherer haben eine Applikation (App) mit dem Titel „GermanRoadSafety“ entwickelt, die erste, wichtige Basisinformationen über den deutschen Straßenverkehr liefert. „Nahverkehr nutzen“, „Zu Fuß unterwegs“, „Mit dem Fahrrad unterwegs“ und ein spannendes Quizspiel sollen die Nutzenden über die alltägliche Mobilität informieren und motivieren, sich mit weitergehenden Informationen zu befassen. Dazu wurde unter www.germanroadsafety.de eine Plattform geschaffen, die Geflüchteten neben den Basisinformationen noch tiefere Details zur Verfügung stellt. Sowohl die App als auch die Internetplattform sind mehrsprachig (Deutsch, Englisch, Arabisch, etc.). Die Verkehrswacht Bruchsal-Bretten empfiehlt, hiervon Gebrauch zu machen.

Quelle: DGUV Forum 6/2016 (Kai Schulte)

Parteien

CDU Bruchsal

Hauptversammlung des CDU-Ortsverbandes Bruchsal

Auf der Tagesordnung der Jahreshauptversammlung des CDU-Ortsverbandes der Kernstadt Bruchsal stehen satzungsgemäße Neuwahlen des Vorstandes. Dazu gehören auch die entsprechenden Rechenschaftsberichte des Vorsitzenden und des Kassiers.

Im Rahmen dieser Versammlung wird der neugewählte Abgeordnete des Landtags, **Ulli Hockenberger** ausführlich über die Arbeit in der neuen Landtagsfraktion und der neuen Landesregierung berichten. Dazu gehören auch die Ergebnisse der Koalitionsverhandlungen, die Besetzung der Ministerien und die Perspektiven für die Umsetzung der Ziele der Landes-CDU.

Die Hauptversammlung findet statt **am Freitag den 08. Juli 2016 um 19.00 Uhr in der TSG-Gaststätte**, Sportzentrum 4 (bei der Sporthalle).

Selbsthilfegruppen

Fachstelle Sucht



Baden-Württembergischer Landesverband
 für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Schließung der Substitutionspraxis der Malteserwerke

Zum Donnerstag, 30. Juni schließt die in enger Kooperation mit der Fachstelle Sucht des bwlv betriebene medizinische Substitutionsfachambulanz für Drogenabhängige. Die von den Malteserwerken getragene Einrichtung mit 100 Plätzen scheiterte nach 4 Jahren Tätigkeit an der fehlenden Wirtschaftlichkeit, was wiederum auf den anhaltenden Widerstand der Stadt Bruchsal, der Kassenärztlichen Vereinigung und der anderen substituierenden Ärzte vor Ort zurückzuführen ist. Wir bedauern die Beendigung dieser für uns sehr konstruktiven, vertrauensvollen und engen Zusammenarbeit, die vorbildlich gemäß der NUB-Richtlinien (= enge Kooperation und Abstimmung zwischen suchtmedizinischer Behandlung und psychosozialer Begleitung) statt fand. Zu befürchten ist nun, dass die ca. 100 unversorgten Substituierten aus Bruchsal und dem engeren Umland sich wieder verstärkt dem unregelmäßigen Drogenkonsum zuwenden werden, was erfahrungsgemäß zu einer Intensivierung der Beschaffungskriminalität, Bildung einer Szene für den Handel und schlussendlich wieder mehr Drogentoten führen wird.

Kerze in Mir

Die nächsten Termine

Die Treffen der Selbsthilfegruppe „Kerze in Mir“ für Hinterbliebene nach Suizid finden jeden dritten Freitag im Monat um 19.30 Uhr in der Begegnungstätte im Rathaus am Oppenheimer Platz 5, Bruchsal statt. Termine für das zweite Halbjahr 2016 (immer freitags): 29. Juli, 19. August, 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten!

Weitere Informationen erhalten Interessenten bei: Elisabeth Höckel unter Telefon (07251) 59054 oder unter hinterbliebene-nach-suizid@gmx.de per E-Mail.

Stadtteil Büchenau



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr
 Telefon (07257) 20 37, Fax 0 72 57 53 92,
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 1. Juli

Schadstoffsammlung: Standort Schadstoffmobil: „Im Grün“
 Donnerstag, 07. Juli, 11:15-11:45 Uhr

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Maxis zu Besuch in der Sparkasse



Maxis besuchen die Sparkasse Büchenau

Foto: privat

Am Donnerstag, den 16. Juni besuchte der Kindergarten St. Bartholomäus mit seinen Maxis die Sparkasse in Büchenau.

Herr Wittmann und Frau Bellemann von der Sparkasse in Büchenau begrüßten uns und erklärten den Kindern zuerst den Geldautomaten und den Kontoauszugsdrucker. Hier erfuhren sie wie man einen Geldautomaten bedient und wie der Kontoauszugsdrucker von Innen aussieht und funktioniert.

Hierbei durfte jedes Kind auch selbst einen Probeausdruck erstellen.

Nachdem jedes Kind seinen Auszug hatte, ging es weiter in den hinteren Bereich der Sparkasse, dort fanden unsere Maxis den Tresor, mit großem Interesse verfolgten sie die Demonstration wie ein solch schwerer Tresor geöffnet wird.

Im Inneren stand, außer dem Geld noch eine geheimnisvolle Geldkassette, darin befand sich für jedes Kind ein „süßer Schatz“.

Danach ging es zu den Geldzählmaschinen dort sahen sie wie das Geld, was sie auf die Sparkasse bringen gezählt und sortiert wird. Auch hier durften die Kinder in das Innenleben der Maschinen schauen und selbst Scheine mit der Geldzählmaschine zählen.

Frau Bellemann erzählte uns eine spannende Geschichte über die Entstehung des Geldes,

angefangen bei den früheren Tauschgeschäften, der Kaurimuschel als Zahlungsmittel, über König Krösus der die ersten Münzen mit seinem Abbild prägen ließ, bis in die heutige Zeit der Euromünzen und Euroscheine.

Zum Schluss wurden die Maxis mit Malstiften und Spielgeld verabschiedet.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Bellemann und Herrn Wittmann für ihr Engagement.

Vereinsnachrichten

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Der FußballSportVerein stellt sich vor

Seit 1984 ist der FSV als Fußballverein selbständig aktiv, nachdem man zuvor als Abteilung beim TV Büchenau angegliedert war. Insgesamt hat unser Verein heute ca. 400 Mitglieder und bietet in unterschiedlichen Sparten auf unserem Vereinsgelände am Baierhäusl jedermann die Möglichkeit sich auf zwei in Eigenregie immer sehr gut gepflegten Sportplätzen zu betätigen.

Neben zwei aktiven Herrenmannschaften die sich in der Kreisklasse A bzw. in der Kreisklasse C im Fußballkreis Bruchsal erfolgreich dem sportlichen Wettkampf stellen haben wir auch eine Damenmannschaft, die in diesem Jahr die Meisterschaft in der Landesliga und damit den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft hat. Ganz besonders stolz macht uns, dass sich unsere Mannschaften aus langjährigen Stammkräften zusammensetzt, was in der heutigen Zeit bei der großen Vielfalt an Sportangeboten und der geballten Konkurrenz im Umkreis für eine kleine Gemeinde wie Büchenau eine riesige Herausforderung darstellt. Es beweist aber sehr eindrucksvoll, dass bei uns das Vereinsleben groß geschrieben wird, denn neben dem sportlichem Wettkampf bieten wir weitere Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung und zum Abschalten vom Alltag an. So bietet unsere AH Fußballmannschaft regelmäßiges Training auf dem Platz und in der MZH in Büchenau an. Dort trifft sich auch unsere Frauengymnastik Abteilung wöchentlich unter professioneller Leitung zu ihren Übungseinheiten.

Auch der Nachwuchs kommt bei uns nicht zu kurz. So kooperieren wir von den Bambinis bis zu den B-Junioren mit dem JfV Stutensee, bei den A-Junioren mit dem FC Obergr. Unsere B-Mädchen bilden mit dem FC Obergrombach eine Spielgemeinschaft.

Auch gesellschaftlich Interessierten in Büchenau und um Büchenau herum bieten wir die Möglichkeit sich auf vielfältige Weise am Vereinsgeschehen zu beteiligen. Mit tatkräftiger Unterstützung unseres Fördervereins bieten wir in unserem Vereinsheim eine Rock&Heavy Disco, ein Preisskatturnier für jedermann, ein Fischessen am Karfreitag, Weihnachtsmarkt, Narrentreffen am Faschingsdienstag sowie eine Raststätte am 1.Mai sowie als Highlight unser Sportfest welches in diesem **Jahr vom 22-24.07 stattfindet**. Daneben organisieren auch unsere einzelnen Abteilungen Aktivitäten wie eine Nachtwanderung oder Ausflüge wie z.B. nach Dresden.

Mehr Informationen aus unseren einzelnen Abteilungen erhalten Sie in den nächsten Wochen.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

Aktuelles erfahren Sie auch auf unserer Homepage <http://www.fsv-buechenau.de/>

Kleintierzuchtverein Vogelverein C 911 Büchenau



Jungtierschau mit Hobbykaninchenausstellung

Am ersten Juliwochenende veranstaltet der Kleintierzucht- und Vogelverein Büchenau seine diesjährige Jungtierschau. Dieses Jahr können auch wieder alle Büchenauer Kinder die ein Kaninchen besitzen ihr Tier an unserer Hobbykaninchenausstellung kostenlos ausstellen. Die Tiere werden von uns fachmännisch begutachtet und bewertet. Anmeldungen werden bei Friedbert Knoch, Telefon: 4909 entgegengenommen. Natürlich stellen auch wir Kleintierzüchter unsere Tiere zur Schau.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Unsere Hähnchen gibt es an beiden Tagen (auch zum mitnehmen), Sonntags bieten wir zusätzlich als Mittagstisch Jägerbraten mit Spätzle oder Knödel und Salat an. Montags gibt es ab 11.30 Uhr frisch gekochtes Wellfleisch mit Sauerkraut. Zu unserem Fest sind alle Zuchtfreunde und die ganzen Einwohner von Büchenau recht herzlich eingeladen.

Wir suchen dringend Unterstützung

Wir suchen dringend helfende Hände die uns samstags bei der Parkpflege helfen. Jeden samstag mittag ab 14 Uhr findet im Vogelpark ein Arbeitseinsatz statt. hierzu suchen wir dringend Unterstützung. Einfach vorbeischaun. Wir freuen uns über jede helfende Hand.

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



Männerchor singt beim 19. Landes-Musik-Festival in Ettlingen

Der Landesmusikverband Baden-Württemberg lädt am 09. Juli 2016 zum Landes-Musik-Festival in die Stadt an der Alb ein. Unter dem **Motto „KlangRäume“** musizieren und singen in Gassen und auf Plätzen, in Sälen und auf Bühnen in der gesamten Altstadt rund 1000 Musikbegeisterte. Rund 70 Gruppen aus Baden-Württemberg haben sich für einen Auftritt beim Landes-Musik-Festival am 9. Juli in Ettlingen angemeldet. Sowohl Gesangvereine und Chöre als auch Musikvereine bieten unterschiedlichstes Liedgut von Klassik bis Pop.



19. Landes-Musik-Festival

Die Fahrt des Chores nach Ettlingen erfolgt mit dem Bus. Abfahrtszeit und Abfahrtsort werden rechtzeitig bekanntgegeben. Die Büchenauer Sänger möchten die Bevölkerung recht herzlich zu diesem Tag der Amateurmusik nach Ettlingen einladen. Weitere Infos sowie eine Programmübersicht finden Sie unter: „<http://www.bcvonline.de>“.

An alle Büchenauer Männer: „AUFGEPASST, singen ist wieder SEXY“

Der Männerchor Büchenau besteht zurzeit aus ca. 30 ambitionierten Sängern. Wir singen Musik aus allen Epochen. Von klassisch über Swing bis Pop, sowohl acapella, als auch mit Klavier. Regelmäßige Stimmentfaltung und ein harmonischer Chorklang sowie der Spaß am gemeinsamen Singen stehen im Zentrum der Probenarbeit. Ja, bei uns kann man „Singen“ lernen und auch darüber hinaus gemeinschaftlich viel Spaß und Geselligkeit erleben. **Unter dem Motto: „Runter von der Couch – rein in die Singstunde“ sind neue Männer jederzeit herzlich willkommen.** Bei uns gibt es kein Vorsingen oder Casting. Schaut einfach mal unverbindlich vorbei. Die Proben finden immer donnerstags um 20.00 Uhr im Proberaum in der Mehrzweckhalle Büchenau statt. Ansprechpartner sind: Peter Haustein (Telefon 07257 / 3508) und Marcel Holzer (Mobil 0175 / 4117572). Marcel Holzer

Die **männlichen „Klang- und Resonanzkörper“** des MGV Harmonie Büchenau werden ebenfalls an diesem Ereignis teilnehmen. Um 13:30 Uhr hat der Büchenauer Männerchor zusammen mit den Sängerfreunden des Gesangsvereins „Sängerbund“ Münzesheim auf dem Platz „Neuer Markt“ seinen Auftritt. Beide Chöre werden sich zunächst in Einzelauftritten dem Publikum präsentieren bevor sie dann zusammen als Chorgeinschaft, unter ihrem gemeinsamen **Chorleiter Andreas Burghardt**, ihr Programm abrunden. In beiden Chören läuft der Probebetrieb auf Hochtouren und die musikbegeisterten Sänger freuen sich schon auf die gemeinsame Chorprobe, um den Vorträgen den letzten Feinschliff zu geben.

Erfolgsgeschichten zeigen, dass sich so der Lebensstandard deutlich verbessern lässt. Das Projekt ist eingebunden in eine umfassende Hilfe, in der ein Krankenhaus, drei Prim.-Schulen, eine Sec.-Schule und eine Gewerbeschule mit 8 Berufen weiter ausgebaut werden, wo man sich um die Wasserversorgung kümmert und zur Zeit 1100 Patenschaften für Schulkinder betreut. Diese umfassende, sich wechselseitig befruchtende Hilfe trägt maßgeblich zur nachhaltigen Entwicklung dieser Region im Süden Ugandas bei und verhindert, dass Menschen fliehen.

Musikverein 1898 Büchenau e.V.



MANGOLD kommen auf das Musikfest



MANGOLD spielen am Samstag auf dem Büchenauer Musikfest

Foto: privat

Gerade einmal ein Jahr alt und schon richtig „flügge“: schon ein Jahr nach ihrer Gründung ist die Band Mangold ständig unterwegs von Auftritt zu Auftritt. Das Geheimnis ihres Erfolgs? „Wir gehen da hin wo die Leute sind und spielen die Songs, die die Leute hören wollen“ bringt es Namensgeber Andreas Mangold auf den Punkt. Mit ihren akustischen Covers und ihrer inzwischen bekannten Spielfreude kommen Mangold am Samstag, 9. Juli, 20:30 Uhr, auf das Musikfest des Musikverein Büchenau.

Mangold, das sind Jasmin Schaufelberger, Jürgen Selnar, Manuel Mohr und Andreas Mangold. Dank ihrer Songauswahl aus Klassikern der Rock- und Popgeschichte hat sich das Quartett eine treue Fanbasis erspielt. Kein Wunder, schließlich können die Zuhörer sicher sein, dass für jeden etwas dabei ist im typischen Mangold-Programm. Rockige Töne, aber auch selten gespielte Balladen, sorgen bei den Konzerten für ausgelassene Stimmung.

Wer also noch keinen Abend mit Mangold erleben konnte, sollte sich den Termin vormerken und sich auf das Band-Motto verlassen: gute Songs für einen noch besseren Abend! Das Musikfest des Musikverein Büchenau findet von Samstag, 9.11. bis Montag, 11.7. statt. Los geht's mit dem Faßanstech mit dem Musikverein Büchenau am Samstag um 18 Uhr. Neben Mangold wird der Musikverein Untergrombach spielen. Der Eintritt ist frei.

Projekthilfe Uganda e.V.



1. Preis 700 Euro von Volleyballteam an Projekthilfe Uganda



Simon Wickinghoff, Calle Arvidson, Jens Hardock Foto: privat

Wir beglückwünschen das Volleyballteam Simon Wickinghoff, Calle Arvidson und Jens Hardock für den 1. Preis, den sich das Team für ein Projekt von Projekthilfe Uganda erspielt hat.

Im Oktober wird Christel Henecka mit einem Team in Uganda wieder Ferkel, Küken und Mais-Saat kaufen und an arne Kleinbauern verteilen, die dann in kleinen genossenschaftlichen Gruppen dauerhafte Beratung bekommen. Außer zwei Fachkräften gibt es schon in jedem der 13 Dörfer, die zu Kyamulibwa, einem Gebiet von etwa 20x30 km gehören, ausgebildete Berater. Im Frühjahr wurde mit Hilfe von Projekthilfe Uganda ein Bauernladen eingerichtet, wo für Tiere und Pflanzen alles preisgünstig angeboten wird. Es wurde auch ein Container für die Aufnahme der Ernte aufgestellt, um genossenschaftlich verkaufen zu können. Neben den Beratungen zur Tierhaltung, dem Gebrauch von Tierdung, besseren Anbaumethoden und Verbesserung der Hygiene wird auch das Sparen in extra Spargruppen eingeübt. Zur Vorstufe zum Kreditwesen muss jedes Mitglied nach einiger Zeit Ferkel und Saatgut zurückgeben, was dann wieder neuen Mitgliedern zugutekommt. Dieses Programm läuft nun seit einigen Jahren erfolgreich unter der einheimischen NGO St. Faustina, mit der Projekthilfe Uganda zusammen arbeitet. Etliche

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



TV Büchenau: Sportabzeichen-Abnahme am 3. Juli

Am Sonntag, 3. Juli ab 10.30 Uhr ist es wieder soweit! Der jährliche Fitnesstest wird durchgeführt. Es geht wieder um Gold, Silber, Bronze! Folgende leichtathletischen Disziplinen für das Sportabzeichen können auf dem Büchenauer Sportplatz ausgeführt werden.

Weit- und Standweitsprung, Kugelstoßen, Ballwurf, Schleuderball, Sprintstrecken und auch Seilspringen sind im Angebot.

Wir hoffen auf einen schönen Sommertag und wie immer auf viele motivierte Teilnehmer.

Infos bei Heidi Bläske, Tel. 07257-2859

Stadtteil Heildesheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Kurzfristige Änderungen können Sie der Homepage der Stadtverwaltung unter www.bruchsal.de sowie dem Amtsblatt entnehmen.

Tel. 0 72 51 51 88, Fax 0 72 51 5 91 88

E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildesheim@Bruchsal.de

Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Restmülltonne“: Dienstag, 05. Juli

Voranzeige!

Schadstoffmobil kommt ...

... am Samstag, 09. Juli 2016 von 8.55 Uhr bis 9.55 Uhr, Parkplatz „Am Stadion“, Nähe Feuerwehrhaus. Nähere Informationen finden Sie im Müllwegweiser.

Vereinsnachrichten

AWO Heidelheim



Sommerfest der AWO Heidelheim

50 Jahre Ortsverein Heidelheim
Ein Grund zum Feiern!

SOMMERFEST

SO., 3. Juli 2016
Familienzentrum, Merianstr. 5

- ab 11 Uhr Frühschoppen
- ab 12 Uhr Mittagessen
- Nachmittags Kaffee & Kuchen
- Kinderprogramm im Schulhof
- Musikalische Umrahmung:
Handharmonikaspielring Heidelheim

Der AWO Ortsverein Heidelheim lädt herzlich zum Sommerfest am Sonntag, 3. Juli rund um das AWO-Familienzentrum in der Merianstraße 5 ein. Das Fest beginnt um 11 Uhr mit einem Frühschoppen. Zur Mittagszeit bieten wir Speisen vom Grill und andere Gerichte, am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Unsere kleinen Gäste erwartet ein buntes Kinderprogramm im Schulhof. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AWO Sommerfest 2016

FC 07 Heidelheim



Sportwoche von Freitag, 08. bis Montag, 11. Juli

Die Sportwoche des FC 07 Heidelheim geht in diesem Jahr von Freitag, 08.07. bis Montag, 11.07.2016 schon zu einem relativ frühen Zeitpunkt über die Bühne. Dies jedoch nicht ohne Grund, denn in diese integriert ist am Sonntag, 10.07. ab 9:30 Uhr der große F-Juniorentag des Fußballkreises Bruchsal mit nahezu 80 teilnehmenden Mannschaften. Hier erwartet der Veranstalter alleine bis zu 1000 Kinder und da werden natürlich zahlreiche freiwillige Helfer benötigt, um dieses Großereignis den ganzen Tag über zu bewältigen. Höhepunkt ist sicherlich der große Umzug durch Heidelheim mit allen Teilnehmern Sonntagnachmittags um 13:00 Uhr. Am Abend ab 21:00 Uhr wird dann mit Grill und Bar das Europameisterschaftsfinale live auf Großbildleinwand übertragen. Los geht das bunte Treiben auf dem grünen Rasen des Kraichgaustadions allerdings schon am Freitagabend, 08.07. ab 18:30 Uhr mit den AH-Stadtmeisterschaften auf Kleinfeld, wo in einer Fünfergruppe nach dem Modus jeder gegen jeden bei 14 Minuten Spielzeit die Teams vom 1. FC Bruchsal, SV 62 Bruchsal, FC Untergrombach, FC Obergrombach sowie vom Gastgeber den späteren Sieger ermitteln.

Der Samstag, 09.07. beginnt um 11:00 Uhr mit einem Bambini-Spielfest. Gegen 14:00 Uhr kommt es zu einem interessanten Vergleich zwischen einer gemischten Mannschaft der B/-A-Junioren des FCH und einer Auswahl der Gemeinschaftsunterkunft Praktiker Heidelheim. Um 16:00 Uhr spielt die 2. Mannschaft des FC 07 gegen die SG Trienz/Limbach, ehe gegen 18:00 Uhr die 1. Mannschaft auf die U23 des Zweitligisten SV Sandhausen (Oberliga) trifft.

Ihren Abschluss findet die diesjährige Sportwoche schließlich am Montagabend, 11.07. ab 18:00 Uhr mit dem traditionellen 11m-Schießen für Heidelheimer Ortsvereine,- Stammtisch,- Firmen und Freizeitmannschaften. Anmeldungen hierfür nimmt weiterhin Uwe Rommel, Tel. 0171/5409677 entgegen. Jedes Team besteht bekanntlich aus fünf Schützen inklusive -bzw. zuzüglich Torhüter, aktive Fußballer -bzw. Juniorenspieler sind nicht erlaubt. Wie üblich warten auf die vier Erstplatzierten interessante Sachpreise.

Heideler Melkkiwwreider



FeBi/DC und The Curbside Prophets

werden am Samstag, den 16. Juli 2016 bei unserem 10-jährigen Jubiläum auf dem Lutherplatz in Heidelheim für Stimmung sorgen. Los geht's um 18 Uhr mit FeBi/DC. Hier gibt's akustische, deutsche Lieder über Heidelheim, das Essen & Trinken, über Partys und deren Folgen. Dies alles zu Songs von Ramones, Beatles, Jonny Cash, AC/DC und vielen mehr.



Surf-Rock-Reggae-Musik

Als Top-Act sorgen dann The Curbside Prophets mit Surf-Rock-Reggae-Musik für Sommerlaune.

Die vier charmanten Jungs aus Karlsruhe covern alles, was die moderne Musikgeschichte an Hits hergibt – und hauchen den alten Klassikern dabei mit rotzfrechen Arrangements und eigenwilligen Interpretationen gekonnt neue Lebensgeister ein! Natürlich können die vier Vollblutmusiker weit mehr als nur Songs covern – sie schreiben auch selbst welche und waren 2012 und 2013 bereits auf dem

Karlsruher Open Air DAS FEST zu sehen und zu hören. Wir freuen uns also auf beste Musik und wer die Melkkiwwreider kennt weiß, dass auch Speis & Trank nicht zu kurz kommen. An unserer Strandbar mit Lounge gibt es leckere Cocktails, Longdrinks und für die richtige Grundlage sorgt der Odenwaldklub Heidelheim.

Für das 2. Melkkiwwrennen am Sonntag, 17. Juli kann man sich immer noch anmelden unter folgende E-Mail Adresse: rennen@hmkdr.de

Hundefreunde Heidelheim



Rally Obedience Sportler erfolgreich in Knittlingen



Die erfolgreichen Teams

Foto: privat

Am letzten Wochenende fand das 3. Rally Obedience Turnier des VdH Knittlingen statt, bei dem die Heidelheimer Hundesportler natürlich nicht fehlen durften. Gleich bei ihrem ersten Start im Rally Obedience erreichte Ruth Wolf mit ihrem Kromfohländerrüden Atthis ein Vorzüglich mit der Höchstpunktzahl von 100 und belegte somit den 1. Platz in ihrer Leistungsklasse. Ebenfalls in der Klasse Beginner startete Leonie Süß mit ihrem „Leihhund“ Marlow. Die beiden erliefen sich mit 90 Punkten, einem Vorzüglich, den 2. Platz in der Jugendwertung und somit den direkten Aufstieg in die nächsthöhere Leistungsklasse. Auch in der Klasse 1 waren einige Starter von uns vertreten. In dieser Klasse traten Ellen Schuller mit Dackelrüde Krümel, Kerstin Dietz mit der Schäferhund-Beagle Mix Dame Trixie, Anja Süß und Anna Süß beide mit dem Pyrenäischen Hütehund Pivo gegen 15 weitere Starter an. Ellen erreichte mit 79 Punkte ein „gut“ und sicherte sich einen guten Platz im Mittelfeld. Kerstin erlief sich mit 89 Punkten die Wertnote „sehr gut“ und erreichte damit den 6. Platz. Beide Läuferinnen starteten zum ersten Mal in dieser Leistungsklasse. Anna und Anja konnten sich mit 95 und 97 Punkten jeweils den 1. Platz, Anna in der Jugendklasse und Anja bei den Erwachsenen, sichern. Anja trat zudem noch mit ihrer Kromfohländerhündin Aprilia in Klasse 2 an, in der ebenfalls Teamkollegin Jennifer Pace mit ihrer Aurelia startete. Auch Jenny startete an diesem Tag zum ersten Mal in einer neuen Leistungsklasse. Ihr Augenmerk lag auf der Aufmerksamkeit ihrer Hündin Aurelia während des Laufes und ließ aus diesem Grund erlaubte Korrekturen aus die ihr eine höhere Platzierung ermöglicht hätten. Daher war sie zwar nicht mehr in der Wertung, aber das angestrebte Ziel für diesen Tag war erreicht. Somit ging ein erfolgreicher Turniertag zu Ende, bei dem die Teams wie immer ihr Bestes gegeben haben, viel Spaß hatten und tolle Punktzahlen und Platzierungen erreichten. Der Verein der Hundefreunde Heidelheim ist stolz auf seine Sportlerinnen, die innerhalb kurzer Zeit unter der Leitung der Übungsleiterin Anja Süß diese tollen Erfolge erzielen können.

Praktisches Miteinander Flüchtlingshilfe Heidelheim e.V.



Herzliche Einladung ...

Donnerstag 30. Juni, 18 – 19.30 Uhr **Spielerabend**

in der Gemeinschaftsunterkunft

Freitag 1. Juli, 17 – 19 Uhr **Begegnungscafé**

im Kath. Pfarrzentrum Heidelheim

Über Kuchenspenden freuen wir uns.

Sonntag 3. Juli, 9 – 12 Uhr **Fußball**

Ansprechpartner: Holger Barth, fussball@praktisches-miteinander.de

Donnerstag 7. Juli Juni, 18 – 19.30 Uhr **Spielerabend**

In der Gemeinschaftsunterkunft

Anmerkung: An Veranstaltungen in der Gemeinschaftsunterkunft kann nur mit Vorankündigung bei Miriam und Özgür Sahin ehrenamt@praktisches-miteinander.de teilgenommen werden.

Reiterverein Heildesheim



Arbeitsdienste

Montag, 11. Juli ab 18:00 Uhr
Montag, 25. Juli ab 18:00 Uhr

Erfolgreiche Reiterjugend

An den vergangenen Wochenenden war die Heildesheimer Reiterjugend wieder auf Schleifenjagd.

Sinaida Wolf erreichte in Kirrlach in der E-Dressur mit Dream a little Dream den 5. Platz.

Karen Welz siegte in Durlach mit Coloured little Fox in der M* Dressur. Herzlichen Glückwunsch!

Tennis Club '76 Heildesheim e.V.



Herrenmannschaft mit erstem Heimsieg

Ergebnisse vom Wochenende:

TC GW Baden-Baden – Damen 6:0
Nichts zu holen gab es für die junge Heildesheimer Damenmannschaft beim Auswärtsspiel in Baden-Baden. Sarah Rebentisch, Xenia Janzen, Ines Rebentisch und Sarah Schmid gelang in allen Begegnungen kein Satzgewinn gegen die starken Gastgeberinnen.

Herren 1 – TC Untergrombach 2 7:2



Den lang ersehnten ersten Saisonsieg fuhr unsere Herrenmannschaft beim Heimspiel gegen Untergrombach 2 ein. Verstärkt durch Spieler aus der spielfreien 30-er Mannschaft sorgten Marcel Köhler, Wolfgang Kiefer, Patrick Schütz, Ralf Feßenbecker und Andreas Bälz bereits in den Einzeln für klare Verhältnisse. Die Doppelerfolge von Schütz/Feßenbecker und Kiefer/Bälz rundeten den Erfolg ab.

Marcel Köhler Herren 1

Foto: privat

Vorschau für das kommende Wochenende:

Samstag, 02. Juli, 14.00 Uhr:

Herren 55 – TC Niefern und Herren 60 – Karlsruher ETV

Sonntag, 03. Juli, 09.30 Uhr: TC Wiesental – Herren 30

Sonntag, 03. Juli, 14.00 Uhr: FV Ubstadt – Herren 1

Alle Tennisinteressierten sind zu unseren Heimspielen herzlich eingeladen.

TV Heildesheim 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahme

Am Freitag, 01. Juli findet **keine** Sportabzeichenabnahme statt.

Sportabzeichenabnahme **im Schwimmen ist am Dienstag, 05. Juli ab 18.30 Uhr** im Freibad Heildesheim. K.R.

Stadtteil Helmsheim



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 51 24, Fax 0 72 51 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Dienstag, 05. Juli

Vorankündigung mobile Schadstoffsammlung:

Samstag, 9. Juli zwischen 10.10 Uhr und 10.40 Uhr auf dem Parkplatz beim Sportgelände

Ortsvorsteherin Helmsheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Partnerschaft mit der slowenischen Gemeinde Gornja Radgona feiert dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Dies möchten wir im kleinen Rahmen während des Kelterfestes feiern. Ganz besonders freut es uns, dass wir eine große Delegation aus Slowenien begrüßen dürfen. Auch der neue Bürgermeister Stanko Rojko wird das erste Mal unser schönes Helmsheim besuchen.

Für unsere slowenischen Gäste suchen wir noch Gasteltern. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich dazu bereit erklären würden.

Unsere Gäste reisen am Freitag, den 15. Juli am späten Nachmittag an und am Sonntagmorgen wieder ab. Von ihnen – als Gastgeber – wäre es schön, wenn Sie die Übernachtung und Frühstück ermöglichen könnten.

Im Voraus herzlichen Dank.

Ansprechpartner: Inge Sautter Tel. 934 32 820 oder die Verwaltungsstelle Helmsheim.

Herzliche Grüße

Tatjana Grath

Ortsvorsteherin

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Eine Armbanduhr (Bushaltestelle „Kurpfalzstraße“)

Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Helmsheim.

Vereinsnachrichten

Gesangverein Helmsheim



Public Viewing bei unser Sängerin Petra



Public Viewing bei Petra

Foto: privat

Es geht aufwärts mit unserer Fußball Nationalmannschaft. Petra und Rainer haben uns für die Fußballabende zum Public Viewing eingeladen, einige nahmen es dankend an und konnten das 3:0 über die Slowakei bejubeln, ganz vorne Michel mit seiner nervenden Tröte. War echt gut, DANKE Petra, wir kommen wieder. Zuerst treffen wir uns aber am Donnerstag zur Chorprobe um 20.00 Uhr für unser

neues Song Projekt 101, auch da geht es aufwärts.

Na dann ... Gut Ton.

Musikverein Helmsheim



Musikfest mit Boßeln und Bulldoggtreff



Musikfest in Helmsheim

Foto: privat

Am Samstag und Sonntag, den 02. und 03. Juli, veranstaltet der Musikverein Helmsheim sein Musikfest mit Boßeln und dem 14. Bulldoggtreff. Am Samstag ab 13:30 Uhr werden die Boßelteams auf den Parcours geschickt, im Anschluss findet die Siegerehrung statt, danach darf gefeiert werden!

Am Sonntag werden unter der Regie von Franz Hellriegel wieder zahlreiche Bulldogs aufgeföhren und viele Veteranenfreunde aus nah und fern

den Weg nach Helmsheim unter die Reifen nehmen können, wir laden herzlich dazu ein!!

Die Musikvereine aus Obergrombach und Reichenbach werden am Sonntag zur Mittagszeit und am Abend den musikalischen Part unseres Musikfestes gestalten, über die Kaffeezeit werden auch unsere Musikschülerinnen und -schüler eine Kostprobe ihres Könnens vortragen. Den Tag über sorgt unser Kuchenteam für das leibliche Wohl: Zur Mittagszeit mit Schnitzelvariationen mit Beilagen, zur Vesperzeit unter anderem mit Musikantenteller und Wurstsalat mit Bauernbrot. Kaffee und Kuchen runden selbstverständlich die Speisekarte ab. Wir laden herzlich ein zu unserm Musikfest 2016 und freuen uns sehr auf Ihren Besuch!
Ihr Musikverein Helmsheim.

Turnverein 07 Helmsheim



Nächste Altpapiersammlung am 9. Juli

Am Samstag in einer Woche sammeln unsere Handballer wieder Altpapier. Bitte merken Sie den Termin schon vor.

Leichtathletik

Badische U14 Vierkampf-Bestenkämpfe am 9. Juli

Am Samstag kommender Woche werden im Helmsheimer Stadion Badische Leichtathletikmeisterschaften ausgetragen. Jugendliche der Altersklassen 12 und 13 kämpfen hier um Badische Titel. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Saskia Pieper zweifache Badische Meisterin



Badische Meisterin im Speer und Diskus: Saskia Pieper Foto: privat

Tolle Ergebnisse lieferten unsere beiden Leichtathletinnen bei den Badischen U16-Meisterschaften in Ettlingen. Zuerst lief Anne Kiefer bei den W14 über 800 m neue Bestzeit von 2:36,09 min. und kam auf einem guten 9. Platz ins Ziel. Danach stieg Saskia Pieper im Kugelstoßen ins Wettkampfgeschehen ein. Hier fand sie schlecht in den Wettkampf und belegte mit 9,58 m den 9. Platz.

Im Speerwurf setzte sich Saskia dann gleich im ersten Versuch mit 34,04 m an die Spitze. Nach wechselnder Führung konnte sie sich im 5. Versuch auf 36,05 m verbessern und die Badische Meisterschaft erringen. Auch im Diskuswerfen steigerte Saskia sich von Wurf zu Wurf auf die neue Bestleistung von 32,90 m und gewann mit dieser Weite den zweiten Badischen Titel.

Glückwunsch zu den tollen Leistungen!

Harald Winkler

Baden-Württembergische Meisterschaften U23/U18

Für die Baden-Württembergischen Meisterschaften am 11. und 12. Juni in Langensteinbach hatten sich drei unserer Athletinnen qualifiziert. Lisann Deuchler startete über 800 m in der höheren Altersklasse der WU23.

In einem starken Feld belegte sie mit der sehr guten Zeit von 2:20,94 min. den 8. Platz.

Am Sonntag waren unsere beiden Speerwerferinnen am Start. Saskia Pieper ging nach drei weiten, aber ungünstigen Versuchen als Letzte vom Platz.

Katharina Steiling belegte mit Jahresbestleistung von 39,15 m einen sehr guten 5. Platz.

Glückwunsch zu den sehr guten Ergebnissen.

Harald Winkler

Baden-Württembergische Seniorenmeisterschaften

Zu den Titelkämpfen der Senioren am 11. und 12. Juni in Essingen waren auch Britta Pieper, Georg Brüstle und Hans Töpfer angereist. Eine Silbermedaille der Altersklasse M55 gewann Georg Brüstle über 100 m in 14,33 sec. Britta Pieper bekam für 3,32 m im Weitsprung die Bronzemedaille bei den W45 und belegte über 100 m in 16,53 sec. den 7. Platz.

Wie im letzten Jahr gewann die 4 x 100 m – Staffel der Startgemeinschaft Forst/Helmsheim mit Hans Töpfer, Helmut Gleichauf, Georg Brüstle und Rolf Ritter bei den M50 den Vizemeistertitel in 52,81 sec. Herzlichen Glückwunsch!

Stadtteil Obergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Donnerstag, Freitag 8 bis 12 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Tel. 0 72 51 79-73 1, -73 2, Fax 0 72 51 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 1. Juli

Mitteilungen der Schulen

Burgschule Obergrombach



Kooperation Burgschulchor – Caecilienverein



Der Burgschulchor singt gemeinsam mit dem Kirchenchor

Foto: privat

Es war schon ein besonderes Ereignis, als am Sonntag, 19. Juni, 18 Burgschulsänger/innen gemeinsam mit dem Kirchenchor und Pfarrer Fritz den Festgottesdienst auf dem Schulhof der Burgschule gestalteten. Keine Kinderlieder, sondern „Adiemus“ von Karl Jenkins sowie „Schau auf die Welt“ von John Rutter standen auf dem Programm.

Entstanden ist das Projekt im März dieses Jahres, als Kirchenchorleiter Stefan Degen die Idee hatte, Kinderstimmen in den Kirchenchor zu integrieren. Unterstützt wurde er hierbei von Sabine Baschin, der Leiterin des Burgschulchores. Die Kinder studierten die Musikstücke separat in der Schulchorprobe ein, während die Caeciliensänger die Lieder in ihrer Singstunde lernten. Beachtlich war, dass nur eine gemeinsame Probe mit dem Kirchenchor notwendig war, in der die Kinder sich wacker schlugen und zeigten: wir sind bestens vorbereitet!

Der Burgschulchor bedankt sich recht herzlich beim Caecilienverein und Herrn Degen für dieses besondere Erlebnis.

(Ba)

Riesen des Kindergartens St. Josef besuchten den Lesetreff

Am Dienstag, 21.06.16, stiegen die Riesen gespannt die Treppen hinauf. Oben angekommen gab es dann große Augen als die Viertklässler Spalier standen und die Gäste mit einem freundlichen Hallo im Lesetreff begrüßten.

Danach luden sie die Riesen ein, sich ein Buch auszusuchen. Gemeinsam machten sie es sich gemütlich und lasen geduldig vor.

Ob die verrückten „Olchis“ oder Wissenswertes über Lieblingstiere vorgestellt wurde, die Vorschüler hörten gebannt zu. Die Zeit verging wie im Flug und es hieß wieder Abschiednehmen. Die 4. Klasse und ihre Lehrerin Andrea Joosz vertrösteten jedoch die kleinen Leser auf den nächsten Besuch im Herbst. Wenn es bis dahin aber mit dem Selberlesen noch nicht ganz klappen sollte, dann gibt es noch genügend weitere Vorleser und Bücher.



Das gemeinsame Lesen macht Spaß

Foto: privat

Anschließend gingen die Gäste auf den Schulhof in die große Pause und beendeten ihren aufregenden Schulvormittag.

Vereinsnachrichten

Bulldogfreunde „Die Ackerveteranen“ Obergrombach



Stammtisch

Am Freitag, 1. Juli, findet um 19.30 Uhr der nächste Stammtisch in unserer Vereinshütte statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Weitere Infos auch unter www.bulldogfreunde-obergrombach.de ASchö

Ausfahrt nach Helmsheim

Am Sonntag, 3. Juli, machen wir unsere geplante Ausfahrt zum Musikfest nach Helmsheim. Abfahrt ist um 10.30 Uhr am Friedhof. AS

Vorankündigung

Am Sonntag, 10. Juli, findet um 10.30 Uhr bei der Erasmuskapelle ein Feldgottesdienst mit „Bulldog“-Segnung statt, an dessen Anschluss wir ein kleines Fest mit Bewirtung veranstalten.

Um einen ruhigen Ablauf des Gottesdienstes zu gewährleisten, bitten wir darum, dass alle zu Traktoren, die gesegnet werden sollen, bis 10.00 Uhr vor Ort sind. AS

Cäcilienverein Obergrombach 1952



Chorwallfahrt der Kirchenchöre des Dekanats Bruchsal

Auch dieses Jahr gibt es für die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors Obergrombach ein gemeinsames Singen mit den anderen Kirchenchören des Dekanats Bruchsal.

Am kommenden Sonntag fahren wir gemeinsam mit den Kirchenchören Heidelberg und Helmsheim nach Freiburg. Dort begleiten wir den Festgottesdienst um 12:00 Uhr im Freiburger Münster. Das Freiburger Münster ist Bischofskirche und damit auch Pilgerkirche.

Alle Chöre singen gemeinsam die „Missa Brevis“ von dem holländischen Komponisten Jacob de Haan. Begleitet werden wir von der Stadtkapelle Bruchsal, die auch einige Solostücke spielen wird.

Dekan Wolfgang Gaber, Diözesanpräses der Kirchenchöre wird dem Gottesdienst vorstehen, Dekanatschorleiter und Vizepräses des Diözesan-Cäcilienverbandes der Erzdiözese Freiburg, Makus Zepp, wird die musikalische Leitung übernehmen.

Wir freuen uns darauf, in diesem beeindruckenden Gotteshaus zu singen.

Marianne Lamberth

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Hauptversammlung Jugend Jugendarbeit:

Am 02.07.2016 findet die Jahreshauptversammlung 2016 der Jugendfeuerwehr Bruchsal in Obergrombach statt.

In diesem Rahmen führen wir eine große Übung der 6 Jugendabteilungen Bruchsal an der Burgschule Obergrombach durch.

Wir möchten ab 12.30 Uhr alle Mitbürger und Mitbürgerinnen, ob groß oder klein, dazu einladen live dabei zu sein und zu sehen, was es heißt bei der Jugendfeuerwehr mitzuwirken.

Vielleicht weckt es auch Ihr Interesse und Sie möchten Teil dieser interessanten und abwechslungsreichen Jugendarbeit werden?

Wir freuen uns über jeden kleinen neuen Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau!

Jugendproben:

Montag 04.07.2016 Gruppenspiele
Montag 11.07.2016 Gemeinsames Grillen
jeweils um 18.30 Uhr

Gerne können auch interessierte Mädchen oder Jungen (ab 8-Jahren) zu unseren Proben dazukommen.

Ob allein oder in Begleitung – jeder ist willkommen unser Team zu unterstützen und zu vergrößern!

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



Burgfest 2016 – Die Spannung steigt



Alemannenhof

Foto: privat

Bald ist es so weit. Am vorletzten Juliwochenende findet wieder das weit über die Stadtgrenzen bekannte Burgfest statt. Auch der FCO freut sich wieder viele Gäste im Alemannenhof und in der Havannabar begrüßen zu dürfen. Bereits an dieser Stelle dürfen wir uns recht herzlich für der Überlassung der Höfe bei Rainer Rapp und dem neuen Eigentümer des ehemaligen Anwesens „Kraut“ Herrn Andreas Halder bedanken. Traditionell stehen Fischspeisen auf unserer Essenskarte. Seien Sie unsere Gäste, denn es lohnt sich beim FCO bei Fisch und Mee(h)r einzutauchen und sich von den liebevollen Geschmückten Innenhöfen verzaubern zu lassen.

Wünschenswert wären auch noch Helfer, um den organisatorischen Ablauf sicher zu gestalten. Harald Wolf ist diesbezüglich telefonisch unter 07257/6678 erreichbar. Für das diesjährige Burgfest gibt es auch wieder ein T-Shirt, das bei der Volksbankfiliale in Obergrombach käuflich zu erwerben ist.

Musikverein Eintracht Obergrombach



Musikfest



Die Bläserklasse zusammen mit einer Abordnung des MVO beim der Uraufführung des Stückes „Tutti insieme“

Foto: privat

In diesem Jahr fand das Musikfest des MV „Eintracht“ Obergrombach am Sonntag, den 26. Juni und am Montag, den 27. Juni in der Drehschalle in Obergrombach statt. Zum Frühshoppen eröffnete der MV Altschweier am Sonntagvormittag das Fest. Nach dem Mittagessen nahm dann die Bläserklasse des MVO unter der Leitung von Nicole Reineck auf der Bühne Platz. Nach zwei Stücken kündigte der erste Vorsitzende Rolf Janzer einen Höhepunkt an: Zusammen mit einer Abordnung des Bläserorchesters des MVO trug die Bläserklasse die Uraufführung des, von unserem Ehrenmitglied Karl-Heinz Frank eigens für die Bläserklasse und für das Bläserorchester komponierten, Stückes „Tutti insieme“ (zu Deutsch: „Alle Zusammen“) vor. Werke in dieser Form, für Bläserklasse und Bläserorchester, gibt es bis jetzt noch nicht. Das neue Stück kam bei den Festbesuchern super an und auch den Kleinen machte es sichtlich Freude mit den Großen zu musizieren.

Danach sorgte die Jugendkapelle des MV Helmsheim für musikalische Unterhaltung, bis anschließend die Jugendkapelle des MVO unter der Leitung von Bruno Czermel ihre Liedstücke zum Besten gaben. Nach der Jugend sorgte der MV Neudorf für musikalische Unterhaltung. Pünktlich zum Anpfiff unserer deutschen Fußballnationalmannschaft machten die Musiker aus Neudorf Platz für eine Leinwand, auf der das Achtelfinale Deutschland – Slowakei live übertragen wurde. Die drei Tore der deutschen Elf sorgten für gute Stimmung in der Dreschhalle und dafür, dass unsere Jungs ins Viertelfinale marschieren können. Nach dem erfolgreichen Spiel sorgte der MV Büchenau für die musikalische Unterhaltung. Am Montagabend eröffnete dann die Seniorenkapelle des MVO, ebenfalls unter der Leitung von Bruno Czermel, das Fest und spielte zum Abendessen auf. Danach folgte der MV Weingarten und den musikalischen Abschluss bildete der MV Helmsheim. Der Musikverein bedankt sich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern sowie den befreundeten Musikvereinen, die dazu beigetragen haben, dass das Musikfest 2016 erfolgreich über die Bühne ging und bedankt sich außerdem bei allen Festbesuchern, die den Weg in die Dreschhalle gefunden haben. An dieser Stelle auch nochmal ein Dankeschön an die Familie Rudi Butterer, die die urige Dreschhalle auch dieses Jahr wieder zu Verfügung gestellt hat. MK

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Damenmannschaft



Damen 30 zu Gast in Kürnbach: Isabel Hummel, Sandra Neuberth, Claudia Sachs, Sonja Morlock
Foto: privat

Nachdem die ersten beiden Spieltage trotz schlechter Wettervorhersage stattfinden konnten, mussten sich die Damen 30 leider den starken Gegnerinnen geschlagen geben.

Die Auswärtsniederlage gegen den TC Kürnbach am 11. Juni fiel hoch aus, da insgesamt drei Einzel (Isabel Hummel 3:6/7:6/6:10, Claudia Sachs 2:6/6:0/5:10, Sandra Neuberth 6:2/4:6/4:10) knapp in spannenden Match-Tiebreaks verloren wurden.

Mit etwas mehr Glück wäre durchaus auch ein 3:3 Unentschieden möglich gewesen. Trotz allem hat sich die Mannschaft bis zuletzt gekämpft und nicht aufgegeben!

Beim ersten Heimspiel am 18. Juni begrüßten die Damen den diesjährigen Aufstiegs-Favoriten aus Kieselbronn und konnten ein Einzel für sich entscheiden.

Sandra Neuberth setzte sich diesmal im Match-Tiebreak durch und gewann diesen mit 3:6/6:2/12:10.

Heike Angrabeit musste leider nach ihrem gewonnenem 2. Satz im Match-Tiebreak den Sieg ihrer Kieselbronner Gegnerin gönnen (1:6/7:6/6:10). Dennoch sind die Damen weiterhin hochmotiviert, da sie bei den Matches mit teils weitaus erfahreneren Spielerinnen „mithalten“ können.

Die Spieltermine der Damen im Juli:

Das nächste Heimspiel findet am Samstag, 9. Juli gegen den TSV Rinthheim statt.

Am darauffolgenden Wochenende (16. Juli) sind die Damen zu Gast beim TSV in Jöhlingen. Beide Spieltage beginnen um 14 Uhr.

Am 23. Juli heißen die Damen beim letzten Heimspiel der Medenrunde den TC Dietlingen willkommen – hier beginnen die ersten Einzel bereits um 10 Uhr.

Die Damen sind bereit und freuen sich über viele Besucher und jede Unterstützung! Der TCO heißt schon jetzt alle herzlich willkommen!
Gunda Hannich

Wir können auch Fußball!

Großes Public-Viewing: das Viertelfinale der EM 2016 live beim TCO!
Am Samstag, den 02. Juli um 21.00 Uhr wird die deutsche Nationalmannschaft im Viertelfinale antreten.

Der TCO organisiert dazu ab 18.00 Uhr alles, was man für ein fröhliches Fußballfest braucht:

würzige Steaks, Grillwurst und erfrischendes Pils vom Fass. Wir haben alles, was man braucht, um ein fröhliches Fußballfest zu feiern: 2 Großbild-Leinwände sowie einen 60-Zoll-Flachbildschirm auf unserer Sonnen-Terrasse und ausreichend Sitzmöglichkeiten. Außerdem gibt es ein tolles Tippspiel mit attraktiven Preisen.

Beste Voraussetzungen, um die Spiele in geselliger Runde beim Public Viewing beim TCO zu verfolgen.

Wir freuen uns jetzt schon auf ein spannendes Spiel, super Stimmung und über viele Gäste.

Gunda Hannich



Spannung pur beim Public Viewing

Foto: privat

Parteien

CDU - Ortsverband Obergrombach

Einladung

Zu unserer turnusmäßigen Mitgliederversammlung am **Donnerstag, 07. Juli 2016, 19:00 bis 20:30 Uhr im Nebenzimmer der „Grombacher Stuben“** laden wir herzlich ein.

Als **Tagesordnung** haben wir vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Workshop Obergrombach 2020
3. Kurzberichte
4. Verschiedenes

Wir bitten um pünktliches Erscheinen und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme und rege Diskussionsbeiträge.

www.cdu-obergrombach.de

Stadtteil Untergrombach



Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8 bis 12 Uhr

Montag zusätzlich 14 bis 16 Uhr

Donnerstag zusätzlich 14 bis 18 Uhr

Dienstag geschlossen

Tel. 0 72 51 79-72 1, -72 2, Fax 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Entsorgung

Abfuhr „Grüne Tonne“: Freitag, 1. Juli

Mobile Schadstoffsammlung: Montag, 11. Juli, 9.55 – 10.55 Uhr, Parkplatz Mehrzweckhalle

Aus dem Ortschaftsrat

Sitzung am 6. Juli verschoben

Die für Mittwoch, 6. Juli, vorgesehene Sitzung des Ortschaftsrates Untergrombach wird verschoben. Sie findet am Mittwoch, 20. Juli, statt.

Verschiedenes

Soforthilfe des Landes Baden-Württemberg aufgrund der Unwetterereignisse vom 28. Mai -8. Juni 2016

Das Land Baden-Württemberg bietet für Hochwasser-Schäden, die zwischen dem 28. Mai und 8. Juni entstanden sind, finanzielle Unterstützung.

Ganz wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass es eine Einkommensgrenze für die Landeshilfen gibt: Bei Ledigen darf das zu versteuernde Jahreseinkommen 25.000 Euro nicht übersteigen. Bei Verheirateten beträgt die Grenze 50.000 Euro. Antragsformulare gibt es ab sofort in der Verwaltungsstelle in Untergrombach.

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz Grundschule

„Fisch on Tour“ bei den Erstklässlern



„Fisch on Tour“

Foto: privat

Am 10. Juni war die Klasse 1b in Begleitung von Frau Steiner am Baggersee in Untergrombach. Mit Ruben von Fisch on Tour, einem Projekt des Landesfischereiverbands Baden-Württemberg e.V., durften wir einen erlebnisreichen Vormittag verbringen.

Zu Beginn wurden die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe eines Spieles auf ihre Umgebung und die Natur am Baggersee aufmerksam gemacht. Nachdem geklärt war, dass Haie und Wale nicht im Baggersee zu finden sind, ging es dann in Kleingruppen zum Wasser. Jedes Kind bekam ein Sieb und durfte Lebewesen im See einfangen und in einer mit Wasser gefüllten Box aufbewahren. Die Jungen und Mädchen hatten viel Spaß, bei strahlendem Sonnenschein mit Gummistiefeln oder Wasserschuhen durch das Wasser zu waten.

Nach einer kleinen Stärkung ging es zurück zum Fischmobil.

Dort empfingen uns an Tischen bereits vorbereitete Gegenstände wie Pipetten, Pinzetten, Mikroskope, usw., um den Fund aus dem Wasser genauer unter die „Lupe“ zu nehmen.

Nachdem auch ausgestopfte Tiere aus dem Fischmobil betrachtet und gestreichelt werden durften, machten wir uns müde und erschöpft, mit nasser Kleidung im Rucksack, auf den Rückweg zur Schule.

Stolz durften wir eine Urkunde im Klassenzimmer aufhängen, welche uns noch lange an den tollen Tag mit Fisch on Tour erinnern wird.
S. Bücheler

Joß-Fritz Realschule

Aktion gegen den Müll



Die Schülerinnen und Schüler bei der Säuberungsaktion Foto: privat

Umweltschutz muss gelernt werden. Je früher, desto besser, denn auch die heranwachsende nächste Generation muss erkennen, dass die Umweltbelastungen in den letzten Jahrzehnten bedrohlich zugenommen haben und nur der aktive Einsatz des einzelnen Menschen helfen kann, unsere Heimat sauber, nachhaltig und lebenswert zu erhalten.

Dies machte sich die Klasse 6b der Joß-Fritz-Realschule zum Leitbild und führte eine Flurreinigung der Gemeinde Ubstadt-Weiher durch. Gastgeber der Säuberungsaktion war „Das Hüteteam“. Die Planung des nachhaltigen pädagogischen Arbeitseinsatzes übernahm „Der Jan“, als Abschluss seiner Fachlehrerausbildung an der Joß-Fritz-Realschule.

Hierbei sei die gute Kooperation mit der Gemeinde und das Zusammenspiel mit dem Umweltamt mit eingeflossen.

Nachdem „Der Jan“ und seine beiden Hütehunde Swifty und Amy den Kindern eine kleine Einführung ins Schafe hüten gaben, wurde die Klasse in drei Gruppen für unterschiedliche Wegstrecken eingeteilt. Als Begleitpersonen waren die beiden Klassenlehrerinnen dabei, die jeweils eine Gruppe bei der Säuberungsaktion betreuten. Zum Glück spielte auch das Wetter mit und trotz einiger kurzer Regenschauer füllten sich bald die ersten Müllsäcke. Als Belohnung gab es für die fleißigen Sammlerinnen und Sammler selbstgemacht Lammwürste und Brötchen, gespendet von der Bäckerei Scherk in Untergrombach.

Die Flurreinigung war ein voller Erfolg, die Schülerinnen und Schüler hatten einen tollen Tag und die Klasse konnte einen ganzen Kleinbus voll Müll einsammeln. Besonders die Tiere freuen sich sehr darüber, gerade kleine Lämmer probieren alles zu fressen, leider auch gefährliche Plastiktüten und Zigarettenkippen.

Vereinsnachrichten

AWO Elternschule



Wo die wilden Kräuter wachsen

Kräuterspaziergang auf dem Michaelsberg

Zu einem Kräuterspaziergang in Untergrombach lädt die AWO Elternschule am Montag, 11. Juli um 17:30 Uhr ein. Gemeinsam mit Kräuterexpertin Beate Mohr macht sich die Gruppe auf den Weg, um auf der Wiese und am Wegesrand Kräuter zu finden, die mehr sind als lästiges Unkraut. Vor Ort erklärt die ausgebildete Phytotherapeutin und Ernährungsberaterin die Wiesenkräuter, zeigt wie man sie in der Küche beim Würzen, als Gemüse oder Brotaufstrich verwenden kann. Wildkräuter sind wirkungsvolle Helfer für die Gesundheit und eine nährstoffreiche Bereicherung in der Küche.

Zum Abschluss des Spaziergangs genießen die Teilnehmer gemeinsam eine Köstlichkeit aus der Küche, hergestellt mit frischen Wildkräutern und Sie erhalten ein Handout mit praktischen Tipps und Rezeptideen. Treffpunkt ist an der Michaelsbergkapelle, Unkostenbeitrag 10€. Eine verbindliche Anmeldung ist notwendig bei Tel. 07251 – 7130-312 oder www.awo-kurse-elternschule.de.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Bambini

Großes Bambinispielfest beim SV Kickers Büchig



Bambinispielfest beim SV Kickers Büchig

Foto: privat

In Büchig waren wir mit zwei Mannschaften vertreten. Jede Mannschaft hatte insgesamt drei Fußballspiele zu bestreiten. Die begeistertsten Fußballkinder zeigten hervorragende Leistung. Alle Mannschaften spielten fair und viele Spiele wurden knapp beendet. Auch die fünf angebotenen Spielstationen, wie Tennisball – Jonglieren, Korbwerfen, Sackhüpfen und Dribbeln, sorgten für viel Spaß und Abwechslung.

Besonders viel Spaß hatten die Kids beim Tauziehen gegen die Betreuer. Nach langem Hin und Her hatten die Kinder es endlich geschafft, die Trainer und Betreuer lagen im Gras und die Freude war riesengroß. In der Pause gab es noch einen Geburtstagskuchen. Unser Geburtstagskind Emma wurde vier. Am Ende bleibt festzuhalten, dass es für alle Beteiligten ein sehr schönes Spielfest war und zur Belohnung bekamen alle Fußballkinder eine Medaille.

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Abschied von Willy Weiß

Mit Trauer nehmen wir Abschied von unserem Ehrenmitglied Willy Weiß. 1950 wurde er Mitglied im Musikverein und spielte zunächst im Posunenregister, wechselte dann aber nach einem Unfall zum Schlagzeug.

Er engagierte sich nicht nur als Musiker, sondern auch in der Verwaltung des Vereins und führte von 1963 – 1975 als Vorsitzender die Vereinspitze an.

Ebenfalls als Schlagzeuger aber auch als Sänger wirkte er viele Jahre bei den „Grombachtalern“ mit.

Wir werden Willy Weiß ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützenverein 1972 Untergrombach e.V.



Erinnerung ans Ortsturnierschießen

Wir möchten alle Leser nochmals an unser Ortsturnierschießen erinnern, das diesen **Samstag, den 2. Juli** ab 13 Uhr stattfindet. Die letzten Trainingsmöglichkeiten sind Donnerstag und Freitag, jeweils von 18 bis 20 Uhr. Anmeldungen werden noch bis zuletzt entgegengenommen.

Ergebnisse vom 5. KK-Rundenwettkampf

KK-Sportgewehr – Kreisklasse A

Bauerbach II - Untergrombach I 776:749 Ringe
Markus Hartmann 266, Jürgen Zipperle 248, Klaus Biedermann 235 Ringe

KK-Sportpistole – Kreisklasse B

Oberöwisheim I - Untergrombach I 801:784 Ringe
Meik Hofheinz 266, Patrick Süß 259, Michael Hubbuch 259 Ringe

Tennis-Club Blau-Weiß Untergrombach



39. Michaelsbergturnier am 10. bis 14. August Damen- und Herren-Einzel auf der Tennisanlage des TC Blau-Weiß Untergrombach

Das Michaelsbergturnier hat sich zum Klassiker entwickelt und wird in diesem Jahr bereits in der 39. Auflage ausgetragen. Die Spieler erwarten optimale Platzvoraussetzungen und ein hohes Preisgeld. Alle Vorbereitungen sind bereits getroffen damit alle Beteiligten in Untergrombach schöne Turniertage erleben. Das Turnier beginnt bereits am Mittwoch 10.08.2016 ab 13.00 Uhr mit der Qualifikation.

Am Donnerstag 11.08.2016 ab 9.30 Uhr wird die Qualifikation in einem 64-er Feld fortgesetzt. Das Hauptfeld beginnt am Freitag 12.08.2016 ab 9.30 Uhr und wird am Samstag 13.08.2016 ab 9.30 Uhr fortgesetzt.

Die Finals finden dann Sonntag 14.08.2016 ab 9.30 Uhr statt.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Eintritt frei!

Meldungen sind zu entrichten an: [https:// baden.liga.nu](https://baden.liga.nu)

oder: Gerd Kuhn Gernersheimer Str. 2 76646 Bruchsal,
Tel. 07251/3079791, Mobil: 0172/7202170, Fax: 07251/89207,
Mail: gkuhnbruch@aol.com

Theater- und Kulturverein Bundschuh Untergrombach



„Pippi Langstrumpf“ – Premierentag am 10. Juli



v.l.n.r. Oskar Halter, Samara Fiedler und Amelie Stober alias Tommy, Pippi und Annika
Foto: gd

Aufgeregt tummeln sich die Jungschauspieler*Innen des TKV Bundschuh im Masken- und Kostümräum des Theater- und Kulturvereins. Können sie heute das Stück komplett aufführen? Denn leider fiel am Samstag, 25.06. die Premiere buchstäblich ins Wasser und musste kurz vor Ende des ersten Aktes beendet werden. Am Sonntag, 26.06. war das Wetter beständig und die Theaterjugend spielte mit Bravour auf der Freilichtbühne. Gerade eben erzählte Pippi ihren Nachbarskindern Tommy und Annika, dass man sich auch ganz alleine ins Bett bringen kann. Mit lieben Worten wie „Gute Nacht, Pippi“ bis zum energischen „Du widerwärtiges Gör, geh’ jetzt endlich schlafen!“ war alles dabei. Und schon waren sie auf dem Jahrmarkt und Pippi besiegte mit einem Schwung den „starken Adolf“. Das Kaffeekränzchen bei Tommy (Oskar

Halter) und Annika (Amelie Stober) zuhause brachte im Publikum ebenfalls einige Lachsälven hervor. Lebendig und voller Bühnenpower zog Samara Fiedler alias Pippi das Publikum in ihren Bann und durchlebte mit ihren Schauspielkollegen*innen ein Abenteuer nach dem anderen. Mit Frau Prysselius vom Amt, zwei Ganoven in der Villa Kunterbunt, einem lehrreichen Schulbesuch sowie der Polizei auf dem Dach. Und dann schipperte mit der ganzen Matrosenmannschaft endlich ihr Papa, Kapitän Langstrumpf in den Hafen. Das war eine gelungene Überraschung für Pippi und das Wiedersehen wurde mit Musik, Tanz und dem feuerspuckenden Matrosen Sebastian Rupaner kräftig gefeiert. Tosender Applaus zum Abschluss und den hat sich die Theaterjugend auch wirklich verdient.

Ein Dank an Markus Rössler, Corina Janzer und Tanja Dulevska für die tolle Regieleistung, an alle Jungschauspieler*innen für ihre Schauspielkunst und an alle lieben Menschen hinter den Kulissen. Wir freuen uns auf das kommende Wochenende mit weiteren Aufführungen (2. und 3. Juli, jeweils um 15.00 Uhr).

Wichtige Termininformationen:

Der Premierentag von „Pippi Langstrumpf“ wird am 10. Juli 2016 um 15.00 Uhr nachgeholt

Sonstiges

Jahrgänge

Jahrgang 1935/36

Wir treffen uns am Donnerstag, 7. Juli, um 18.15 Uhr vor der alten Verwaltungsstelle in Untergrombach zur gemeinsamen Abfahrt auf den Michaelsberg.
I.P.

Jahrgang 1938

Monatstreffen am Dienstag, 5. Juli um 18 Uhr im Fischerheim „Seemuschel“ in Büchenau.

- Anzeigen -

PRÄSENTIEREN:

Benefiz KONZERT

zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien des Bundeswehr Sozialwerks“ mit dem Heeresmusikkorps Ulm unter der Leitung von Oberstleutnant Matthias Prock. Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Stefan Martus und Brigadegeneral a.D. Manfred Hofmeyer.

20. OKTOBER 2016

IN DER BRUHRAINHALLE HUTTENHEIM
BEGINN: 19:30 UHR EINLASS: 18:30 UHR

Karten sind im Rathhaus, bei der Sparkasse und der Volksbank in Philippsburg erhältlich.

Vorverkauf:	15,- €
Abendkasse:	17,- €
Ermäßigung:	2,- €*

* schwerbehinderte Menschen, Schüler und Studenten